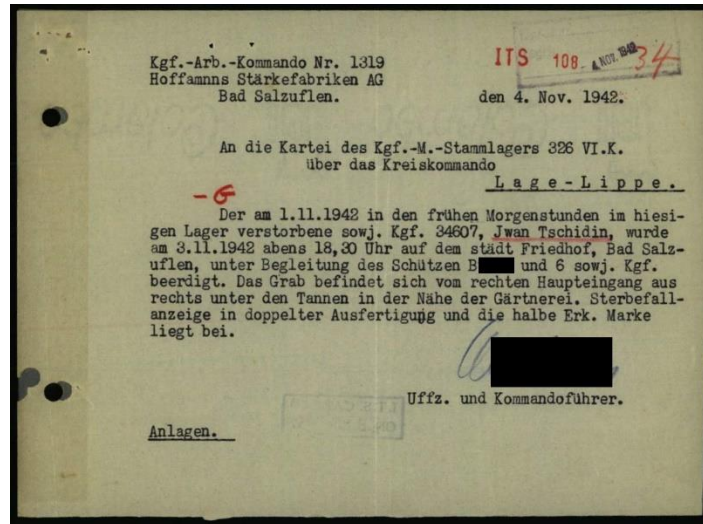


**Anmerkungen zum Artikel „Mahnmal erinnert an Hinrichtung“. Erstens:
Für Iwan Tschidin (1899 – 1.11.1942), „Kgf.-Arb.-Kommando Nr. 1319“,
Hoffmann's Stärkefabriken AG in Bad Salzuflen,
„Kgf.-M.-Stammlagers 326 VI. K“, „Nr. 34607“**



2.1.2.1 / 70680393¹
(Schwärzungen von mir)

Am 29.11.2024 erschien in der „Lippische Landes-Zeitung“² der Artikel „Mahnmal erinnert an Hinrichtung. Das Werk eines Bildhauers soll 2025 an der Kilianskirche in Schötmar aufgestellt werden. Das ist die erschütternde Geschichte dahinter“ von Thomas Reineke. Ich erfuhr, daß Stefan Bolewski als polnischer Zwangsarbeiter mit 29 Jahren Ende Juli 1941 in einem Steinbruch in Breden erhängt wurde, im Beisein von Hunderten Schaulustigen. Es ist ein längerer und interessanter Artikel mit vielen Namen von wunderbaren Menschen vor Ort, die sich für das Mahnmal eingesetzt haben, und auch für diese Menschen schreibe ich diese Anmerkungen.

Zwei Informationen lösten sofort Fragen bei mir aus:

1. „Der gebürtige Pole und Kriegsgefangene wurde Ende Juli 1941, knapp zwei Jahre nach dem Angriff von Nazi-Deutschland auf Bolewskis Heimatland, in einem Steinbruch in Breden erhängt“. Was bedeutet „Ende Juli 1941“? Wann wurde Stefan Bolewski erhängt?
2. „Wie in jedem größeren Unternehmen im ‚Dritten Reich‘ waren nach Angaben von Historiker Meyer beispielsweise bis zu 70 Zwangsarbeiter zeitgleich in den Hoffmann's Stärkefabriken im Einsatz – zunächst französische, später russische Kriegsgefangene.“³ Und wie viele waren es nicht zeitgleich, und wie viele von ihnen starben?

¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680393>

² Bad Salzuflen, S. 17. Im Internet mit Datum 27.11.2024 auf https://www.lz.de/lippe/bad_salzuflen/23991851_Neues-Mahnmal-erinnert-in-Bad-Salzuflen-an-eine-oeffentliche-Hinrichtung-vor-83-Jahren.html. Vgl. Artikel vom 13.4.20216 auf https://www.lz.de/lippe/bad_salzuflen/20763608_Zwangsarbeit-im-Dritten-Reich-Angehoeerige-erinnern-an-Hinrichtung.html, abgerufen am 10.12.2024.

³ Dieser Satz befindet sich auch in einem Artikel vom 13.4.2016 auf https://www.lz.de/lippe/bad_salzuflen/20763608_Zwangsarbeit-im-Dritten-Reich-Angehoeerige-erinnern-an-Hinrichtung.html, abgerufen am 10.12.2024. Ebenso das Photo mit den Angehörigen: „Auf Einladung der Stadt kamen 2016 fünf Angehörige des Hingerichteten aus Polen nach Salzuflen. Darunter mit Szymon Bolewski ein

Der Artikel stand unter Bad Salzuflen, und ich hatte wieder einmal nicht die blasseste Ahnung, wo das liegt.

1. Zuerst suchte⁴ ich nach Stefan Bolewski.

„[handschriftlich] Pol. G
G 2

Sterbeurkunde (Standesamt Schötmar-Land Nr. 29/1941)

[Stempel] ITS 091

Der Zivilarbeiter Stefan Bolewski, wohnhaft in Ehrsen-Breden 5, Kreis Lemgo, ist am 28. Juli 1941 um 16 Uhr 25 Minuten in Ehrsen-Breden verstorben. Der Verstorbene war geboren am 2. August 1911 in Bodzieschewo in Polen. Der Verstorbene war – nicht – verheiratet.

Schötmar, den 27. Februar 1950.⁵

Der Standesbeamte (Unterschrift, Name noch einmal getippt)

[Stempel] Der Standesbeamte des Standesamts Schötmar-Land

[Formular] W. Bertelsmann⁶ Verlag KG Bielefeld Nr. 180601811*
1.49 4000 BBA 8 Klasse A Sterbeurkunde. Muster G 2“

Rückseite:

„B. ist hier nicht begraben, sondern nach seiner Hinrichtung (durch Strang) u.W. wieder mit nach Paderborn genommen.

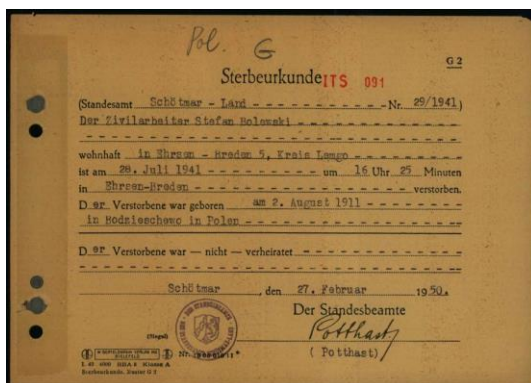
Der Bürgermeister (Unterschrift)

[Stempel] Gemeinde Ehrsen-Breden Kreis Lemgo

[Stempel] ITS 091

[handschriftlich] beerd. Sennefriedh. Bielefeld R -6-6

[Stempel] I.T.S. CARDED ON 8. NOV. 1951 (Handzeichen)“



2.2.2.2 / 76710014⁷

Großneffe des Ermordeten, dessen Internet-Recherche im Herbst 2015 dafür gesorgt hatte, dass die Familie über das Schicksal ihres Verwandten informiert werden konnte.“

⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/search>

⁵ Kein Anzeigender, keine Todesursache. Was wohl auf der Original-Sterbeurkunde Nr. 29 von 1941 steht?

⁶ „Iwan Kalinkin und Jemilian Brzkalow. Und Bertelsmann und Herder“ auf

<https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/183.-Iwan-Kalinkin-und-Jemilian-Brzkalow.-Und-Bertelsmann-und-Herder.pdf>.

⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/76710014>

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)⁸
 2. Dokumente über Registrierungen von Ausländern und den Einsatz von Zwangsarbeitern, 1939 - 1945⁹
 2. Verschiedene Behörden und Firmen (Einzelpersonen-bezogene Unterlagen)¹⁰
 2. Personenstandsurkunden Westzone allgemein¹¹
- Teil 71: Ordner ,0071'. Signatur: 02020202 071¹²
Anzahl Dokumente: 219

The screenshot shows the Arolsen Archives website interface. On the left, there is a table with search results for 'BOLENSKI'. The table has columns for Name, Address, and Date. The right side of the page shows a detailed view of a document, including its title, signature, and a list of related documents.

Name	Address	Date
BOLENSKI Lzeslaw		02/13/1920
BOLENSKI Maximilian		10/12/1920
BOLENSKI Czeslaus	Worzya	02/13/1910
BOLENSKI Czesl.	Warsau/ Warthebruc	02/13/1920
BOLENSKI Stefan		
BOLENSKI Stefan	Bodzieschow	08/02/1911
BOLENSKI Stefan	Bodzieschow	08/02/1911
BOLENSKI Stephan	Bodzieschow	08/02/1911
BOLENSKI Stefan	Bodzieschow	08/02/1911
BOLENSKI Kasimir		02/08/1903
BOLENSKI Jan		06/24/1904
BOLENSKI Czeslaus	Worzyce	02/13/1920
BOLENSKI Czesl.		02/13/1920
BOLENSKI Antoni		
BOLENSKI Mitzeslau	Hohensalza	10/01/1906
BOLENSKI Josef	SCHWIMM	02/24/1904
BOLENSKI Mitzeslau	Hohensalza	10/01/1906

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947) / 2.1 Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente / 2.1.2 Britische Besatzungszone in Deutschland / 2.1.2.1 Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone / 2.1.2.1 NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen / 2.1.2.1 NW 051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo / 2.1.2.1 NW 051 3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs im Kreis Lemgo verstorben sind / 2.1.2.1 NW 051 3 051 Nationalität/Heckhaft der aufgeführten Personen, Polnisch /

Ursprüngliche Erhebung

Signatur: DE ITS 2 1-2 1 NW 051 3 POL_ZM
Anzahl Dokumente: 64

Vormals und Fremdsignaturen

AL 110, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021-br-AL 5/2094, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021-br-AL 5/2142, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021-br-AL 5/2143, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021-br-AL 6/675, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021-br-R/70, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

Weniger anzeigen

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹³
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente¹⁴
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland¹⁵
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone¹⁶
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen¹⁷
051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo¹⁸
 - 3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs im Kreis Lemgo verstorben sind¹⁹

⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2>

¹⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2>

¹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-2>

¹² https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-2_02020202-071

¹³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

¹⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

¹⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

¹⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

¹⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

¹⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3>

Personen: Polnisch²⁰. Ursprüngliche
Erhebung. Signatur:

Anzahl Dokumente: 64.

Vormals und Fremdsignaturen:

AL 11/L, AL 5/2094, AL 5/2142, AL 5/2143, AL 6/675, R/30.

Betrifft: Aufstellung einer Liste von Todesfällen der Personen nichtdeutscher Staatsangehörigkeit, deren Tod aus der ev. noch vorhandenen Ausländermeldekarte (Melderregister) oder sonstigen polizeilichen Unterlagen festzustellen ist. Diese Liste ist für die Zeit vom 3.9.39 bis 8.5.41 aufzustellen und ist nach Nationalitäten getrennt zu führen. Jede Nation auf besonderen Bogen.

Ich, Leiter der Dienststelle der Gemeinde **Erßen-Braden**,
erkläre hiermit, daß aufgrund der von meiner Dienststelle ge-
prüften Unterlagen, folgendes zu melden ist :

Name Vorname	geb. am in	Natio- nalität	gestorben am in	Todesursache	Verbleib des Toten
Bolewski, Stefan	2.8.11 Gedzieschewo	Polen	28.7.41 Ehren (Steingrube)	erhängt	u.W. mit na- herborn zu- rückgenommen

P.S. An folgenden Unterlagen, die meiner Dienststelle zur Verfügung stehen, ist diese Meldung erarbeitet worden :


Einwohner-Verzeichnis.

Einwohner-Verzeichnis.

Der Bürgermeister

Todesursache erhängt“²²

BOLEWSKI	Lesław		02/13/1920
BOLEWSKI	Maximilian		10/12/1920
BOLEWSKI	Czesław	Morzya	02/13/1920
BOLEWSKI	Czesł.	Marsu/ Karthebrut	02/13/1920
BOLEWSKI	Stefan		
BOLEWSKI	Stefan	Bodzieszko	08/02/1911
BOLEWSKI	Stefan	Bodzieszko	08/02/1911
BOLEWSKI	Stephan	Bodzieszko	08/02/1911
BOLEWSKI	Stefan	Bodzieszko	08/02/1911
BOLEWSKI	Kazimierz		02/08/1903
BOLEWSKI	Jan		06/24/1904
BOLEWSKI	Czesław	Morzyce	02/13/1920
BOLEWSKI	Czesł.		02/13/1920
BOLEWSKI	Antoni		
BOLEWSKI	Witcesław	Hohensalza	10/01/1906
BOLEWSKI	Josef	SCHÖNN	02/24/1904
BOLEWSKI	Witcesław	Hohensalza	10/01/1906

2. Einreisende aus Ausländern und deutschen Vertriebenen durch öffentliche
Einrichtungen, Versicherungs- und Firmen (1938 - 1941) / 2.1. Buchführung der
Alliierterbehörden aus Erfassung von Ausländern und deutschen Vertriebenen sowie
vernommene Dokumente / 2.1.1. Militärische Einsatzorganisation in Deutschland / 2.1.2.
Listen von Angehörigen der Vertriebenen Nationen anderer Ausländer, deutscher Jugend
und Staatenloser, britische Jugend / 2.1.2.1. NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen
2.1.2.1.1. NW DSI Dokumente aus dem Landkreis Lemgo / 2.1.2.1.1. NW DSI 4 Informationen
über Opfer von Ausländern in Kreis Lemgo / 2.1.2.1.1. NW DSI 4.1.1. Nationalität/
Herkunft der aufgeführten Personen. Verschiedene / 

Ursprüngliche Erhebung

Signatur	Anzahl Dokumente
DE-ITS 2.1.2.1-NV 051.4-DIV ZM	13



²⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3-POL>

²¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3-POL-ZM>

²² 2.1.2.1 / 70680381 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680381>

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)²³
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente²⁴
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland²⁵
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone²⁶
- NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen²⁷
- 051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo²⁸
- 4 Informationen über Gräber von Ausländern im Kreis Lemgo²⁹
- DIV Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Verschiedene³⁰
- Ursprüngliche Erhebung
- Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 051 4 DIV ZM³¹
- Anzahl Dokumente: 13

		Standesamt Schötmär-Stadt		Stadt Schötmär			
						ITS 072	
101.)	Polen	lis, Macław,	28.9.1944	29.3.1945	39/45	Friedhof Schötmär	
102.)	Belgien	grugens, Adriaan	28.7.1915	31.3.1945	43/45	Friedhof Schötmär	exhumiert nach Sassen
103.)	Russland	Samolenka, Josef	17.1.1945	28.3.1945	31/45	Friedhof Schötmär	
104.)	"	Foida, Herschel-Taschlyk	1908	31.3.1945	39/45	Friedhof Schötmär	
105.)	"	Gorodezka, Skdin	24.5.1916	5.4.1945	44/45	Friedhof Schötmär	
106.)	"	Pinteric, Ignatz	5.1.1945	23.7.1945	75/45	Friedhof Schötmär	
107.)	England	Sumstead, A.	24.3.1944	Schötmär	Schötmär	Friedhof Schötmär	im Juli 1947 exhumiert
108.)	"	Speering, G.A.	24.3.1944	Schötmär	Schötmär	Friedhof Schötmär	im Juli 1947 exhumiert
		Standesamt Schötmär-Land					
		Gemeinde Erxleben					
109.)	Polen	Sołtowski, Stefan	2.8.1911	28.7.1941	29/41	nach Hinricht. nach Paderborn überführt	
110.)	"	Erwaczyk, Valery	16.7.01	20.2.1944	14/44	Friedhof Hölzen	
111.)	"	Matveev, Nikita	15.3.1878	7.3.1944	18/44	Haupteing. l. Seiteneing. links, Friedh. Hölzen	
112.)	Italien	Billotto, Antonio	8.9.1899	28.3.1945	36/45	Friedhof Schötmär	
113.)	Italien	La Nave, Giuseppe	2.2.1916	25.11.1945	79/44	Friedhof Lemgo	Abt. 524, Grab 16
114.)	Russland	Fedorow, Boris	10.3.13	18.9.1944	65/44	Friedhof Oerlinghausen	Gutseite, letzte Reihe

„nach Hinricht. nach Paderborn überführt“
2.1.2.1 / 70680516³²

²³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

²⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

²⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

²⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

²⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

²⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

²⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4>

³⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4-DIV>

³¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4-DIV-ZM>

³² <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680516>

Arolsen Archives Suchen Archiv erkunden

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947) / 2.1 Durchföhrung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente / 2.1.2 Britische Besatzungszone in Deutschland / 2.1.2.1 Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone / 2.1.2.1 NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen / 2.1.2.1 NW 051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo / 2.1.2.1 NW 051 4 Informationen über Gräber von Ausländern im Kreis Lemgo / 2.1.2.1 NW 051 4 POL Nationalität/ Herkunft der aufgeführten Personen: Polnisch /

Ursprüngliche Erhebung

Signatur: **DE ITS 2.1.2.1 NW 051 4 POL ZM** Anzahl Dokumente: 27

Vormals und Fremdsignaturen
 AL 11/W, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 AL 5/2098, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 AL 5/2144, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 AL R/30, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

[Weniger anzeigen](#)

[Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#) | [Collections](#)
 Copyright © Arolsen Archives, 2021 | wurden entwickelt in Partnerschaft mit

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)³³

1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente³⁴

2. Britische Besatzungszone in Deutschland³⁵

1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone³⁶

NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen³⁷

051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo³⁸

4 Informationen über Gräber von Ausländern im Kreis Lemgo³⁹

POL Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Polnisch⁴⁰. Ursprüngliche Erhebung. Signatur:

DE ITS 2.1.2.1 NW 051 4 POL ZM⁴¹

Anzahl Dokumente: 27

Vormals und Fremdsignaturen:

AL 11/W, AL 5/2098, AL 5/2144, R/30.

³³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

³⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

³⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

³⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

³⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

³⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

³⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4>

⁴⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4-POL>

⁴¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4-POL-ZM>

Handwritten: Abschrift

Stadt Bielefeld Polen

Gemeinde Sennefriedhof ITS 041

Vorname	geb. am geb. in	Nations- list	Todestag Beerdig- ungstag	Grab- bezeichnung	Standes- amt Reg. Numm.	Bemerk.
Pietrowski, Stanislaw	2.11.31 <i>S. Polie</i>	Polen	3.12.40 4. 4.41	R-6-8	Tafel/Lippe 12/40	
Polowski, Stephan	2. 6.11 Gdansk/Groß-	"	28.7.41 30.7.41	R-6-6	Grabstein 29/41	

PT.

Certified true extracts/abstracts
of the original documents
and removed from
Sennefriedhof Bielefeld
J. K. K.
E.C.J.M. van BANNING
RECORDS OFFICER
BRITISH ZONE DIVISION
KOBLENZ, 12 AUG 41

„Stadt Bielefeld Gemeinde Sennefriedhof“
Todestag 28.7.41, Beerdigungstag 30.7.41⁴²

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)⁴³
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente⁴⁴
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland⁴⁵
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone⁴⁶
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen⁴⁷
009 Dokumente aus dem Landkreis Bielefeld (SK)⁴⁸
 - 4 Informationen über Gräber von Ausländern im Kreis Bielefeld (SK)⁴⁹

POL Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Polnisch⁵⁰. Ursprüngliche Erhebung. Signatur:
DE ITS 2.1.2.1 NW 009 4 POL ZM⁵¹
Anzahl Dokumente: 8
Vormals: AL 5/4050

⁴² 2.1.2.1 / 70680485 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680485>

⁴³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

⁴⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

⁴⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

⁴⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

⁴⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

⁴⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-009>

⁴⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-009-4>

⁵⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-009-4-POL>

⁵¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-009-4-POL-ZM>

ITS 046 2

Stadt Bielefeld 4

Gemeinde *Friedhofverwaltung*

Name Vorname	geb.am Geb. in	Nationali- tät	Todes- tag gest. in	genaue Grab- bezeichnung	Standes- amt Nr.	Bemerkungen
Kubas, <i>g</i>	13. 7.49.	POLE	15. 7.44.	R-23-34	Bielefeld	
Stanislaus	Bielefeld		19. 7.44.		Nr. 996/44	
Biedano, <i>g</i>	12. 9.19.	"	23. 8.42.	R-19-22	Brackwede	
Fieda	"		26. 8.42.		Nr. 101/42	<i>L.K. Bielefeld</i>
Rehewski, <i>g</i>	17.11.19.	"	19.12.44.	R-23-642	Bielefeld	
Heinrich	Posen		23.12.44.		Nr. 2296/44	
Pickerniak, <i>g</i>	2.11.21.	"	3.12.40.	R-6-8	<i>Leichenpass</i>	<i>L.K. Lemgo</i>
Stanislaw	"		4. 6.41.			
Olsecki, <i>g</i>	2. 8.11.	"	28. 7.41.	R-6-6-	<i>Leichenpass</i>	<i>L.K. Lemgo</i>
Stephan	Wodzislaw		30. 7.41.			
Unbekannt, <i>g</i>	"	"	30. 9.44.	R-6-283		
"	"		6.10.44.			
Ahefile, <i>g</i>	9.12.23.	"	7.10.44.	R-6-239	Bielefeld	
Hasy	Tuscholke		23.10.44.		Nr. 1004/45	
Morawski, <i>g</i>	"	"	15. 3.45.	R-27-21	Benne II	<i>L.K. Bielefeld</i>
Siemann	"		28. 3.45.		Nr. 83/45	
Keszyk, <i>g</i>	20. 6.13.	"	2.11.44.	R-27-72	Bielefeld	
Anna	"		2.11.44.		Nr. 1004/45	
Jendraszewski, <i>g</i>	17.12.24.	"	30. 9.44.	R-27-76	Bielefeld	
Jerzy-Georg	Loda		6.10.44.		Nr. 1530/45	
Wlasanewski, <i>g</i>	24. 5.23.	"	24. 6.41.	R-28-40	Bielefeld	
Wladislaw	Kalisch		27. 6.41.		Nr. 800/41	
Weso, <i>g</i>	28. 5.24.	"	12. 6.42.		Bielefeld	<i>Leichenpass nach</i>
Wolmann	Kalisch				Nr. 817/42	<i>Harford</i>
Gloske, <i>g</i>	26. 9.18.	"	16. 6.42.		Bielefeld	<i>Leichenpass nach</i>
Michal	Chotyra				Nr. 835/42	<i>Wimster</i>
Stefanewski, <i>g</i>	9. 7.14.	"	15.12.41.		Bielefeld	<i>Leichenpass nach</i>
Stefan	Herna				Nr. 1453/41	<i>Posen</i>
Lech, <i>g</i>	4.10.40.	"	12.11.40.	R-12-100	Bielefeld	
Christine (Kind)	Bielefeld		13.11.40.		Nr. 1457/40	
Wojtowicz, <i>g</i>	15. 9.56.	"	20. 8.41.	R-6-22	Bielefeld	
ANNA	"		23. 8.41.			
Kirsch, <i>g</i>	10. 5.40.	"	14.11.41.	R-6-111	Bielefeld	
Andreas	Hogulawow		18.11.41.		Nr. 1304/41	
Rebeck, <i>g</i>	25.12.77.	"	5. 9.42.	R-8-218	Bielefeld	
Laura	Libau		7. 9.42.		Nr. 1202/42	
Pikinski, <i>g</i>	30. 6.10.	"	11. 1.44.	R-6-105	Bielefeld	
Polonia	Wolffingen		18. 1.44.		Nr. 149/44	
Pikinski, <i>g</i>	1.10.42.	"	11. 1.44.	R-6-104	Bielefeld	
Sophi (Herrn)	Sickum		18. 1.44.		Nr. 151/44	<i>Pikinski</i>

„genaue Grabbezeichnung R-6-6“
2.1.2.1. / 70578468⁵²


L.K. Lemgo
Standesamt
Schötmann-Land

British Zone Division 922 I. I. FFS 095
Offices Göttingen, Harkestr. 3

Betrifft: Aufstellung einer namentlichen Liste der in den Standes-
amtsunterlagen verzeichneten Todesfälle aller nichtdeut-
schen Staatsangehörigen.

Name Vorname	geb.am Geb. in	Nationali- tät	gest.am gest. in	Sterbe- Ort	Standesamt
Polowski, <i>g</i>	28.11.	Pole	28.7.41	29/1941	Schötmann- Land
Stefan	Wodzislaw		Ehren- Breden		
Krawczyk, <i>g</i>	16.7.01	Pole	20.2.44	14/1944	Schötmann- Land
Walery	Szydlow		1944		
Wojtowicz, <i>g</i>	15.3.78	Pole	7.3.44	18/1944	Schötmann- Land
Wiktoria	Unbekannt		1944		
	<i>g. Russ.</i>				

Der Standesbeamte
Bothkamp



„gest. am 28.7.41, gest. in Ehren-Breden“
2.1.2.1. / 70680380⁵³

⁵² <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70578468>

⁵³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680380>

Lfd. Nr.	Gemeinde	N a m e	Vorname	gest. am	St.	Gr.	Bemerkungen
52	Lemgo	Erdmann	Johann	15.10.39	ja	ja	191/39
53		Syjak	Christa Barbara	27.3.45	ja	ja	129/45
54		Syjak	Viktor Stanislaus	28.2.45	ja	ja	127/45
55		Syjak	Anna	29.1.44	ja	ja	126/44
56		Stamm	Karl	1.11.41	ja	ja	125/41
57		Stamm	Johann	1.11.41	ja	ja	124/41
58		Stamm	Michael	16.6.42	ja	ja	123/42
59	Leppelshausen	Stamm	Michael	22.11.45	ja	ja	122/45
60		Stamm	Johann	29.7.42	ja	ja	121/42
61	Netorf	Stamm	Stanislaus-Johann	18.3.45	ja	ja	120/45
62		Stamm	Oswald	9.1.45	ja	ja	119/45
63		Stamm	Jan	1.11.41	ja	ja	118/41
64	Netorf	Stamm	Wolfgang	20.2.44	ja	ja	117/44
65	Netorf-Land	Stamm	Stefan	28.7.41	ja	ja	116/41
66		Stamm	Rudi	19.5	ja	ja	115/41
67		Stamm	Wolfgang	20.2.44	ja	ja	114/44
68	Schötmars-Land	Stamm	Johannes Josef	20.2.45	ja	ja	113/45
69		Stamm	Jan	4.1.45	ja	ja	112/45
70	Netorf	Stamm	Jan	29.1.45	ja	ja	111/45
71		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	110/41
72		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	109/41
73		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	108/41
74		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	107/41
75		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	106/41
76		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	105/41
77		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	104/41
78		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	103/41
79		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	102/41
80		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	101/41
81		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	100/41
82		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	99/41
83		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	98/41
84		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	97/41
85		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	96/41
86		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	95/41
87		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	94/41
88		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	93/41
89		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	92/41
90		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	91/41
91		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	90/41
92		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	89/41
93		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	88/41
94		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	87/41
95		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	86/41
96		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	85/41
97		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	84/41
98		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	83/41
99		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	82/41
100		Stamm	Stefan	1.11.41	ja	ja	81/41

„L.K. Lemgo, Polish, Lfd. Nr. 66“
2.1.2.1 / 70680324⁵⁴

Also: Der polnische Zwangsarbeiter „Stefan Bolewski, wohnhaft in Ehrsen-Breden 5“, geboren am 2.8.1911 in Bodzieszewo in Polen, wurde am 28.7.1941 um 16 Uhr 25 Minuten in Ehrsen-Breden erhängt und beurkundet (Standesamt Schötmars-Land Nr. 29/1941). Die Leiche wurde „wieder mit nach Paderborn genommen“ und in Bielefeld auf dem „Sennfriedhof“ (R-6-6) beigesetzt. Das verkartete der International Tracing Service am 8.11.1951⁵⁵. Und das ITS wußte, daß Stefan Bolewski am 28.7.41 in der Steingrube erhängt wurde⁵⁶ und die Beerdigung auf dem Sennfriedhof am 30.7.41 stattfand⁵⁷. Aber es mußte erst ein Großneffe, Szymon Bolewski, 2015 recherchieren, damit „die Familie über das Schicksal ihres Verwandten informiert“⁵⁸ wurde?

Klammer auf:

„Schicksal,

in der Religionsgeschichte Bezeichnung für die dem Menschen von einer höheren Macht zugeteilten Geschehnisse. Diese Schicksalsmacht ist vielfach und wohl ursprünglich ein Hochgott; bezeichnend ist, daß das indoiranische Appellativ für Gott ‚Zuteiler‘ (‚bhaga‘) bedeutet. Im semitischen Bereich ist im stärksten Maße Allah Schicksalsspender. Gegenüber dem Hochgott kann die Schicksalsbestimmung eine

⁵⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680324>

⁵⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/76710014>

⁵⁶ 2.1.2.1 / 70680381 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680381>

⁵⁷ 2.1.2.1 / 70680485 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680485>

⁵⁸ „Lippische Landeszeitung“, 13.4.2016 auf https://www.lz.de/lippe/bad_salzuflen/20763608_Zwangsarbeit-im-Dritten-Reich-Angehörige-erinnern-an-Hinrichtung.html, abgerufen am 10.12.2024.

numinose Verselbständigung erlangen, wie die Aufbewahrung von Schicksalstafeln beim Hochgott ansatzweise zeigt. Eine von der Gottheit im Verlauf der Religionsgeschichte in unterschiedlicher Weise abhängige Macht stellen numinose Ordnungsbegriffe dar, die das menschliche Leben einer übergreifenden Weltordnung unterstellen: die ägyptischen Maat, das indische Rita und das chinesische Tao. Der Polytheismus zeigt die Tendenz, die Schicksalsbestimmung als Funktion einer dem Hochgott untergeordneten (meist weiblichen) Göttheit zu verstehen: die griechische Moira, die römische Fortuna, die lettische Laima und die germanischen Nornen. – Der Raum, den die Schicksalsidee menschlicher Freiheit offenläßt, ist wesentlich für ethisch reflektiertes Handeln und bestimmt somit die menschliche Reaktion auf das Schicksal, die zwischen dem Gefühl von Geborgenheit und Fatalismus liegen kann. – Das Bestreben, das Schicksal im Voraus zu erkunden, ist Voraussetzung für Mantik und vor allem für Astrologie. – Die klassische Philosophie sieht Schicksal (gr. heimarménē) als ‚Notwendigkeit‘ (Heraklit), als ‚Ordnung und Verknüpfung von Ursachen‘ (↑Chrysippos, Cicero) und als ‚Weltgesetz‘ oder ‚Weltvernunft‘ (Ionier, Stoiker). Erst unter dem Einfluß des Christentums, das den Schicksalsglauben ablehnt, erfolgt durch die Unterscheidung zwischen ‚Naturgesetz‘ (notwendiger, doch verstehbarer Zusammenhang von Naturverläufen) und ‚Sittengesetz‘ (Gebotenheit von Zwecken ohne notwendiges Eintreten von Ereignissen) eine Klärung des Schicksalsbegriffs.

Literatur: Schreckenberg, H.: *Ananke*, München. 1964. – Brandon, S. G. F.: *Man and his destiny in the great religions*. Manchester; Toronto 1962. – Onians, R. B.: *The origins of the European thought about the body, the mind, the soul, the world, time, and fate*. Cambridge ²1954. – Widengren, G.: *Hochgottglaube im alten Iran*. Uppsala; Leipzig 1938. – Naumann, H.: *Germanischer Schicksalsglaube*. Jena 1934. – Engel, W.: *Die Schicksalsidee im Altertum*. Erlangen 1926.⁵⁹

„**Schicksal** (im 16. Jahrhundert übernommen aus älter niederländisch schiksel ‚Anordnung; Fatum‘; heute gewöhnlich im Sinne der leidvollen Fügung gebraucht oder als Ersatz für ‚göttliche Vorsehung‘)“⁶⁰

Was bedeutet die Verwendung dieses religiösen Begriffes in gesellschaftlichen bzw. politischen Zusammenhängen?

Klammer zu.

Meine erste Frage war beantwortet: Stefan Bolewski wurde am 28.7.1941 erhängt, und er hatte mir auch die Frage beantwortet, wo Bad Salzuflen liegt: im Landkreis Lemgo. Und plötzlich stand Jalina Beluk⁶¹ wieder neben mir, sagte ausatmend „Du mußt eben genauer hinsehen!“ und besah sich gleichzeitig ihre Fingernägel.

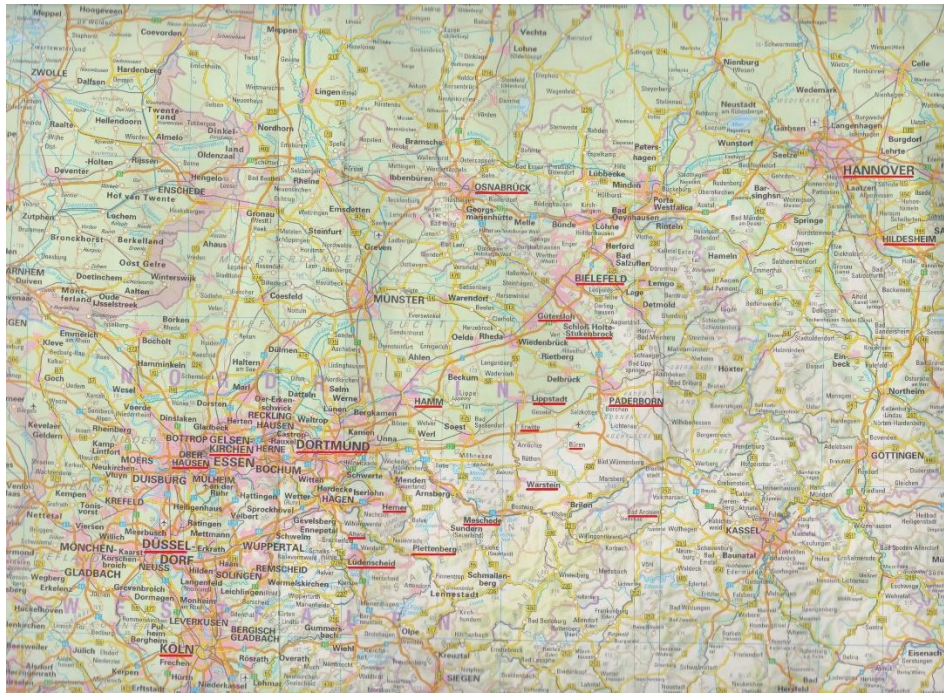
„Hä?“

„Wie oft hast Du Dir diese Karte

⁵⁹ Meyers Enzyklopädisches Lexikon, Bd. 21, Mannheim 1977 (Abkürzungen ausgeschrieben)

⁶⁰ Der Duden in 10 Bänden; das Standardwerk zur deutschen Sprache, hrsg. vom Wiss. Rat d. Dudenred.: Günther Drosdowski ..., Mannheim 1989; Band 7: „Herkunftswörterbuch“ (Abkürzungen ausgeschrieben)

⁶¹ Datei 308: „Du mußt genauer hinsehen!“ Jalina Beluk bei Ludwig Lindgens KG Lederfabrik“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/navigation/10850/308_jalina_beluk_bei_ludwig_lindgens_kg_lederfabrik.pdf?t=1672995887.



nun schon angeguckt? In ‚Zum >Lager Forsterbruch< der Gutehoffnungshütte in Oberhausen - Für Stephan Rudenko, erschossen am 1.4.1945 in Erwitte‘⁶², in ‚Zwei von 27 Millionen - Für Iwan Stolitni / Iwan Stalitin (16.1.1922-14.2.1943) und Lawrenzi Mielnikow / Lawrenzie Midnikow (23.1.1905-15.2.1943), beide verbrannt in Wewelsburg‘⁶³, in ‚Heute vor 82 Jahren: Für Peter/ Petro Misura, 12.6.1924 – 1.12.1942, verbrannt in Wewelsburg – vorher >auf der Gußstahlfabrik< der >Friedrich Krupp GmbH Essen<?‘⁶⁴, in ‚Für Josef Tistschenko, geb. 23.3.1914, und Stefan Ditko, geb. 6.8.1910, beide >eingeliefert< am 17.6. von der Geheimen Staats-Polizei Koblenz und am 20.6.1942 >exekutiert< in Wewelsburg - und verbrannt‘⁶⁵ und ‚Mit 21 erschlagen in Warstein, mit 21 zu Tode gehetzt in Wewelsburg. Für Pawel Skryp(c)zenko, 1921 – 12.7.1942, verbrannt in Bielefeld. Die Sprache der Toten‘⁶⁶. Mal hast Du Köln gesehen⁶⁷, mal Düsseldorf⁶⁸, mal Gelsenkirchen⁶⁹, mal Osnabrück⁷⁰, mal

⁶² Datei 362 auf <https://afz-ethnos.org/index.php/memorial/343-fuer-stepan-rudenko-geb-23-12-1918-in-erwitte-erschossen-am-1-4-1945>.

⁶³ Datei 363 auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-363.Zwei-von-27%20Millionen.F-Iwan-Stalitin-u-Lawrenzi-Mielnikow.pdf>.

⁶⁴ Datei 366 auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2024/10/366.-Heute-vor-82-Jahren.-Fuer-Petro-Misura.pdf>.

⁶⁵ Datei 369 auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-369.F-J-Tistschenko-u-S-Ditko.pdf>.

⁶⁶ Datei 375 auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-375.F-Jalina-u-Pawel.pdf>.

⁶⁷ „Eingel. ... von Gest.: Köln“ wurden Nicolai Terow (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3673096>) und Andrej Swetlow (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3676345>) - „Todesursache: durch elektrischen Strom“ (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3676346>).

⁶⁸ „Eingel. ... von Gest. Düsseldorf“ wurde Moisej Kowal (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3670124>).

⁶⁹ „Eingel. ... von Gest. Gelsenkirchen“ wurde Stefan Chran (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3665903>).

⁷⁰ „Eingel. ... von Gest: Osnabrück“ wurde Lawrenzi Mielnikow / Lawrenzi Midnikow (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3671800>).

Oberhausen, mal Lüdenscheid⁷¹, mal Dortmund⁷², mal Hamm⁷³, mal Hannover⁷⁴, mal Hildesheim⁷⁵, mal Plettenberg⁷⁶, mal Erwitte⁷⁷, mal Meschede⁷⁸, mal Warstein⁷⁹, mal

⁷¹ „Lüdenscheid, den 11.12.1942. Abt.: Soziale Selbstverantwortung und Gestaltung B./Mü. An alle Lagerführer der Ostarbeiterlager im Kreise Altena-Lüdenscheid. Betrifft: Exekution von zwei Ostarbeiterinnen im Konzentrationslager Paderborn. Nachdem bereits am 18. November 1942 ein Ostarbeiter wegen Mordes und Beraubung des Wachmannes H. [Name von mir gekürzt] in der Firma Lüdenscheider Metallwerke Busch-Jäger in Lüdenscheid durch den Strang hingerichtet wurde, sind nunmehr auch ... die zwei Ostarbeiterinnen, die aus dem Lager der Firma Wilh. Schade, Plettenberg, geflohen waren ... , am Freitag, den 4. Dezember d.J., in der Nähe von Paderborn in einem Konzentrationslager in der gleichen Weise hingerichtet worden. Im Einvernehmen mit allen Partei- und Behördenstellen, in Sonderheit auf Wunsch der Geheimen Staatspolizei, soll dieses den in Ihrem Lager befindlichen Ostarbeitern bzw. Ostarbeiterinnen in geeigneter Form bekanntgegeben werden ... mit der Mahnung, Fluchtversuche zu unterlassen und sich vor allen Dingen im Lager diszipliniert und ordnungsgemäß aufzuführen. Heil Hitler! Kreissozialwalter“; Rundschreiben Nr. 41/42 der Deutschen Arbeitsfront (DAF) Kreisverwaltung Altena-Lüdenscheid, abgebildet in Wulff E. Brebeck, Frank Huismann, Kirsten John-Stucke und Jörg Piron (Hrsg.): „Endzeitkämpfer. Ideologie und Terror der SS“, Berlin München 2011 (Deutscher Kunstverlag), Begleitband zur ständigen Ausstellung in Wewelsburg, S. 313; vollständige Abschrift auf S. 10 f. in Datei 299: „Sonderbehandlung“ 1942. Für Alexander Kaslow, Eugenij Skosarecy, Maria Markielowa und Halina Wolkowa“ auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-299.Sonderbehandlung1942.F-A.Kaslow-E.Skosarecy-M.Markielowa-u-H.Wolkowa.pdf>.

⁷² „Eingel. ... von Gest.: Dortmund“ wurden Feodor Schewtschenko (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3674761>), Simon Sliwka (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3675679>), Alexander Kaslow (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3669365>), Eugenij Skosarecy “ (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3675630>), Fedor Fliortschuk (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3667022>), Alex Perejuwo (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3672975>), Anton Gura (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3667903>), Mitry Litwinenko (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3671042>), Iwan Ternowski (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3676490>), Sachar Aktschurin (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3664411>), Iwan Habarow (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3667960>), Iwan Maksimenko (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3671312>), Iwan Antonow (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3664571>), Wassilij Stakanzew (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3675999>), Wasyl Tschernikow (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3676898>), Alexej Kolesnik (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3669731>), Iwan Asartschi (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3664625>, erhängt), Nikolai Cybin (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3666013>; Peter / Petro Misura (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3671923>).

⁷³ „Eingel. ... von Gest: Hamm“ wurde Dimitrie Cladimo (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3665964>).

⁷⁴ „Todesursache: durch Erhängen auf Befehl der Geh. Staatspolizei, Staatspolizeistelle Hannover v. 28.10.“ (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3669162>); siehe „Wewelsburg. Teil 3. Für Grigorij Kaliapin, 17, erhängt“ (am 29.10.1942) auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/content/14237/285_wewelsburg_teil_3_fuer_grigorij_kaliapin_17_erhaeng.pdf?t=1637566895. „Eingel. ... von Gest. Hannover“ wurde Viktor Skoworow (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3675642>). „Eingeliefert“ am 2.12.1942, erhängt am 9.1.1943.

⁷⁵ „Eingel. ... von Gest. Hildesheim“ wurde Petro Moros (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3672029>).

⁷⁶ Siehe auch „60 Namen der Ermordeten in Warstein und Suttrop - und mein Oppa als Zeuge. Ein Ermordeter des Massakers in Suttrop: Gregory Bossenko, geb. 24.8.1899, Zwangsarbeiter bei Langemann & Co.“ auf http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/214_Artikel_mit_Na_mensliste.pdf.

⁷⁷ <https://www.schiebener.net/wordpress/der-gedenkstein-in-erwitte/>

⁷⁸ S. 52-57 in Datei 370: „Für Dimitri Schkadeef / Chkadeeff, 22.10.1883 – 2.4.1942, ‚Lungenentzündung‘ in Wewelsburg und verbrannt. ‚Einweisende Dienststelle Staatspolizeistelle Frankfurt / Main‘ “ auf www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/370_Fuer_Dimitri_Schka_deef_-_Einweisende_Dienststelle_Staatspolizeistelle_Frankfurt_Main.pdf.

Wewelsburg⁸⁰ bei Paderborn⁸¹, mal Hemer (VI A)⁸², mal Stukenbrock (VI K)⁸³, mal Lippstadt⁸⁴ und mal Gütersloh⁸⁵.

⁷⁹ „Das Massaker im Arnsberger Wald“. Fragen zum Film von Marco Irrgang und Max Neidlinger in der ARD-Mediathek. Zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten: Polizeimeister Kutz“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-345.Fragen-z-Film.3.PolizeimstrKutz.pdf>.

⁸⁰ Mit seinem „Konzentrationslager Niederhagen“, dessen eigens gebautes Krematorium 1947-1950 „bewohnt“ wurde.

⁸¹ Mit seinem Erzbischof Lorenz Jaeger; siehe Peter Bürger: „Lorenz Jaeger – Kriegsbischof der deutschen Blutsgemeinschaft“, Digitalfassung, Sonderdruck 6.8.2020, 67 Seiten. Sonderdruck mit Genehmigung und Unterstützung des Verfassers nach: Texte zur Militärseelsorge im Hitlerkrieg. Herausgegeben von Rainer Schmid, Thomas Nauerth, Matthias-W. Engelke und Peter Bürger. Digitalausgabe Oekif 2019 auf https://www.ikvu.de/fileadmin/user_upload/IKvu_Sonderdruck_Lorenz_Jaeger_2020-08-07.pdf.

„Meine lieben Erzdiözesanen! Schaut hin auf Rußland! Ist jenes arme unglückliche Land nicht der Tummelplatz von Menschen, die durch ihre Gottfeindlichkeit und durch ihren Christushaß fast zu Tieren entartet sind? Erleben unsere Soldaten dort nicht ein Elend und ein Unglück sondergleichen? Und warum? Weil man die Ordnung des menschlichen Lebens dort nicht auf Christus, sondern auf Judas aufgebaut hat.“; Kirchliches Amtsblatt für die Erzdiözese Paderborn, Paderborn, den 11. Februar 1942, Stück 3, Jahrg. LXXXV, abgebildet auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/07/73.-Menschen-die-fast-zu-Tieren-entartet-sind.pdf>.

„Nr. 40 Wewelsburg, den 14. Februar 1942. Der Kaufmann Josef Jakob Wirth, mosaich, wohnhaft in Wewelsburg, ist am 7. Februar 1942 um 16 Uhr 30 Minuten in Wewelsburg verstorben. Der Verstorbene war geboren am 27. Juli 1890 in Kalusch (Polen) (Standesamt Pfarramt Kalusch Nr. 148). Vater: Mutter: Pepi Wirth, verstorben. Der Verstorbene war verheiratet mit Minna Zerwanitzer, genannt Kreiter wohnhaft in Weltewitz. Eingetragen auf mündliche – schriftliche Anzeige der Polizeiverwaltung in Büren. Der Standesbeamte (Unterschrift) Todesursache: Schußverletzung. Eheschließung des Verstorbenen am 21.10.1921 in Oberhausen (Standesamt Oberhausen (Rhl.) Nr. 979/1921).“ (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3677617>)

„Im Gespräch mit Kardinal Jäger, dem früheren Erzbischof von Paderborn, in Rom.“; 24. Photo in Friedrich August (Freiherr) von der Heydte: „Muß ich sterben, will ich fallen...“. Ein ‚Zeitzeuge‘ erinnert sich“; Berg am See 1987 (Vowinkel).

⁸² „Hemer, 17.7.1942. An die Vermittlungsstelle des Landesarbeitsamtes im Kriegsgefangenen-Mannschafts-Stammlager“ auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-272.Hemer-17.7.1942.-An-die-Vermittlungsstelle-d-Landesarbeitsamtes.pdf>.

⁸³ Datei 302: „Aus gegebenem Anlaß: Artikel zum Friedhof in Siedlinghausen und eine Bitte“ auf http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/302_Aus_gegebene_m_Anlass_-_Artikel_zu_den_Toten_in_Siedlinghausen_und_eine_Bitte.pdf.

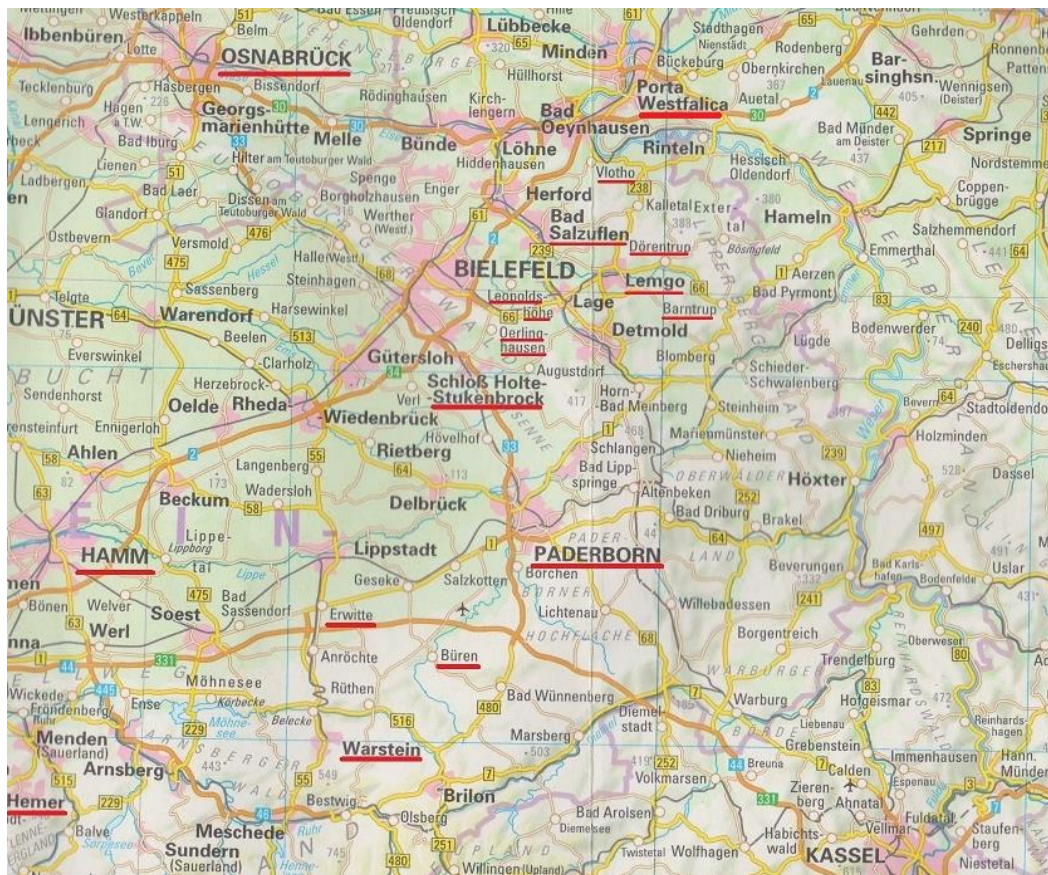
⁸⁴ Siehe Datei 358: „Tage im November II - Für Vida A. Lewi, geboren 27.5.1914 in Sarajewo“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-358.Tage-i-November-II-F-Vida-Levi.pdf> und „Tage im November III. Für Vida Levi, geb. 27.5.1914 in Sarajevo, ihre Familie und all die anderen“ auf https://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/359_Tage_im_November_III_-_Fuer_Vida_Levi_ihre_Familie_und_all_die_anderen.pdf.

⁸⁵ Oliver Nickel am 4.10.2023 im Radio auf WDR 5 auf die Frage „Ist da möglicherweise im Augenblick zu wenig Unterstützung da, auch weil’s um vor allen Dingen sowjetische Kriegsgefangene geht?“. „Ja, da müssen wir wirklich mit (unverständlich) ins Gespräch kommen. Aber es ist klar - nicht nur bei uns, auch in vielen anderen Gedenkstätten, die gerade auch dieses Thema haben (ne, das Stammlager der sowjetischen Kriegsgefangenen), daß wir schon immer mehr hören: ‚Wie kann man jetzt, in der Zeit, wenn der Russe die Ukraine angreift und vernichten will, sozusagen eine Gedenkstätte für die russischen Soldat*innen aufbauen?‘ Was natürlich völliger Quatsch ist. Es geht hier um Opfer des deutschen Faschismus. Das Eine hat mit dem Anderen gar nichts zu tun. Und wir reden ja auch von sowjetischen Kriegsgefangenen und nicht von russischen. Also das merkt man schon. Leider gibt es solche Meinungen.“

Das war das Ende des Interviews. Abmoderation: „Oliver Nickel, Geschäftsführer der Gedenkstätte 326 in Senne im Kreis Gütersloh, die jetzt erstmal vor dem Aus steht, bislang getragen von Ehrenamtlichen. Jetzt sollte alles professionalisiert werden; die finanzielle Beteiligung aber, die lehnt der Kreistag in Gütersloh ab.“

Vgl. „Vom Verfassungsschutz bespitzelt, vom Bundespräsidenten gelobt. Seit 50 Jahren setzt sich ‚Blumen für Stukenbrock‘ für das Gedenken an NS-Opfer ein“, „Westfälische Rundschau“ vom 29.9.2017 auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Presseberichte/WR20170929Stukenbrock50Jahre.pdf>.

Aber Bad Salzuflen hast Du nie bemerkt? Du hättest einfach nur genauer hinschauen müssen. Wenn Du von Erwitte nach Porta Westfalica einen Strich ziehst, triffst Du Bad Salzuflen und Vlotho.“



*Büren⁸⁶, Paderborn, Stukenbrock⁸⁷,
Bad Salzuflen⁸⁸ (Landkreis Lemgo⁸⁹)*

Jalina Beluk hatte wieder einmal recht und ich von Westfalen wieder einmal keine Ahnung.

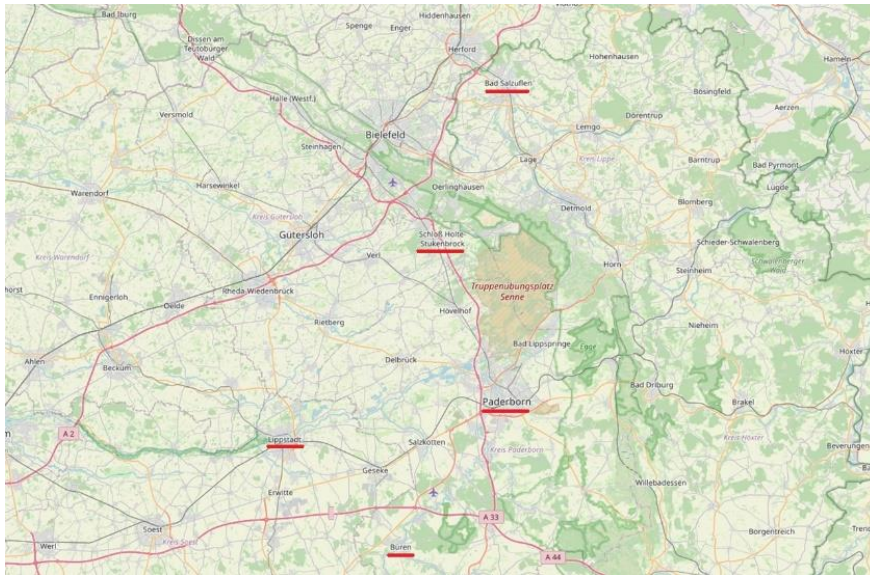
⁸⁶ <https://weltexpresso.de/index.php/zeitgesehen/32979-wie-konnte-das-passieren>

⁸⁷ „Vom Verfassungsschutz bespitzelt, vom Bundespräsidenten gelobt. Seit 50 Jahren setzt sich ‚Blumen für Stukenbrock‘ für das Gedenken an NS-Opfer ein“; „Westfälische Rundschau“, 29.9.2017 auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Presseberichte/WR20170929Stukenbrock50Jahre.pdf>.

„Oliver Nickel, Geschäftsführer der Gedenkstätte 326 in Senne im Kreis Gütersloh, die jetzt erstmal vor dem Aus steht, bislang getragen von Ehrenamtlichen. Jetzt sollte alles professionalisiert werden; die finanzielle Beteiligung aber, die lehnt der Kreistag in Gütersloh ab.“ Abmoderation des Interviews mit Oliver Nickel am 4.10.2023 im Radio auf WDR 5.

⁸⁸ Liste der Zwangsarbeiter*innen mit der „Herkunft/Nationalität RUS“ bei Sperrholzwerk Günther G.m.b.H., Hoffmanns-Stärkefabriken A.G. und Paul R. [Name von mir gekürzt] in 2.1.2.1 / 70680548-7068051 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-7-RUS> (Abschrift in dieser Datei). Da Iwan Tschidin nicht auf dieser Liste steht, fehlen wohl die sowjetischen Soldaten des „Kriegsgefangenen-Arbeits-Kommandos Nr. 1319“ bei Hoffmann’s Stärkefabriken AG in Bad Salzuflen aus dem „Kriegsgefangenen-Mannschafts-Stammlagers 326“ oder „VI K“ (Stukenbrock). Dort begraben: 2.1.2.1 / 70680492 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680492> und 2.1.2.1 / 70680494 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680494>. (Abschrift in dieser Datei.)

⁸⁹ 2.1.2.1 / 70680391 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680391>.



2. „Wie in jedem größeren Unternehmen im ‚Dritten Reich‘ waren nach Angaben von Historiker Meyer beispielsweise bis zu 70 Zwangsarbeiter zeitgleich in den Hoffmann’s Stärkefabriken im Einsatz – zunächst französische, später russische Kriegsgefangene.“⁹⁰ Und wie viele waren es nicht zeitgleich und wie viele starben von ihnen?

Als ich meiner zweiten Frage nachgehen wollte, stutzte ich. Von einem „Dritten Reich“ stand geschrieben, und es war wohl ein Zitat. Von wem? Was ist das für ein Begriff?

„Drittes Reich:

Begriff aus der Ideenwelt des ↑Chiliasmus, geprägt von ↑Joachim von Fiore [auch Joachim von Floris, um 1130 – 1202, italienischer Theologe, Mönch und Ordensgründer, wurde selig gesprochen; eigene Anmerkung], der die Geschichte als einen Aufstieg durch drei aufeinanderfolgende Reiche oder Zeitalter interpretierte. Nach dem Reich des Vaters (des Gesetzes) und des Sohnes (des Evangeliums) folge das Reich des Geistes (der Liebe und Freiheit), in dem die Menschen als Gott preisende Mönche in mystischer Verückung bis zum Jüngsten Gericht leben würden. Den Anbruch dieses Dritten Reiches erwarteten Joachim und seine Jünger in Zusammenhang mit Kaiser Friedrich II. um das Jahr 1260. Die Vorstellung der Abfolge dreier Reiche wurde zum festen Bestand europäischer Sozialmythologie und Geschichtsphilosophie (u.a. Lessing, Hegel, Schelling, Dostojewski, Spengler). Als Theoretiker der ↑konservativen Revolution machte Arthur ↑Moeller van den Bruck das Dritte Reich in seinem gleichnamigen, 1923 erschienen Hauptwerk ‚Das dritte Reich‘ zu einem politischen Schlagwort. Er prophezeite nach dem Heiligen Römischen Reich und dem Bismarck-Reich ein neues Drittes Reich aus dem ‚Geist der Rassenseele‘, womit er das Eschatologisch-Chiliasmische des Begriffes hervorhob. Hitler übernahm zeitweilig den propagandistisch wirksamen Namen für die durch den Nationalsozialismus zu errichtende ‚Neue Ordnung‘. Trotz späterer Ablehnung durch Hitler wurde der Begriff so zu einer allgemeinen Bezeichnung für die Jahre der nationalsozialistischen Herrschaft in Deutschland. *Literatur:* Löwith, K.: *Weltgeschichte und Heilsgeschichte. hhDeutsche Übersetzung Stuttgart* ⁵1967. –

⁹⁰ „Lippische Landeszeitung“, 13.4.2016 auf https://www.lz.de/lippe/bad_salzuflen/20763608_Zwangsarbeit-im-Dritten-Reich-Angehörige-erinnern-an-Hinrichtung.html, abgerufen am 10.12.2024. Ebenso am 29.11.2024 unter Bad Salzuflen, S. 17.

Neurohr, J.: *Der Mythos vom Dritten Reich. Zur Geistesgeschichte des Nationalsozialismus. Stuttgart 1957.*⁹¹

„**Tausendjähriges Reich**, deutsche Entsprechung für den theologischen Begriff ↑Chiliasmus. Der Glaube an ein Tausendjähriges Reich als eine gemeinsame himmlische Regierungs- und Gerichtszeit Christi mit den Heiligen wird heute besonders bei den ↑Adventisten gepflegt.“⁹²

Dietrich Eckart: „Es gibt nirgends auf Erde ein Volk, das fähiger wäre, das dritte Reich zu erfüllen, als das deutsche.“⁹³

„Moeller van den Bruck nennt den Gedanken des Dritten Reiches einen ‚alten und großen deutschen Gedanken‘, der ‚früh mit der Erwartung eines tausendjährigen Reiches‘ verbunden gewesen: ‚Aber immer lebt in ihm [dem Gedanken des Dritten Reiches] noch ein politischer Gedanke, der sich wohl auf die Zukunft, doch nicht so sehr auf das Ende der Zeiten als auf den Anbruch eines deutschen Zeitalters bezog, in dem das deutsche Volk erst seine Bestimmung auf Erden erfüllen werde.“⁹⁴

Was bedeutet die Verwendung dieser religiösen Begriffe („Schicksal“, „Drittes Reich“, „Opfer“, und den Überfall auf die Sowjetunion nannten die Nationalsozialisten „Unternehmen Barbarossa“⁹⁵) - wenn auch „nur“⁹⁶ in Anführungszeichen⁹⁷ [ähnlich wie die Formulierung „(sogenannter) Franzosenfriedhof“⁹⁸] - in gesellschaftlichen bzw. politischen Zusammenhängen?

Hans Roth, einer meiner großen Lehrer im Leben, schrieb einmal in einem wunderschönen Gedicht: „ein bißchen / bewegungsumkehr der liebe: / weg von erhabenen / und hin zu würmchen“⁹⁹. Nicht nur das bedeutet das!

Klammer zu.

Neuer Anlauf:

⁹¹ Meyers Enzyklopädisches Lexikon, Bd. 7, Mannheim 1973 (Abkürzungen ausgeschreiben).

⁹² Meyers Enzyklopädisches Lexikon, Bd. 23, Mannheim 1978 (Abkürzungen ausgeschreiben).

⁹³ „Auf gut Deutsch“, 5. Juli 1919. Zitat und Quellenangabe in „Der Aufstieg der NSDAP in Augenzeugenberichten“, herausgegeben und eingeleitet von Ernst Deuerlein, München ³1978, S. 175 f.

⁹⁴ Arthur Moeller van den Bruck: „Das Dritte Reich“, Hamburg 1931, S. 6; zitiert nach „Der Aufstieg der NSDAP in Augenzeugenberichten“, herausgegeben und eingeleitet von Ernst Deuerlein, München ³1978, S. 175 f.

⁹⁵ Wolfram Wette: „Der Hakenkreuzzug“, in „DIE ZEIT“ Nr. 24 vom 10.6.2021 auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/PB2021/ZEIT20210610S19WetteHakenkreuzzug.pdf>.

⁹⁶ Jeder Werbefuzzi lernt: Je unbewußter Werbung wahrgenommen wird, desto stärker wirkt sie. Je beiläufiger ein (zumeist auch noch gar nicht bewußtes) Narrativ in Erinnerung gerufen wird, desto stärker die Assoziationssteuerung, gegen die man sich ja eben nicht bewußt wehren kann.

⁹⁷ Aber fast nie mit Quellenangabe.

⁹⁸ S. 5-12 in Datei 315: „Sowjetische Kriegsgefangene und Fremdarbeiter (ohne Winkel)“ - Für Iwan Filatow (Iwan Tilator), 25.12.1900 – 31.3.1943“ (Zu den meist fehlenden „Häftlings-Personal-Karte“ des „Konzentrationslagers Niederhagen“ in Wewelsburg bei Paderborn) auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-315.Sowjetische-Kriegsgefangene-u-Fremdarbeiter.Personal-Karte-Iwan-Filatow.pdf>.

⁹⁹ Schlußzeilen seines „Vorläufiges pädagogisches Credo: ‚Anti-Faust‘“, in Marie Veit (Hrsg.): „Stumme können selber reden. Praxisberichte aus dem Religionsunterricht an Haupt- und Sonderschulen von Wilma Berkenfeld, Leony Peine und Hans Roth“, Wuppertal 1978, S. 146 (Hans Roth: „Die ‚besseren Blöden‘ sprechen für sich. Erkenntnisse und Erfahrungen mit Schülern im Hauptschul-Unterricht“, S. 93-155; S. 146 f. auf http://berufsverbote.de/tl_files/HR/stumme_koennen_selber_reden.pdf).

„2. „Wie in jedem größeren Unternehmen im ‚Dritten Reich‘ waren nach Angaben von Historiker Meyer beispielsweise bis zu 70 Zwangsarbeiter zeitgleich in den Hoffmann’s Stärkefabriken im Einsatz – zunächst französische, später russische Kriegsgefangene.“¹⁰⁰ Und wie viele waren es nicht zeitgleich und wie viele starben?

„Herzlich willkommen im Online-Archiv!

Die Arolsen Archives¹⁰¹ sind ein internationales Zentrum über NS-Verfolgung mit dem weltweit umfassendsten Archiv zu den Opfern und Überlebenden des Nationalsozialismus. Die Sammlung mit Hinweisen zu rund 17,5 Millionen Menschen beinhaltet Dokumente zu den verschiedenen Opfergruppen des NS-Regimes und ist eine wichtige Wissensquelle für die heutige Gesellschaft.¹⁰²

Ein großer Teil der rund 30 Millionen Dokumente¹⁰³ ist inzwischen¹⁰⁴ im Online-Archiv der Arolsen Archives verfügbar¹⁰⁵. Die Zahl der suchbaren Namen und Stichworte wächst¹⁰⁶ kontinuierlich.

Unser Online-Archiv ist 2020 mit dem European Heritage Award / Europa Nostra Award 2020 ausgezeichnet worden: Europas wichtigste Auszeichnung für den Erhalt des kulturellen Erbes.“¹⁰⁷



Bad Arolsen 2017

¹⁰⁰ „Lippische Landeszeitung“, 13.4.2016 auf https://www.lz.de/lippe/bad_salzuflen/20763608_Zwangsarbeit-im-Dritten-Reich-Angehoerige-erinnern-an-Hinrichtung.html, abgerufen am 10.12.2024. Ebenso am 29.11.2024 unter Bad Salzuflen, S. 17.

¹⁰¹ Datei 182: „ITS – International Tracing Service. Ein neuer Name und eine neue alte Bitte“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/182.-ITS-ein-neuer-Name-und-eine-neue-alte-Bitte.pdf>; das darin zitierte „Evangelii Gaudium“ von Papa Francesco vom 24.11.2013 ist neu verlinkt auf https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/papa-francesco_esortazione-ap_20131124_evangelii-gaudium_ge.pdf.

¹⁰² Volker Weiß: „Die autoritäre Revolte. Die Neue Rechte und der Untergang des Abendlandes“, Stuttgart 2017.

¹⁰³ Frank-Uwe Betz: „Das andere Mahnmal“, in DIE ZEIT 21/2005 auf https://www.zeit.de/2005/21/ITS_neu.

¹⁰⁴ Vgl. André Anchuelo: „Blondel blockiert. Der Internationale Suchdienst in Bad Arolsen brems Historiker mit bürokratischen Hindernissen aus“, in „Jüdische Allgemeine - Wochenzeitung für Politik, Kultur und Jüdisches Leben“ vom 29.08.2011 auf <https://www.juedische-allgemeine.de/kultur/blondel-blockiert/?q=bremberger>.

¹⁰⁵ Vgl. „ROTES KREUZ. Endlich freie Suche. Nach Kritik lockert das Archiv in Bad Arolsen den Zugang für Historiker“ vom 3.11.2011 auf <http://www.juedische-allgemeine.de/article/view/id/11572>.

¹⁰⁶ Wächst? Ist noch immer nicht ausgewachsen – nach mehr als sieben Jahrzehnten nicht? „Es kann doch nicht sein, dass nach 75 Jahren immer noch so viele Namen nicht digital erfasst sind. Die Archive gehören uns nicht, die Namen müssen raus in die Welt!“ (Floriane Azoulay, Direktorin der „Arolsen Archives“, zitiert nach Claudia Seiring: „Mehr als 17 Millionen Namen. Ein digitales Denkmal für die Nazi-Opfer, das nicht vergilben wird“ auf <https://www.tagesspiegel.de/politik/jedernnamezaehlt-ein-digitales-denkmal-das-nicht-vergilben-kann/25875238.html?pageNumber=1&commentId=5ed36df7238c0e4a26dcf481>, als PDF auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/PB2020/Taspi20200530jederNamezaehlt.pdf>.

¹⁰⁷ So wird man den Faschismus und Nationalsozialismus wohl nennen und begreifen müssen.

Unter „Informationen über Ausländer aus Unterlagen von Sozialversicherungen und Arbeitsämtern des Kreises Lemgo“¹⁰⁸ (Listentyp 11) - im Archivbaum hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹⁰⁹
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle¹¹⁰ zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente¹¹¹
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland¹¹²
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone¹¹³
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen¹¹⁴
051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo¹¹⁵
11 Informationen über Ausländer aus Unterlagen von Sozialversicherungen und Arbeitsämtern des Kreises Lemgo¹¹⁶

- finden wir acht Dokumente:

1.) Die Aufstellung der „Gemeinsame Betriebskrankenkasse der Lippischen Domanal- und Forstverwaltung für Detmold und Bad Salzuflen“ vom 21.1.1950 mit Franz Iwacic, geb. am 25.11.99 in Piauschko, Tschechoslowakei, versichert 26.8.1942-30.3.1944, „beschäftigt bei Verwaltung des Lippischen Staatsbades Salzuflen, Verbleib Wehrmacht“;

British Zone Division 922 I.T.S.
Office Göttingen, Merkelsstr. 3.

Betrifft: Aufstellung einer namentlichen Liste, aus der die in der Zeit von 3.9.39 bis 8.5.45 versichert gewesenen Personen nicht-deutsche Staatsangehörigkeit zu ersehen sind. Diese Listen sind nach Nationalitäten getrennt aufzustellen, jede Nation auf besonderen Bogen.

Ich, der Leiter der Dienststelle in Bad Salzuflen, erkläre hiermit, daß auf Grund der von meiner Dienststelle überprüften Unterlagen folgendes zu melden ist:

Name, Vorname	geb. am	in	Nationalität	versichert von	bis	beschäftigt bei	Verbleib
Iwacic, Franz	25.11.99	Piauschko	Tschecho-Slowakei	26.8.42-30.3.44		Verwaltung Wehrmacht	des Lipp. Staatsbades Salzuflen

Bad Salzuflen, den 21. Januar 1950.

Der Leiter:
I.V. (German name)
[Signature]

2.1.2.1 / 70680647¹¹⁷

¹⁰⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-11>

¹⁰⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹¹⁰ Der Internationale Tracing Service war der Internationale Suchdienst der alliierten Befreier – und nicht der des Roten Kreuzes; siehe Datei 255: „An den Herrn Kommandanten des KL Mauthausen... Heil Hitler!'. Stolpersteine in Madrid“ auf <http://www.afz-ethnos.org/index.php/memorial/162-stolpersteine-in-madrid>.

¹¹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

¹¹² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

¹¹³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

¹¹⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

¹¹⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

¹¹⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-11>

¹¹⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680647>

2.) Die Aufstellung vom „Leiters der Betriebs-Krankenkasse der Firma Hoffmann's
Stärkefabriken A.-G., Bad Salzufen“ mit 65 Namen samt Geburtsdatum und Geburtsort,
Nationalität Italiener, alle „versichert vom 27.9.1944 bis April 1945, Verbleib unbekannt“;

[illegible]

2.1.2.1 / 70680640¹¹⁸

[illegible]

2.1.2.1 / 70680641¹¹⁹

[illegible]

2.1.2.1 / 70680642¹²⁰

20% blanket of for Hoffman

175 055

22-12-1945

Name	geb.	heimat	verhaftet von	bei	in
Torgu	28.12	Itala	verhaftet	bei	Itala
Parlan	15.6.10	Itala	Hoffmann's	Italien	Italien
Legato	Montebellone	Italien	Italien	Italien	Italien
Floridi	10.8.36	Italien	Italien	Italien	Italien
Arnesio	Italien	Italien	Italien	Italien	Italien

H. Meets.

65

Detektiv-Kontingente
an Police (Hoffmann's) in Italien
Italienische
Organisation

Copy FORWARDED
Re: ITALIAN
DETAINEE OFFICERS
on 20 OCT 1950

2.1.2.1 / 70680643¹²¹

Diese Liste bzw. Namen tippe ich (jedenfalls hier und jetzt) nicht ab, weil ich nur auf der Suche nach sowjetischen Zwangsarbeitern bin¹²²; Ausnahmen¹²³ bestätigen die Regel.

¹¹⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680640>

119 <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680641>

120 <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680642>

121 <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680643>

¹²² „Ein besonderes Erbe“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/uploads/2017/08/Ein-besonderes-Erbe.pdf>.

¹²³ „Der letzte in Wewelsburg bei Paderborn verbrannte Bürger Polens - Für Josef Chylewski, 16. (oder 8.) 2.1893 – 6.4.1943“ (auch für Casimierz, Zdzislaw und Wladilaw Kurek und Johann Gdszyk) auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-318.Der-letzte-in-Wewelsburg-verbrannte-Pole.F-Josef-Chylewski.pdf>.

3.) Noch eine Aufstellung der Betriebs-Krankenkasse der Firma Hoffmann's Stärkefabriken Aktiengesellschaft in Bad Salzuflen:

Name	geb. am	Nationalität	versichert von	beschäftigt bei	Verbleib
Iwanowa Anna	25.09.22	U.d.S.S.R.	23.09.42 - 03.10.42	Hoffmann's Stärkefabr. A.G.	unbekannt
Dremina Natalia	12.05.12	Wischnic	23.09.42 - 03.10.42	Bad Salzuflen.	"

2.1.2.1 / 70680644¹²⁴

Name	geb. am	Nationalität	Wohnort	versichert von	versichert bis	beschäftigt bei	Verbleib
Tolstaja Elisabeth	26. 4.07	U.d.S.S.R.	Stalingrad	27.11.42 - 19. 4.43	Hoffmann's Stärkefabr. A.G.	unbekannt	"
Kharowa Maria	12. 2.03	"	"	27.11.42 - 19. 4.43	Bad Salzuflen.	"	"

2.1.2.1 / 70680645¹²⁵

„Krankenkasse

[Stempel] Betriebs-Krankenkasse der Firma Hoffmann's Stärkefabriken A.-G., Bad Salzuflen 14

British Zone Division 922 I.T.S. Offices Göttingen, Merkelstr. 3

Betrifft: Aufstellung einer namentlichen Liste, aus der die in der Zeit vom 3.9.39 bis 8.5.45 versichert gewesen Personen nichtdeutscher Staatsangehörigkeit zu ersehen sind. Diese Listen sind nach Nationalitäten getrennt aufzustellen, jede Nation auf besonderem Bogen.

Ich, Leiter der [Stempel] Betriebs-Krankenkasse der Firma Hoffmann's Stärkefabriken Aktiengesellschaft in [Stempel] Bad Salzuflen erkläre hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle überprüften Unterlagen folgendes zu melden ist:

[Stempel] ITS 070

[handschriftlich] 10

Name Vorname	geb. am	Nationalität Wohnort	versichert von versichert bis	beschäftigt bei	Verbleib
Iwanowa Anna	25.09.22	U.d.S.S.R. Gorlowka	23.09.42 - 03.10.42	Hoffmann's Stärkefabr. A.G.	unbe- kannt
Dremina Natalia	12.05.12	Wischnic	23.09.42 - 03.10.42	Bad Salz- uflen.	"

¹²⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680644>

¹²⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680645>

Podkopagewa Maria	22.05.16	Romanicewa	23.09.42 - 03.10.42	"	"
Prokowjewa Alexandra	10.04.01	Krochoroeska	23.09.42 - 03.10.42	"	"
Komarowa Darja	00.00.19	Gorlowka	23.09.42 - 03.10.42	"	"
Iwanowa Tatjana	05.02.21	"	23.09.42 - 03.10.42	"	"
Milodanowa ¹²⁶ Alexandra	21.12.12	Neu Gorlow	23.09.42 - 03.10.42	"	"
Glatzkowa Raissa	18.02.21	Jusowka	23.09.42 - 03.10.42	"	"
Armina Efdokia	01.03.12	Orlowka	12.10.42 - 02.10.44	"	"
Wertiko Nadja	12 ¹²⁷ .02.18	Geneletzia	12.10.42 - 03.10.44	"	"
Mintschenkowa Ewdokia	12.08.03	Stalingrad	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Sakirkina Anastasia	04.09.22	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Schestkowa Anna	23.10.13	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Mereschkina Maria	22.01.20	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Dokutschaewa Antonina	04.08.02	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Busorukowa Nadeschda	22.07.22	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Bosurokowa ¹²⁸ Maria	15.11.26	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Mitinskaja Anna	15.10.12	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"

¹²⁶ Die ersten drei Buchstaben aus einer anderen Liste ergänzt (auf dieser unlesbar).

¹²⁷ Auf der anderen Liste 13.2.1918.

¹²⁸ Auf der anderen Liste Busorukowa.

Posnikowa Matiwna ¹²⁹	14.09.90	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Kowaljowa Ewdokijewa	06.08.14	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Tolpigo Elisabetha	26.04.07	U.d.S.S.R. Stalingrad	27.11.42 - 19.04.43	Hoffmann's Stärkefabr. A.G.	unbe- kannt ¹³⁰
Makarowa Maria	12.02.03	"	27.11.42 - 19.04.43	Bad Salz- uflen.	"
Sawalanina Alexandra	08.06.21	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Rjabkowa Anna	18.02.08	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Arakanzowa Daria	00.00.97	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Rineskaja Nina	31.01.26	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Logenowa Soja	13.07.25	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Makarowa Nina	15.01.27	"	27.11.42 - 19.04.43	"	"
Bondarewa Palageja	00.00.11	Kertsch	05.08.43 - 26.09.44	"	"
Streschakowa Wera	16.07.15	Jusowka	11.02.44 - 16.09.44	"	"

[handschriftlich] 30

[handschriftlich] 2 sheets

[Stempel] Betriebs-Krankenkasse der Firma Hoffmann's Stärkefabriken Aktiengesellschaft
(Unterschrift)“

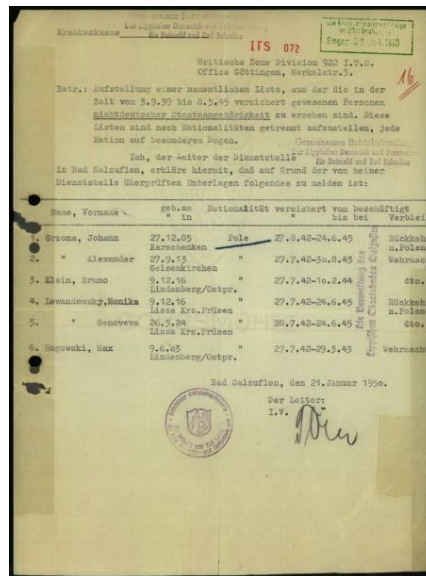
4.) Die Aufstellung des Leiters der „Gemeinsame Betriebskrankenkasse der Lippischen Domanial- und Forstverwaltung für Detmold und Bad Salzuflen“ vom 21.1.1950 mit sechs Polen:

1. Johann Grzona, geb. 27.12.1885 in „Karschenken“,
2. Alexander Grzona, geb. 27.9.1913 in Gelsenkirchen,
3. Bruno Klein, geb. 9.12.1916 in „Lindenberg/Ostpr.“,
4. Monika Lewandowsky, geb. 9.12.1916 in „Lissa Krs. Preußen“,

¹²⁹ Auf der anderen Liste Matriona.

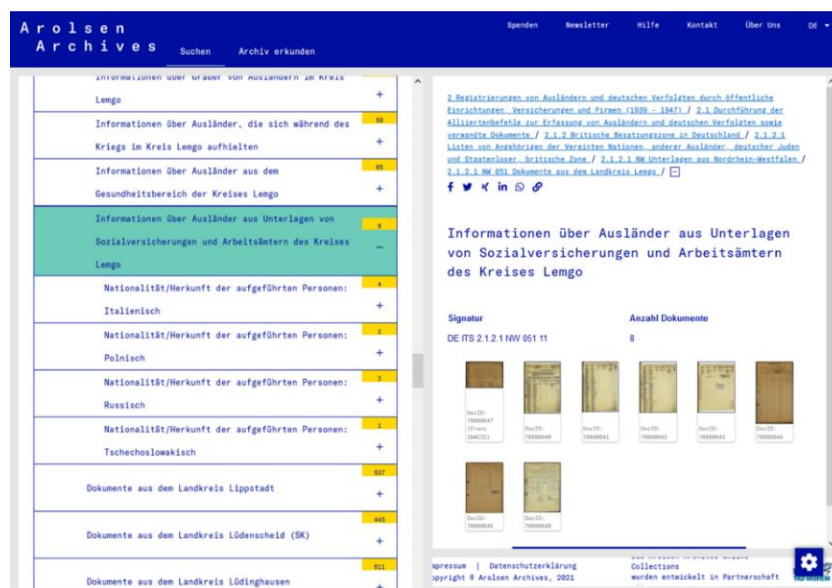
¹³⁰ 2. Seite auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680645> mit dem Stempel ITS 071 und einer handschriftlichen 10.

5. Genoveva Lewandowsky, geb. 26.3.1924 in „Lissa Krs. Prösen“, und
6. Max Rogowski, geb. 9.6.1903 in in „Lindenberg/ Ostpr.“.



2.1.2.1 / 70680646¹³¹

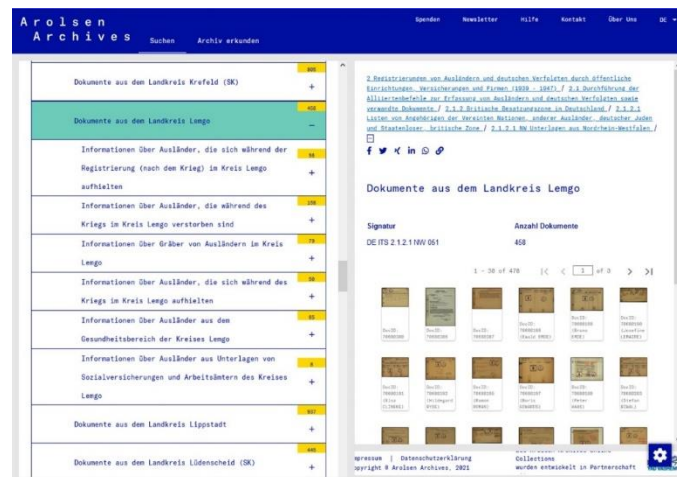
Das sind bis jetzt 65 Italiener und 30 Bürgerinnen der Sowjetunion bei „Hoffmann’s Stärkefabriken Aktiengesellschaft“ in Bad Salzungen.



*Unterlagen von Sozialversicherungen und
Arbeitsämtern des Kreises Lemgo*

Aber zum Landkreis Lemgo gibt es seit Jahrzehnten noch viel mehr Dokumente im ITS:

¹³¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680646>



458 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo¹³²

458 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo¹³³ =

- 98 Informationen über Ausländer, die sich während der Registrierung (nach dem Krieg) im Kreis Lemgo aufhielten
- 158 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs im Kreis Lemgo verstorben sind (Listentyp 3)¹³⁴
 - „Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen“:
 - 3 Australisch
 - 4 Belgisch
 - 11 „Verschiedene“
 - 7 Englisch
 - 7 Französisch
 - 5 Italienisch
 - 4 Jugoslawisch
 - 2 Kanadisch
 - 2 Niederländisch
 - 64 Polnisch
 - 33 Russisch
 - 3 Tschechoslowakisch
 - 13 „Unbekannt“
- 79 Informationen über Gräber von Ausländern im Kreis Lemgo (Listentyp 4)¹³⁵
 - „Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen“:
 - 1 Belgisch
 - 13 Verschiedene
 - 2 Englisch
 - 7 Französisch
 - 3 Italienisch
 - 3 Jugoslawisch
 - 1 Kanadisch
 - 4 Niederländisch
 - 27 Polnisch
 - 16 Russisch

¹³² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

¹³³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

¹³⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3>

¹³⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4>

- 1 Tschechoslowakisch
- 1 Unbekannt
- 50 Informationen über Ausländer, die sich während des Kriegs im Kreis Lemgo aufhielten (Listentyp 7)¹³⁶
 - „Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen“ :
 - 3 Belgisch
 - 4 Jugoslawisch
 - 2 Niederländisch
 - 14 Polnisch
 - 16 Russisch
 - 1 Tschechoslowakisch
 - 10 Unbekannt
- 65 Informationen über Ausländer aus dem Gesundheitsbereich der Kreises Lemgo (Listentyp 9)¹³⁷
 - „Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen“:
 - 1 Belgisch
 - 7 Verschiedene
 - 1 Estnisch
 - 1 Französisch
 - 3 Italienisch
 - 1 Jugoslawisch
 - 1 Luxemburgisch
 - 1 Niederländisch
 - 26 Polnisch
 - 1 Rumänisch
 - 17 Russisch
 - 1 Tschechoslowakisch
 - 1 Ukrainisch
 - 2 Unbekannt
 - 1 Ungarisch
- 8 Informationen über Ausländer aus Unterlagen von Sozialversicherungen und Arbeitsämtern des Kreises Lemgo (Listentyp 11)¹³⁸
 - „Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen“ :
 - 4 Italienisch
 - 1 Polnisch
 - 2 Russisch
 - 1 Tschechoslowakisch

In den letztgenannten acht Dokumenten standen 95 Namen zu Hoffmann's Stärkefabriken: in

- 4 Italienisch
- 2 Russisch

Gucken wir jetzt bei den

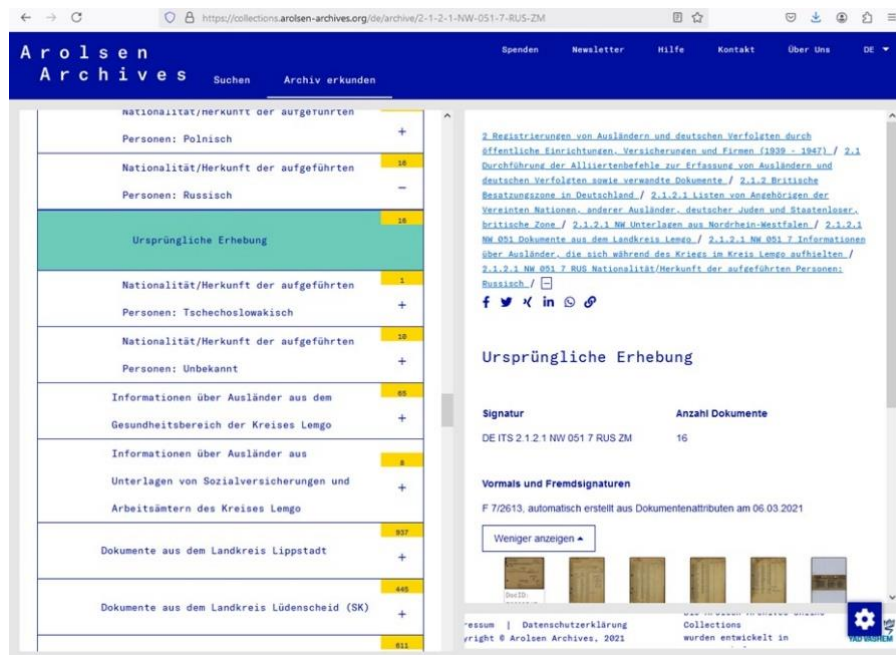
- 50 „Informationen über Ausländer, die sich während des Kriegs im Kreis Lemgo aufhielten“¹³⁹ (Listentyp 7), „Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen“
16 Russisch.

¹³⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-7>

¹³⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-9>

¹³⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-11>

¹³⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-7>



2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹⁴⁰
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente¹⁴¹
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland¹⁴²
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone¹⁴³
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen¹⁴⁴
051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo¹⁴⁵
7 Informationen über Ausländer, die sich während des Kriegs im Kreis Lemgo aufhielten¹⁴⁶
RUS Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Russisch¹⁴⁷. Ursprüngliche Erhebung. Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 051 7 RUS ZM¹⁴⁸. Anzahl Dokumente: 16
Vormals und Fremdsignaturen: F 7/2613

¹⁴⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹⁴¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

¹⁴² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

¹⁴³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

¹⁴⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

¹⁴⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

¹⁴⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-7>

¹⁴⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-7-RUS>

¹⁴⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-7-RUS-ZM>



Das ITS in Bad Aolsen, Photo von 2017

Die 16 Dokumente zu den Zwangsarbeiter*innen der Sowjetunion gehören zur

1. **Gemeinde Asemissen** (2.1.2.1 / 70680547¹⁴⁹)
Stefan Andropow, geb. 1896 in Stapki Kreis Witebsk
(ein Name und ein Arbeitgeber)
2. **Gemeinde Barntrup** (2.1.2.1 / 70680552¹⁵⁰)
Iwan Muraschkin, Wladimir Muraschkin, Stefan Ostrawski, Peter Husak, Walja Mischalkuwa, Iwan Paduretz, Wera Mischalkuwa, Nedashda Shloudj, Donja Hausche, Lydia Deschedenko
(10 Namen und neun Arbeitgeber; hinter 11. stehen Striche)
3. **Gemeinde Stadt Lemgo** (2.1.2.1 / 70680553¹⁵¹)
Liste der „**Dörentruher Sand- und Thonwerke G.m.b.H. Dörentrup i./Lippe**“ mit 69 Namen und Geburtsdaten der dort „beschäftigten“ „Ostarbeiter“



Kennzeichen „OST“¹⁵²

¹⁴⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680547>

¹⁵⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680552>

¹⁵¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680553>

¹⁵² Kennzeichen für Zwangsarbeiter aus der Sowjetunion. Bilddatensatz von Doc.Heintz – Lizenziert unter CC BY-SA 3.0 über Wikimedia Commons. Zur Bedeutung dieser „Kennzeichnung“ – im Unterschied zu dem „P“ für Polen - siehe „Das ‚Merkblatt über die Behandlung der eingesetzten ausländischen Arbeitskräfte‘ als Tabelle oder Alle Menschen sind gleich!“ auf

http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/172_Auslaendische_Arbeitskraefte-Das_Merkblatt_als_Tabelle.pdf.

Name	Nummer
1. Anisimov, Peter	115 107
2. Anisimov, Peter	115 107
3. Anisimov, Peter	115 107
4. Anisimov, Peter	115 107
5. Anisimov, Peter	115 107
6. Anisimov, Peter	115 107
7. Anisimov, Peter	115 107
8. Anisimov, Peter	115 107
9. Anisimov, Peter	115 107
10. Anisimov, Peter	115 107
11. Anisimov, Peter	115 107
12. Anisimov, Peter	115 107
13. Anisimov, Peter	115 107
14. Anisimov, Peter	115 107
15. Anisimov, Peter	115 107
16. Anisimov, Peter	115 107
17. Anisimov, Peter	115 107
18. Anisimov, Peter	115 107
19. Anisimov, Peter	115 107
20. Anisimov, Peter	115 107
21. Anisimov, Peter	115 107
22. Anisimov, Peter	115 107
23. Anisimov, Peter	115 107
24. Anisimov, Peter	115 107
25. Anisimov, Peter	115 107
26. Anisimov, Peter	115 107
27. Anisimov, Peter	115 107
28. Anisimov, Peter	115 107
29. Anisimov, Peter	115 107
30. Anisimov, Peter	115 107
31. Anisimov, Peter	115 107
32. Anisimov, Peter	115 107
33. Anisimov, Peter	115 107
34. Anisimov, Peter	115 107
35. Anisimov, Peter	115 107
36. Anisimov, Peter	115 107
37. Anisimov, Peter	115 107
38. Anisimov, Peter	115 107
39. Anisimov, Peter	115 107
40. Anisimov, Peter	115 107
41. Anisimov, Peter	115 107
42. Anisimov, Peter	115 107
43. Anisimov, Peter	115 107
44. Anisimov, Peter	115 107
45. Anisimov, Peter	115 107
46. Anisimov, Peter	115 107
47. Anisimov, Peter	115 107
48. Anisimov, Peter	115 107
49. Anisimov, Peter	115 107
50. Anisimov, Peter	115 107
51. Anisimov, Peter	115 107
52. Anisimov, Peter	115 107
53. Anisimov, Peter	115 107
54. Anisimov, Peter	115 107
55. Anisimov, Peter	115 107
56. Anisimov, Peter	115 107
57. Anisimov, Peter	115 107
58. Anisimov, Peter	115 107
59. Anisimov, Peter	115 107
60. Anisimov, Peter	115 107

4. **Gemeinde Holzhausen** (2.1.2.1 / 70680554¹⁵³)
16 Namen bei drei Arbeitgebern
5. **Gemeinde Stadt Lemgo i. Lippe** (2.1.2.1 / 70680555¹⁵⁴)
„Bei der **Firma Gebr. Wilsmeier, Lemgo**, beschäftigt gewesene Russen“
125 Nachnamen

Name	Nummer
1. Anisimov, Peter	115 108
2. Anisimov, Peter	115 108
3. Anisimov, Peter	115 108
4. Anisimov, Peter	115 108
5. Anisimov, Peter	115 108
6. Anisimov, Peter	115 108
7. Anisimov, Peter	115 108
8. Anisimov, Peter	115 108
9. Anisimov, Peter	115 108
10. Anisimov, Peter	115 108
11. Anisimov, Peter	115 108
12. Anisimov, Peter	115 108
13. Anisimov, Peter	115 108
14. Anisimov, Peter	115 108
15. Anisimov, Peter	115 108
16. Anisimov, Peter	115 108
17. Anisimov, Peter	115 108
18. Anisimov, Peter	115 108
19. Anisimov, Peter	115 108
20. Anisimov, Peter	115 108
21. Anisimov, Peter	115 108
22. Anisimov, Peter	115 108
23. Anisimov, Peter	115 108
24. Anisimov, Peter	115 108
25. Anisimov, Peter	115 108
26. Anisimov, Peter	115 108
27. Anisimov, Peter	115 108
28. Anisimov, Peter	115 108
29. Anisimov, Peter	115 108
30. Anisimov, Peter	115 108
31. Anisimov, Peter	115 108
32. Anisimov, Peter	115 108
33. Anisimov, Peter	115 108
34. Anisimov, Peter	115 108
35. Anisimov, Peter	115 108
36. Anisimov, Peter	115 108
37. Anisimov, Peter	115 108
38. Anisimov, Peter	115 108
39. Anisimov, Peter	115 108
40. Anisimov, Peter	115 108
41. Anisimov, Peter	115 108
42. Anisimov, Peter	115 108
43. Anisimov, Peter	115 108
44. Anisimov, Peter	115 108
45. Anisimov, Peter	115 108
46. Anisimov, Peter	115 108
47. Anisimov, Peter	115 108
48. Anisimov, Peter	115 108
49. Anisimov, Peter	115 108
50. Anisimov, Peter	115 108
51. Anisimov, Peter	115 108
52. Anisimov, Peter	115 108
53. Anisimov, Peter	115 108
54. Anisimov, Peter	115 108
55. Anisimov, Peter	115 108
56. Anisimov, Peter	115 108
57. Anisimov, Peter	115 108
58. Anisimov, Peter	115 108
59. Anisimov, Peter	115 108
60. Anisimov, Peter	115 108

6. **Gemeinde Stadt Lemgo** (2.1.2.1 / 70680556¹⁵⁵)
Liste der **Gebr. Schlingmann, Möbelfabrik, Lemgo, Lagerstr. 13** „der bei uns beschäftigt gewesenen russischen Arbeiterinnen“
(44 Namen mit Geburtstagen und -orten)

¹⁵³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680554>

¹⁵⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680555>

¹⁵⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680556>

Kreis Lemgo Gemeinde Stadt Lemgo		Gruppe "A"			
Name		Vorname	Datum	Geburtsort	Kreis
Borischanko, Viktor			10. 4. 18		
Borischanko, Maria			20. 3. 18		
Borischanko, Valeri			24. 12. 42		
Borischanko, Olesan			2. 11. 91		
Borischanko, Natalie			3. 3. 92		
Borischanko, Tatjana			18. 3. 28		
Borischanko, Anatalia			27. 3. 40		
Borischanko, Lidija			30. 4. 24		
Borischanko, Petar			1. 3. 15		
Borischanko, Tatjana, geb. Karsasch			24. 12. 19		
Borischanko, Petar			8. 11. 42		
Borischanko, Nikolai			23. 1. 41		
Borischanko, Alexander			23. 1. 22		
Borischanko, Stephan			10. 1. 23		
Borischanko, Sasa			20. 1. 23		
Borischanko, Bohdan			13. 4. 26		
Borischanko, Cyrill			5. 2. 12		
Borischanko, Julia			17. 2. 02		
Borischanko, Borodin			2. 5. 17		
Borischanko, Nikolay			24. 10. 20		
Borischanko, Sergei			2. 3. 19		
Borischanko, Valdimir			10. 6. 27		
Borischanko, Fiksom			1. 4. 96		
Borischanko, Jemadij			27. 5. 27		
Borischanko, Ostap			3. 3. 13		
Borischanko, Sary			28. 6. 24		
Borischanko, Vladimir			23. 6. 24		
Borischanko, Ivan			22. 6. 27		
Borischanko, Viktor			22. 6. 27		
Borischanko, Michel			12. 3. 09		
Borischanko, Sirafrina			17. 2. 00		
Borischanko, Sinaida			10. 3. 30		
Borischanko, Olga			20. 3. 18		
Borischanko, Anna			10. 11. 18		
Borischanko, Maria			1. 10. 01		
Borischanko, Irena			4. 4. 28		
Borischanko, Antonia			14. 10. 27		
Borischanko, Ima			8. 1. 23		
Borischanko, Dorofei			6. 10. 00		
Borischanko, Anna			22. 8. 04		
Borischanko, Labow			19. 3. 24		
Borischanko, Maria			18. 8. 23		
Borischanko, Juchija			15. 10. 22		

9. Gemeinde Stadt Lemgo (2.1.2.1 / 70680559¹⁵⁸)
 „Liste über die bei der **Fa. Kondor Holzwerk Lemgo/Lippe** beschäftigt gewesenenen
 Ostarbeiter“
 (20 Namen mit Geburtstag und -ort)

Kreis Lemgo Gemeinde Stadt Lemgo		Gruppe "A"			
Name		Vorname	Datum	Geburtsort	Kreis
1. Alexia, Vitalij ledig geb. 26.3.1926 in Seelenak					
2. Danilenko, Arina, geb. 26.7.1929 in Seelenak					
3. Rotinenko, Paulina ledig, geb. 17.4.1917 in Jastropka					
4. Bondarenko, Matrona, verh. geb. 1.4.1907 in Jastropka					
Sohn: Wasyli, geb. 6.4.1928 in Jastropka					
Sohn: Mikoly, geb. 8.11.31 " "					
Tochter: Klara, geb. 29.6.33 in " "					
Sohn: Michael, geb. 5.9.1937 " "					
5. Bondarenko, Maria, verh. geb. 20.5.1915 in Jastropka					
Sohn: Stas, geb. 20.7.1939 in Jastropka					
6. Kordatschik, Anna, verh. geb. Okt. 1909 in Jastropka					
7. Belinskaja, geb. Senashniko, Irina, verg. geb. 10.5.1898 in Nowo Belinskaja Krs. Homelsk					
Tochter: Tamara, geb. 14.8.1930 in Nowo Belinskaja					
Tochter: Sibana, geb. 6.10.1935 " "					
8. Sawtschenko geb. Semtschenko, Ann, verh. geb. 22.12.1901 in Nowo Belinskaja					
Sohn: Ocherge, geb. 25.7.1935 in Nowo Belinskaja					
9. Kowba, geb. Krawtschenko, Maria verh. geb. Juli 1900 in Kompan					
Sohn: Mikoly, geb. 2.8.1935 in Podra					
10. Bondarenko, Wladimir verh. geb. 1.3.1878 in Jastropka					
11. Petrowitsch, Wasyli verh. geb. 1.1.1884 in Seelitsch					

10. Gemeinde Retzen (2.1.2.1 / 70680560¹⁵⁹)
 Liste der **Fa. Gebr. Kiso, Retzen**, Kreis Lemgo
 (48 Namen mit Geburtsdatum)

¹⁵⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680559>

¹⁵⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680560>

2.1.2.1 / 70680550¹⁶⁴

2.1.2.1 / 70680551¹⁶⁵

Anmerkungen zur folgenden Abschrift:

Den Geburtsdaten gebe ich die Form TT/MM/JJ; ist nur die Jahreszahl angegeben (zum Beispiel „11“) steht also „00.00.11“.

Ab der „Laufenden Nummer“ 77 stehen hinter den Nachnamen gar keine Kommata mehr, vorher nur bei wenigen nicht. Das habe ich beibehalten, weil ich inzwischen „bei so etwas“ (Kleinigkeiten, die vermutlich keine Beachtung verdienen) die Sprache eines Toten für möglich halte. (Es darf gelacht werden!)

Hinter Feodora Koptschuk, Paraska Kolomiz, Maria Kumtschak, Warwara Nowochatiska und Jusia Slobadjan („Laufende Nummern“ 195-199) steht als Arbeitgeber möglicherweise eine Privatperson in Bad Salzuflen; diesen Namen habe ich gekürzt bzw. geschwärzt.

Auf der ersten Seite sind noch die Stempel „Category A 55 Search Bureau“ und „Copy 1 55 Search Bureau“.

„[Stempel] ITS 102

Gruppe ‚A‘

Kreis Lemgo

Stadt Bad Salzuflen

Der Stadtdirektor

Bad Salzuflen, den 20.8.1946.

Verzeichnis der seit dem 3. Sept. 1939 in hiesigen Fabriken beschäftigt gewesenem Angehörigen der vereinten Nationen. (Rußland)

Lfd. Nr.	Zu- und Vorname		Geburts- tag	Arbeitgeber	Staatsan- gehörigkeit
1.	Esiaian,	Genaias	31.04.23	Sperrholzwerk Günther G.m.b.H. Bad Salzuflen	Rußland ¹⁶⁶
2.	Fairow,	Chalel	25.05.13	"	"
3.	Giljanitdinow,	Hiniar	05.05.10	"	"

¹⁶⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680550>

¹⁶⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680551>

¹⁶⁶ 1. Seite mit dem Stempel ITS 102 und der handschriftlichen „31“, 2.1.2.1 / 70680548, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680548>.

4.	Emersakow,	Benalo	07.05.06	"	"
5.	Chodshajew,	Peschmot	09.09.12	"	"
6.	Arajew,	Chalmurat	21.12.19	"	"
7.	Dschaldaschbei,	Abduharin	16.07.24	"	"
8.	Reyschtow,	Shallik	21.01.24	"	"
9.	Guliew,	Siet	17.01.27	"	"
10.	Museow,	Amsar	20.09.20	"	"
11.	Jakymenko,	Micheil	25.12.25	"	"
12.	Bjabez,	Andrei	01.11.24	"	"
13.	Badolow,	Sumbat	15.04.15	"	"
14.	Smalzer,	Wassilij	25.12.24	"	"
15.	Japesatzschej,	Iwan	13.05.20	"	"
16.	Melja,	Semen	22.09.16	"	"
17.	Prostow,	Dmitrij	15.10.14	"	"
18.	Truschkin,	Wassilij	19.03.09	"	"
19.	Wolosatijsk	Wassilij	13.07.25	"	"
20.	Dijkow	Wassilij	09.01.23	"	"
21.	Manrijkin	Michail	20.09.13	"	"
22.	Sabotin,	Boris	28.10.20	"	"
23.	Sljinijsch,	Alexej	15.09.20	"	"
24.	Petrow,	Anatolij	01.11.20	"	"
25.	Pamelko,	Wassilij	12.05.19	"	"
26.	Kostenko,	Iwan	31.09.22	"	"
27.	Charkow,	Michail	20.12.12	"	"
28.	Sakowenko,	Nikolai	10.05.24	"	"
29.	Mamirow,	Kahin	10.01.99	"	"
30.	Subanow,	Michael	26.09.07	Hoffmanns-Stärke- fabriken A.G.	"
31.	Kurganski,	Iwan	26.09.96	"	"
32.	Gentscharow,	Iwan	05.05.09	"	"
33.	Waseljew,	Fomofai	15.02.08	"	"
34.	Rosnik,	Saman	13.09.05	"	"
35.	Koschewnikow	Pawel	27.09.12	"	"
36.	Michajew,	Nikolai	07.12.18	"	"
37.	Strijeljez,	Iwan	10.11.98	"	"
38.	Karjakin,	Iwan	17.01.15	"	"
39.	Grigoriew,	Jakob	06.01.98	"	"
40.	Katschwoy,	Nikolay	22.02.13	"	"
41.	Krammen,	Nikolay	08.08.24	"	"
42.	Masslow,	Petro	23.07.14	"	"
43.	Morjanon	Nikolay	06.12.18	"	"
44.	Siljutin	Fedor	20.03.09	"	"
45.	Gotstew	Nikolay	09.08.09	"	"

46.	Bischtow,	Grogorij	04.02.02	"	" ¹⁶⁷
47.	Possjakin,	Wassilij	12.09.23	"	"
48.	Wtulkin,	Iwan	15.01.06	"	"
49.	Winiaschewnigi	Iwan	07.11.24	"	"
50.	Moissejenko	Semjon	15.01.12	"	"
51.	Derjabow,	Alexander	17.06.21	"	"
52.	Kolisnokow	Alexej	04.02.01	"	"
53.	Grabdrachmanow,	Tojas	20.09.23	"	"
54.	Akopjan,	Andranik	05.08.19	"	"
55.	Arewjan,	Wasseliy	20.04.04	"	"
56.	Babajan,	Armanjak	01.05.98	"	"
57.	Schatschiturjan,	Chatschi	10.05.06	"	"
58.	Wurien,	Chalin	23.04.05	"	"
59.	Adamon,	Embrula	15.03.05	"	"
60.	Abason,	Manet	05.04.97	"	"
61.	Bjlan,	Iwan	12.05.08	"	"
62.	Heiduk,	Petro	11.11.11	"	"
63.	Nikulin,	Petro	15.07.18	"	"
64.	Melnik,	Iwan	22.09.15	"	"
65.	Belezky,	Franz	04.08.19	"	"
66.	Parschin,	Wasil	13.01.02	"	"
67.	Schochin,	Demitry	12.04.96	"	"
68.	Maruschko,	Koseina	01.11.98	"	"
69.	Soloton,	Kusma	24.10.01	"	"
70.	Tschernischenko,	Daniel	08.08.00	"	"
71.	Morosow,	Stephan	00.00.96	"	"
72.	Troskowski,	Iwan	10.01.17	"	"
73.	Tschumakow,	Gregor	01.01.04	"	"
74.	Borgsewier,	Sigismund	27.09.19	"	"
75.	Gribok,	Wasil	01.01.17	"	"
76.	Jaroschenko,	Wasil	20.07.22	"	"
77.	Pawlow,	Iwan	27.02.98	"	"
78.	Kusmenko	Maksim	05.02.99	"	"
79.	Pastembek	Opaas	01.01.98	"	"
80.	Penomarenko	Gregori	04.05.09	"	"
81.	Drobin	Timorfe	17.02.00	"	"
82.	Erschow	Iwan	05.01.00	"	"
83.	Klimon	Alfanasi	05.07.14	"	"
84.	Kutschugjan	Agaben	05.01.10	"	"
85.	Kalugin	Sachar	17.03.92	"	"
86.	Romanjenko	Iwan	24.09.06	"	"
87.	Prilugin	Konstantin	20.10.20	"	"
88.	Bindus	Alexi	08.04.02	"	"

¹⁶⁷ 2. Seite mit dem Stempel ITS 103 und der handschriftlichen „32“, 2.1.2.1 / 70680549, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680549>.

89.	Belakon	Iwan	24.05.05	"	"
90.	Sotnikow	Wassili	18.12.04	"	"
91.	Awagimon	Wagan	22.04.94	"	"
92.	Junatzki	Alexi	17.03.06	"	"
93.	Beisow	Michel	12.11.21	"	"
94.	Rebrow	Sergei	25.09.97	"	"
95.	Walkin	Iwan	14.08.16	"	"
96.	Simafastow		10.11.09	"	"
97.	Eller		11.12.02	"	"
98.	Schnentdinkij			"	"
99.	Schterbakow	Gregori	29.07.25	"	"
100.	Turi	Michael	17.12.26	"	"
101.	Raschitow	Agast	28.12.28	"	"
102.	Bydanow	Konrad	28.06.26	"	"
103.	Wujasew	Wasseli	16.07.09	"	" ¹⁶⁸
104.	Alpatow	Fjedor	13.02.01	"	"
105.	Laschkiewitsch	Michael	31.01.23	"	"
106.	Kosin	Wassili		"	"
107.	Koptew	Selge	28.09.09	"	"
108.	Latuchis	Alexander	11.03.98	"	"
109.	Kormischkow	Michael	22.12.07	"	"
110.	Sharkow	Anton	16.07.02	"	"
111.	Meskowka	Iwan	11.01.97	"	"
112.	Pwowsky	Alex	25.05.08	"	"
113.	Larkow	Gregori	01.01.15	"	"
114.	Petrow,	Sergej	20.10.08	"	"
115.	Kramow	Wawel	28.12.00	"	"
116.	Worobjew	Wasseli	17.03.11	"	"
117.	Gelubow	Wikeley	21.12.24	"	"
118.	Kulitschikin	Geraf.	28.07.21	"	"
119.	Beressenow	Alex	23.04.21	"	"
120.	Kudrin	Michael	03.11.08	"	"
121.	Danilien	Wikita	14.09.08	"	"
122.	Ataew	Musa	23.02.16	"	"
123.	Silener	Michael	17.09.98	"	"
124.	Werapaew	Iwan	20.02.01	"	"
125.	Zimbelisty	Wlad.	08.10.14	"	"
126.	Chartschenko	Stephan	29.07.10	"	"
127.	Wlassow	Michael	09.01.00	"	"
128.	Sukonzow	Jakob	15.09.09	"	"
129.	Iljin	Nikolei	22.02.26	"	"
130.	Lugawey	Semen	05.01.92	"	"
131.	Seldatow	Nikoley	09.05.98	"	"

¹⁶⁸ 3. Seite mit dem Stempel ITS 104 und der handschriftlichen „33“, 2.1.2.1 / 70680550, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680550>.

132.	Nigoroschjw	Nik.	09.05.05	"	"
133.	Waljakin	Feodor	25.02.86	"	"
134.	Sucharokow	Pawel	21.07.08	"	"
135.	Tadschibaew	Mohamed	15.06.18	"	"
136.	Lawren	Dimitri	14.08.98	"	"
137.	Podluschni	Afens	18.01.00	"	"
138.	Kikitenko	Vikt.	05.10.14	"	"
139.	Tschumak	Iwan	05.09.22	"	"
140.	Westerew	Dimitri	14.09.12	"	"
141.	Jarowey	Simion	20.07.12	"	"
142.	Kopylow	Alexy	05.02.24	"	"
143.	Trophimenke	Nicki	18.10.12	"	"
144.	Spirin	Alexander	12.02.02	"	"
145.	Grebenmikow	Iwan	12.02.02	"	"
146.	Kosotschein	Anat.		"	"
147.	Saweljen		04.05.09	"	"
148.	Pinkekskij		20.02.10	"	"
149.	Trefilow	Ago	25.10.09	"	"
150.	Jwaschenko		15.01.00	"	"
151.	Sukatschew		01.08.99	"	"
152.	Tischenan		27.05.25	"	"
153.	Alexandran		24.12.22	"	"
154.	Karew		28.12.23	"	"
155.	Rogshin		15.10.91	"	"
156.	Kalmikow		19.01.19	"	"
157.	Gosbegow		24.11.26	"	"
158.	Jelagin		15.12.02	"	"
159.	Mesenco		10.03.08	"	"
160.	Dawletbei		15.12.26	"	"
161.	Amerisanow		23.06.26	"	"
162.	Kwjatiskaj	Anton	06.04.24	"	" ¹⁶⁹
163.	Utrobin	Iwan	05.11.25	"	"
164.	Achtamonow		23.04.99	"	"
165.	Iwanowa	Anna	25.09.22	"	"
166.	Dremina	Matalia	12.05.12	"	"
167.	Podkopagewa	Maria	22.05.16	"	"
168.	Prokowiewa	Anlexandra	10.04.01	"	"
169.	Komarowa	Daria	00.00.19	"	"
170.	Iwanowa	Tatjana	05.05.21	"	"
171.	Milodanowa	Alexandra	21.12.12	"	"
172.	Glatzkowa	Paissa	18.02.21	"	"
173.	Armina	Efdokia	01.03.12	"	"
174.	Wertiko	Nadja	13.02.18	"	"

¹⁶⁹ 4. Seite mit dem Stempel ITS 105 und der handschriftlichen „34“, 2.1.2.1 / 70680551, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680551>.

175.	Mintschenkowa	Ewdokiwa	12.08.03	"	"
176.	Sakirkina	Anastasia	04.09.22	"	"
177.	Schestkowa	Anna	23.10.13	"	"
178.	Mereschkina	Maria	22.01.20	"	"
179.	Dokutschaewa	Antonina	04.08.02	"	"
180.	Busorukowa	Nadeschda	22.07.22	"	"
181.	Busorukowa	Maria	15.11.26	"	"
182.	Mitinskaja	Anna	15.10.12	"	"
183.	Posnikowa	Matriona	14.09.90	"	"
184.	Kowaljowa	Ewdokijewa	06.08.14	"	"
185.	Tolpigo	Elisabeth	26.04.07	"	"
186.	Makarowa	Maria	12.02.03	"	"
187.	Sawalanina	Alexandra	08.06.21	"	"
188.	Rjabkowa	Anna	18.02.08	"	"
189.	Arakanzowa	Daria	00.00.97	"	"
190.	Rineskaja	Nina	31.01.26	"	"
191.	Loginowa	Soja	13.07.25	"	"
192.	Makarowa	Nina	15.01.27	"	"
193.	Bondarewa	Palageja	00.00.11	"	"
194.	Streschakowa	Wera	16.07.15	"	"
195.	Koptschuk	Feodora	00.00.13	Paul R. Bad Salzuflen	"
196.	Kolomiz	Paraska	00.07.27	"	"
197.	Kumtschak	Maria	00.10.26	"	"
198.	Nowochatiska	Warwara	25.12.26	"	"
199.	Slobadjan	Jusia	12.01.24	"	"
200.	Luspin	Iwan	08.09.22	Hoffmanns-Stärkefabri- ken A.G. Bad Salzuflen	"
201.	Osekin	Iwan	25.03.11	"	"
202.	Bilye	Peter	10.05.23	"	"
203.	Anikowitsch	Peter	12.03.26	"	" «170

Die „Laufenden Nummern“ 165 bis 194 stimmen mit der oben wiedergegeben Liste der Betriebs-Krankenkasse der Firma Hoffmann's Stärkefabriken A.-G., Bad Salzuflen (2.1.2.1 / 70680644¹⁷¹ und 70680645¹⁷²) überein¹⁷³.

Um die sowjetischen Zwangsarbeiter und Zwangsarbeiterinnen in Bad Salzuflen auf dieser Liste alphabetisch sortieren zu können, habe ich die Arbeitgeber und die Nationalität abgekürzt hinter jedem Namen ausgeschrieben:

¹⁷⁰ „Verzeichnis der seit dem 3. Sept. 1939 in hiesigen Fabriken beschäftigt gewesenen Angehörigen der vereinten Nationen. (Rußland)“ vom Stadtdirektor von Bad Salzuflen vom 20.8.1946, 2.1.2.1 / 70680548-70680551, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-7-RUS>.

¹⁷¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680644>

¹⁷² <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680645>

¹⁷³ Bis auf winzige Kleinigkeiten, die ich oben angegeben habe.

60.	Abason,	Manet	05.04.97	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
164.	Achtamonow		23.04.99	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
59.	Adamon,	Embrula	15.03.05	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
54.	Akopjan,	Andranik	05.08.19	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
153.	Alexandran		24.12.22	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
104.	Alpatow	Fjedor	13.02.01	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
161.	Amerisanow		23.06.26	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
203.	Anikowitsch	Peter	12.03.26	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
6.	Arajew,	Chalmurat	21.12.19	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
189.	Arakanzowa	Daria	00.00.97	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
55.	Arewjan,	Wasselij	20.04.04	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
173.	Armina	Efdokia	01.03.12	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
122.	Ataew	Musa	23.02.16	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
91.	Awagimon	Wagan	22.04.94	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
56.	Babajan,	Armanjak	01.05.98	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
13.	Badolow,	Sumbat	15.04.15	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
93.	Beisow	Michel	12.11.21	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
89.	Belakon	Iwan	24.05.05	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
65.	Belezky,	Franz	04.08.19	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
119.	Beressenow	Alex	23.04.21	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
202.	Bilye	Peter	10.05.23	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
88.	Bindus	Alexi	08.04.02	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
46.	Bischtow,	Grogorij	04.02.02	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
12.	Bjabez,	Andrei	01.11.24	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
61.	Bjlan,	Iwan	12.05.08	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
193.	Bondarewa	Palageja	00.00.11	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
74.	Borgsewier,	Sigismund	27.09.19	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
180.	Busorukowa	Nadeschda	22.07.22	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
181.	Busorukowa	Maria	15.11.26	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
102.	Bydanow	Konrad	28.06.26	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
27.	Charkow,	Michail	20.12.12	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
126.	Chartschenko	Stephan	29.07.10	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
5.	Chodshajew,	Peschmot	09.09.12	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
121.	Danilien	Wikita	14.09.08	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
160.	Dawletbei		15.12.26	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
51.	Derjabow,	Alexander	17.06.21	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
20.	Dijkow	Wassilij	09.01.23	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
179.	Dokutschaewa	Antonina	04.08.02	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
166.	Dremina	Matalia	12.05.12	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
81.	Drobin	Timorfe	17.02.00	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
7.	Dschaldaschbei,	Abduharin	16.07.24	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
97.	Eller		11.12.02	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
4.	Emersakow,	Benalo	07.05.06	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
82.	Erschow	Iwan	05.01.00	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
1.	Esaian,	Genaias	31.04.23	Sperrholzwerk Günther	UdSSR

2.	Fairow,	Chalel	25.05.13	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
117.	Gelubow	Wikeley	21.12.24	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
32.	Gentscharow,	Iwan	05.05.09	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
3.	Giljanitdinow,	Hiniar	05.05.10	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
172.	Glatzkowa	Paissa	18.02.21	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
157.	Gosbegow		24.11.26	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
45.	Gotstew	Nikolay	09.08.09	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
53.	Grabdrachmanow,	Tojas	20.09.23	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
145.	Grebenmikow	Iwan	12.02.02	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
75.	Gribok,	Wasil	01.01.17	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
39.	Grigoriew,	Jakob	06.01.98	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
9.	Guliew,	Siet	17.01.27	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
62.	Heiduk,	Petro	11.11.11	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
129.	Iljin	Nikolei	22.02.26	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
165.	Iwanowa	Anna	25.09.22	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
170.	Iwanowa	Tatjana	05.05.21	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
11.	Jakymenko,	Micheil	25.12.25	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
15.	Japesatzschej,	Iwan	13.05.20	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
76.	Jaroschenko,	Wasil	20.07.22	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
141.	Jarowey	Simion	20.07.12	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
158.	Jelagin		15.12.02	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
92.	Junatzki	Alexi	17.03.06	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
150.	Jwaschenko		15.01.00	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
156.	Kalmikow		19.01.19	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
85.	Kalugin	Sachar	17.03.92	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
154.	Karew		28.12.23	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
38.	Karjakin,	Iwan	17.01.15	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
40.	Katschwoy,	Nikolay	22.02.13	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
138.	Kikitenko	Vikt.	05.10.14	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
83.	Klimon	Alfanasi	05.07.14	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
52.	Kolishnokow	Alexej	04.02.01	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
196.	Kolomiz	Paraska	00.07.27	Paul R.	UdSSR
169.	Komarowa	Daria	00.00.19	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
107.	Koptew	Selge	28.09.09	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
195.	Koptschuk	Feodora	00.00.13	Paul R.	UdSSR
142.	Kopylow	Alexy	05.02.24	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
109.	Kormischkow	Michael	22.12.07	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
35.	Koschewnikow	Pawel	27.09.12	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
106.	Kosin	Wassili		Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
146.	Kosotschein	Anat.		Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
26.	Kostenko,	Iwan	31.09.22	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
184.	Kowaljowa	Ewdokijewa	06.08.14	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
41.	Krammen,	Nikolay	08.08.24	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
115.	Kramow	Wawel	28.12.00	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
120.	Kudrin	Michael	03.11.08	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR

118.	Kulitschikin	Geraf.	28.07.21	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
197.	Kumtschak	Maria	00.10.26	Paul R.	UdSSR
31.	Kurganski,	Iwan	26.09.96	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
78.	Kusmenko	Maksim	05.02.99	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
84.	Kutschugjan	Agaben	05.01.10	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
162.	Kwjatiskaj	Anton	06.04.24	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
113.	Larkow	Gregori	01.01.15	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
105.	Laschkiewitsch	Michael	31.01.23	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
108.	Latuchis	Alexander	11.03.98	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
136.	Lawren	Dimitri	14.08.98	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
191.	Loginowa	Soja	13.07.25	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
130.	Lugawey	Semen	05.01.92	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
200.	Luspin	Iwan	08.09.22	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
186.	Makarowa	Maria	12.02.03	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
192.	Makarowa	Nina	15.01.27	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
29.	Mamirow,	Kahin	10.01.99	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
21.	Manrijkin	Michail	20.09.13	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
68.	Maruschko,	Koseina	01.11.98	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
42.	Masslow,	Petro	23.07.14	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
16.	Melja,	Semen	22.09.16	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
64.	Melnik,	Iwan	22.09.15	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
178.	Mereschkina	Maria	22.01.20	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
159.	Mesenco		10.03.08	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
111.	Meskowka	Iwan	11.01.97	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
36.	Michajew,	Nikolai	07.12.18	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
171.	Milodanowa	Alexandra	21.12.12	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
175.	Mintschenkowa	Ewdokiwa	12.08.03	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
182.	Mitinskaja	Anna	15.10.12	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
50.	Moissejenko	Semjon	15.01.12	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
43.	Morjanon	Nikolay	06.12.18	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
71.	Morosow,	Stephan	00.00.96	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
10.	Museow,	Amsar	20.09.20	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
132.	Nigoroschjw	Nik.	09.05.05	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
63.	Nikulin,	Petro	15.07.18	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
198.	Nowochatiska	Warwara	25.12.26	Paul R.	UdSSR
201.	Osekin	Iwan	25.03.11	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
25.	Pamelko,	Wassilij	12.05.19	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
66.	Parschin,	Wasil	13.01.02	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
79.	Pastembek	Opaas	01.01.98	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
77.	Pawlow,	Iwan	27.02.98	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
80.	Penomarenko	Gregori	04.05.09	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
24.	Petrow,	Anatolij	01.11.20	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
114.	Petrow,	Sergej	20.10.08	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
148.	Pinkekskij		20.02.10	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
167.	Podkopagewa	Maria	22.05.16	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR

137.	Podluschni	Afens	18.01.00	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
183.	Posnikowa	Matriona	14.09.90	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
47.	Possjakin,	Wassilij	12.09.23	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
87.	Prilugin	Konstantin	20.10.20	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
168.	Prokowiewa	Anlexandra	10.04.01	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
17.	Prostow,	Dmitrij	15.10.14	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
112.	Pwowsky	Alex	25.05.08	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
101.	Raschitow	Agast	28.12.28	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
94.	Rebrow	Sergei	25.09.97	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
8.	Reyschtow,	Shallik	21.01.24	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
190.	Rineskaja	Nina	31.01.26	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
188.	Rjabkowa	Anna	18.02.08	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
155.	Rogshin		15.10.91	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
86.	Romanjenko	Iwan	24.09.06	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
34.	Rosnik,	Saman	13.09.05	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
22.	Sabotin,	Boris	28.10.20	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
176.	Sakirkina	Anastasia	04.09.22	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
28.	Sakowenko,	Nikolai	10.05.24	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
187.	Sawalanina	Alexandra	08.06.21	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
147.	Saweljen		04.05.09	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
57.	Schatschiturjan,	Chatschi	10.05.06	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
177.	Schestkowa	Anna	23.10.13	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
98.	Schnentdinkij			Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
67.	Schochin,	Demitry	12.04.96	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
99.	Schterbakow	Gregori	29.07.25	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
131.	Seldatow	Nikoley	09.05.98	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
110.	Sharkow	Anton	16.07.02	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
123.	Silener	Michael	17.09.98	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
44.	Siljutin	Fedor	20.03.09	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
96.	Simafastow		10.11.09	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
23.	Sljinijsch,	Alexej	15.09.20	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
199.	Slobadjan	Jusia	12.01.24	Paul R.	UdSSR
14.	Smalzer,	Wassilij	25.12.24	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
69.	Soloton,	Kusma	24.10.01	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
90.	Sotnikow	Wassili	18.12.04	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
144.	Spirin	Alexander	12.02.02	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
194.	Streschakowa	Wera	16.07.15	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
37.	Strijeljez,	Iwan	10.11.98	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
30.	Subanow,	Michael	26.09.07	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
134.	Sucharokow	Pawel	21.07.08	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
151.	Sukatschew		01.08.99	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
128.	Sukonzow	Jakob	15.09.09	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
135.	Tadschibaew	Mohamed	15.06.18	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
152.	Tischenan		27.05.25	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
185.	Tolpigo	Elisabeth	26.04.07	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR

149.	Trefilow	Ago	25.10.09	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
143.	Trophimenke	Nicki	18.10.12	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
72.	Troskowski,	Iwan	10.01.17	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
18.	Truschkin,	Wassilij	19.03.09	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
70.	Tschernischenko,	Daniel	08.08.00	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
139.	Tschumak	Iwan	05.09.22	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
73.	Tschumakow,	Gregor	01.01.04	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
100.	Turi	Michael	17.12.26	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
163.	Utrobin	Iwan	05.11.25	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
133.	Waljakin	Feodor	25.02.86	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
95.	Walkin	Iwan	14.08.16	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
33.	Waseljew,	Fomofai	15.02.08	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
124.	Werepaew	Iwan	20.02.01	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
174.	Wertiko	Nadja	13.02.18	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
140.	Westerew	Dimitri	14.09.12	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
49.	Winiaschewnigi	Iwan	07.11.24	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
127.	Wlassow	Michael	09.01.00	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
19.	Wolosatijsk	Wassilij	13.07.25	Sperrholzwerk Günther	UdSSR
116.	Worobjew	Wasseli	17.03.11	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
48.	Wtulkin,	Iwan	15.01.06	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
103.	Wujasew	Wasseli	16.07.09	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
58.	Wurien,	Chalin	23.04.05	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR
125.	Zimbelisty	Wlad.	08.10.14	Hoffmanns-Stärkefabriken	UdSSR

Und um die Zwangsarbeiter*innen besser zählen zu können, mache ich jetzt drei Listen, für jeden Arbeitgeber eine:

1. Paul R. Bad Salzuflen

1	Kolomiz	Paraska	00.07.27	Sowjetunion
2	Koptschuk	Feodora	00.00.13	Sowjetunion
3	Kumtschak	Maria	00.10.26	Sowjetunion
4	Nowochatiska	Warwara	25.12.26	Sowjetunion
5	Slobadjan	Jusia	12.01.24	Sowjetunion

2. Sperrholzwerk Günther G.m.b.H. Bad Salzuflen

1	Arajew,	Chalmurat	21.12.19	Sowjetunion
2	Badolow,	Sumbat	15.04.15	Sowjetunion
3	Bjabez,	Andrei	01.11.24	Sowjetunion
4	Charkow,	Michail	20.12.12	Sowjetunion
5	Chodshajew,	Peschmot	09.09.12	Sowjetunion
6	Dijkow	Wassilij	09.01.23	Sowjetunion
7	Dschaldaschbei,	Abduharin	16.07.24	Sowjetunion
8	Emersakow,	Benalo	07.05.06	Sowjetunion
9	Esaian,	Genaias	31.04.23	Sowjetunion

10	Fairow,	Chalel	25.05.13	Sowjetunion
11	Giljanitdinow,	Hiniar	05.05.10	Sowjetunion
12	Guliew,	Siet	17.01.27	Sowjetunion
13	Jakymenko,	Micheil	25.12.25	Sowjetunion
14	Japesatzschej,	Iwan	13.05.20	Sowjetunion
15	Kostenko,	Iwan	31.09.22	Sowjetunion
16	Mamirow,	Kahin	10.01.99	Sowjetunion
17	Manrijkin	Michail	20.09.13	Sowjetunion
18	Melja,	Semen	22.09.16	Sowjetunion
19	Museow,	Amsar	20.09.20	Sowjetunion
20	Pamelko,	Wassilij	12.05.19	Sowjetunion
21	Petrow,	Anatolij	01.11.20	Sowjetunion
22	Prostow,	Dmitrij	15.10.14	Sowjetunion
23	Reyschtow,	Shallik	21.01.24	Sowjetunion
24	Sabotin,	Boris	28.10.20	Sowjetunion
25	Sakowenko,	Nikolai	10.05.24	Sowjetunion
26	Sljinijsh,	Alexej	15.09.20	Sowjetunion
27	Smalzer,	Wassilij	25.12.24	Sowjetunion
28	Truschkin,	Wassilij	19.03.09	Sowjetunion
29	Wolosatjisk	Wassilij	13.07.25	Sowjetunion

3. Hoffmanns-Stärkefabriken A.G. Bad Salzuflen

1	Abason,	Manet	05.04.97	Sowjetunion
2	Achtamonow		23.04.99	Sowjetunion
3	Adamon,	Embrula	15.03.05	Sowjetunion
4	Akopjan,	Andranik	05.08.19	Sowjetunion
5	Alexandran		24.12.22	Sowjetunion
6	Alpatow	Fjedor	13.02.01	Sowjetunion
7	Amerisanow		23.06.26	Sowjetunion
8	Anikowitsch	Peter	12.03.26	Sowjetunion
9	Arakanzowa	Daria	00.00.97	Sowjetunion
10	Arewjan,	Wasseliy	20.04.04	Sowjetunion
11	Armina	Efdokia	01.03.12	Sowjetunion
12	Ataew	Musa	23.02.16	Sowjetunion
13	Awagimon	Wagan	22.04.94	Sowjetunion
14	Babajan,	Armanjak	01.05.98	Sowjetunion
15	Beisow	Michel	12.11.21	Sowjetunion
16	Belakon	Iwan	24.05.05	Sowjetunion
17	Belezky,	Franz	04.08.19	Sowjetunion
18	Beressenow	Alex	23.04.21	Sowjetunion
19	Bilye	Peter	10.05.23	Sowjetunion
20	Bindus	Alexi	08.04.02	Sowjetunion
21	Bischtow,	Grogorij	04.02.02	Sowjetunion
22	Bjlan,	Iwan	12.05.08	Sowjetunion

23	Bondarewa	Palageja	00.00.11	Sowjetunion
24	Borgsewier,	Sigismund	27.09.19	Sowjetunion
25	Busorukowa	Nadeschda	22.07.22	Sowjetunion
26	Busorukowa	Maria	15.11.26	Sowjetunion
27	Bydanow	Konrad	28.06.26	Sowjetunion
28	Chartschenko	Stephan	29.07.10	Sowjetunion
29	Danilien	Wikita	14.09.08	Sowjetunion
30	Dawletbei		15.12.26	Sowjetunion
31	Derjabow,	Alexander	17.06.21	Sowjetunion
32	Dokutschaewa	Antonina	04.08.02	Sowjetunion
33	Dremina	Matalia	12.05.12	Sowjetunion
34	Drobin	Timorfe	17.02.00	Sowjetunion
35	Eller		11.12.02	Sowjetunion
36	Erschow	Iwan	05.01.00	Sowjetunion
37	Gelubow	Wikeley	21.12.24	Sowjetunion
38	Gentscharow,	Iwan	05.05.09	Sowjetunion
39	Glatzkowa	Paissa	18.02.21	Sowjetunion
40	Gosbegow		24.11.26	Sowjetunion
41	Gotstew	Nikolay	09.08.09	Sowjetunion
42	Grabdrachmanow,	Tojas	20.09.23	Sowjetunion
43	Grebenmikow	Iwan	12.02.02	Sowjetunion
44	Gribok,	Wasil	01.01.17	Sowjetunion
45	Grigoriew,	Jakob	06.01.98	Sowjetunion
46	Heiduk,	Petro	11.11.11	Sowjetunion
47	Iljin	Nikolei	22.02.26	Sowjetunion
48	Iwanowa	Anna	25.09.22	Sowjetunion
49	Iwanowa	Tatjana	05.05.21	Sowjetunion
50	Jaroschenko,	Wasil	20.07.22	Sowjetunion
51	Jarowey	Simion	20.07.12	Sowjetunion
52	Jelagin		15.12.02	Sowjetunion
53	Junatzki	Alexi	17.03.06	Sowjetunion
54	Jwaschenko		15.01.00	Sowjetunion
55	Kalmikow		19.01.19	Sowjetunion
56	Kalugin	Sachar	17.03.92	Sowjetunion
57	Karew		28.12.23	Sowjetunion
58	Karjakin,	Iwan	17.01.15	Sowjetunion
59	Katschwoy,	Nikolay	22.02.13	Sowjetunion
60	Kikitenko	Vikt.	05.10.14	Sowjetunion
61	Klimon	Alfanasi	05.07.14	Sowjetunion
62	Kolisnokow	Alexej	04.02.01	Sowjetunion
63	Komarowa	Daria	00.00.19	Sowjetunion
64	Koptew	Selge	28.09.09	Sowjetunion
65	Kopylow	Alexy	05.02.24	Sowjetunion
66	Kormischkow	Michael	22.12.07	Sowjetunion
67	Koschewnikow	Pawel	27.09.12	Sowjetunion

68	Kosin	Wassili		Sowjetunion
69	Kosotschein	Anat.		Sowjetunion
70	Kowaljowa	Ewdokijewa	06.08.14	Sowjetunion
71	Krammen,	Nikolay	08.08.24	Sowjetunion
72	Kramow	Wawel	28.12.00	Sowjetunion
73	Kudrin	Michael	03.11.08	Sowjetunion
74	Kulitschikin	Geraf.	28.07.21	Sowjetunion
75	Kurganski,	Iwan	26.09.96	Sowjetunion
76	Kusmenko	Maksim	05.02.99	Sowjetunion
77	Kutschugjan	Agaben	05.01.10	Sowjetunion
78	Kwjatiskaj	Anton	06.04.24	Sowjetunion
79	Larkow	Gregori	01.01.15	Sowjetunion
80	Laschkiewitsch	Michael	31.01.23	Sowjetunion
81	Latuchis	Alexander	11.03.98	Sowjetunion
82	Lawren	Dimitri	14.08.98	Sowjetunion
83	Loginowa	Soja	13.07.25	Sowjetunion
84	Lugawey	Semen	05.01.92	Sowjetunion
85	Luspin	Iwan	08.09.22	Sowjetunion
86	Makarowa	Maria	12.02.03	Sowjetunion
87	Makarowa	Nina	15.01.27	Sowjetunion
88	Maruschko,	Koseina	01.11.98	Sowjetunion
89	Masslow,	Petro	23.07.14	Sowjetunion
90	Melnik,	Iwan	22.09.15	Sowjetunion
91	Mereschkina	Maria	22.01.20	Sowjetunion
92	Mesenco		10.03.08	Sowjetunion
93	Meskowka	Iwan	11.01.97	Sowjetunion
94	Michajew,	Nikolai	07.12.18	Sowjetunion
95	Milodanowa	Alexandra	21.12.12	Sowjetunion
96	Mintschenkowa	Ewdokiwa	12.08.03	Sowjetunion
97	Mitinskaja	Anna	15.10.12	Sowjetunion
98	Moissejenko	Semjon	15.01.12	Sowjetunion
99	Morjanon	Nikolay	06.12.18	Sowjetunion
100	Morosow,	Stephan	00.00.96	Sowjetunion
101	Nigoroschjw	Nik.	09.05.05	Sowjetunion
102	Nikulin,	Petro	15.07.18	Sowjetunion
103	Osekin	Iwan	25.03.11	Sowjetunion
104	Parschin,	Wasil	13.01.02	Sowjetunion
105	Pastembek	Opaas	01.01.98	Sowjetunion
106	Pawlow,	Iwan	27.02.98	Sowjetunion
107	Penomarenko	Gregori	04.05.09	Sowjetunion
108	Petrow,	Sergej	20.10.08	Sowjetunion
109	Pinkekskij		20.02.10	Sowjetunion
110	Podkopagewa	Maria	22.05.16	Sowjetunion
111	Podluschni	Afens	18.01.00	Sowjetunion
112	Posnikowa	Matriona	14.09.90	Sowjetunion

113	Possjakin,	Wassilij	12.09.23	Sowjetunion
114	Prilugin	Konstantin	20.10.20	Sowjetunion
115	Prokowiewa	Anlexandra	10.04.01	Sowjetunion
116	Pwowsky	Alex	25.05.08	Sowjetunion
117	Raschitow	Agast	28.12.28	Sowjetunion
118	Rebrow	Sergei	25.09.97	Sowjetunion
119	Rineskaja	Nina	31.01.26	Sowjetunion
120	Rjabkowa	Anna	18.02.08	Sowjetunion
121	Rogshin		15.10.91	Sowjetunion
122	Romanjenko	Iwan	24.09.06	Sowjetunion
123	Rosnik,	Saman	13.09.05	Sowjetunion
124	Sakirkina	Anastasia	04.09.22	Sowjetunion
125	Sawalanina	Alexandra	08.06.21	Sowjetunion
126	Saweljen		04.05.09	Sowjetunion
127	Schatschiturjan,	Chatschi	10.05.06	Sowjetunion
128	Schestkowa	Anna	23.10.13	Sowjetunion
129	Schnentdinkij			Sowjetunion
130	Schochin,	Demitry	12.04.96	Sowjetunion
131	Schterbakow	Gregori	29.07.25	Sowjetunion
132	Seldatow	Nikoley	09.05.98	Sowjetunion
133	Sharkow	Anton	16.07.02	Sowjetunion
134	Silener	Michael	17.09.98	Sowjetunion
135	Siljutin	Fedor	20.03.09	Sowjetunion
136	Simafastow		10.11.09	Sowjetunion
137	Soloton,	Kusma	24.10.01	Sowjetunion
138	Sotnikow	Wassili	18.12.04	Sowjetunion
139	Spirin	Alexander	12.02.02	Sowjetunion
140	Streschakowa	Wera	16.07.15	Sowjetunion
141	Strijeljez,	Iwan	10.11.98	Sowjetunion
142	Subanow,	Michael	26.09.07	Sowjetunion
143	Sucharokow	Pawel	21.07.08	Sowjetunion
144	Sukatschew		01.08.99	Sowjetunion
145	Sukonzow	Jakob	15.09.09	Sowjetunion
146	Tadschibaew	Mohamed	15.06.18	Sowjetunion
147	Tischenan		27.05.25	Sowjetunion
148	Tolpigo	Elisabeth	26.04.07	Sowjetunion
149	Trefilow	Ago	25.10.09	Sowjetunion
150	Trophimenke	Nicki	18.10.12	Sowjetunion
151	Troskowski,	Iwan	10.01.17	Sowjetunion
152	Tschernischenko,	Daniel	08.08.00	Sowjetunion
153	Tschumak	Iwan	05.09.22	Sowjetunion
154	Tschumakow,	Gregor	01.01.04	Sowjetunion
155	Turi	Michael	17.12.26	Sowjetunion
156	Utrobin	Iwan	05.11.25	Sowjetunion
157	Waljakin	Feodor	25.02.86	Sowjetunion

158	Walkin	Iwan	14.08.16	Sowjetunion
159	Waseljew,	Fomofai	15.02.08	Sowjetunion
160	Werepaew	Iwan	20.02.01	Sowjetunion
161	Wertiko	Nadja	13.02.18	Sowjetunion
162	Westerew	Dimitri	14.09.12	Sowjetunion
163	Winiaschewnigi	Iwan	07.11.24	Sowjetunion
164	Wlassow	Michael	09.01.00	Sowjetunion
165	Worobjew	Wasseli	17.03.11	Sowjetunion
166	Wtulkin,	Iwan	15.01.06	Sowjetunion
167	Wujasew	Wasselii	16.07.09	Sowjetunion
168	Wurien,	Chalin	23.04.05	Sowjetunion
169	Zimbelisty	Wlad.	08.10.14	Sowjetunion

Bis jetzt haben wir 65 Namen aus Italien und 169 aus der Sowjetunion bei Hoffmann's Stärkefabriken in Bad Salzuflen gefunden.

Aber Bürger und Bürgerinnen der Sowjetunion stehen nicht nur bei „RUS“. Bei „OST“-Arbeiter*innen gilt es auch bei „Unbekannt“ (UNB) und „Verschiedene“ (DIV) zu suchen. So gehören von den 50 Dokumenten des Landkreises Lemgo des Listentyps 7 („Informationen über Ausländer, die sich während des Kriegs im Kreis Lemgo aufhielten“¹⁷⁴) zehn zur „Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen“, „Unbekannt“, und „unbekannt“ ist die Nationalität zum Beispiel hier:

Gemeinde Wülfer (2.1.2.1 / 70680573¹⁷⁵)

Schreiben der „H. G. Hofemann Wülfermühle“ in Bad Salzuflen 5 – Wülfer
3 Namen

Gemeinde Oerlinghausen

Liste Carl Weber & Co. G.m.b.H. Oerlinghausen

54 Namen mit Geburtstag und Geburtsort (davon 24 mal Stalingrad)

Handwritten document from 1942, titled "Liste Carl Weber & Co. G.m.b.H. Oerlinghausen". It lists names and birth dates for the Wülfer community. The document is written in German and includes a stamp from the "Landkreis Lemgo".

Handwritten document from 1942, titled "Liste Carl Weber & Co. G.m.b.H. Oerlinghausen". It lists names and birth dates for the Oerlinghausen community. The document is written in German and includes a stamp from the "Landkreis Lemgo".

2.1.2.1 / 70680569¹⁷⁶

2.1.2.1 / 70680570¹⁷⁷

¹⁷⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-7>

¹⁷⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680573>

¹⁷⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680569>

¹⁷⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680570>

Gemeinde Stadt Schötmar (2.1.2.1 / 70680571¹⁷⁸ -70680572¹⁷⁹, 3 Seiten)
 „Aufstellung der im Stadtbezirk Schötmar wohnhaft bzw. beschäftigt gewesen
 oder noch tätigen Fremdarbeiter. (Rußland)“
 133 Namen mit Geburtsdatum, „Beschäftigt bei“
 H. u. W. Sudbrak GmbH Schötmar 100
 Domäne Heerse bei Schötmar 7
 Heerseühle bei Schötmar 3
 Paul R. 5
 Kreiskrankenhaus 2
 Wehrrertüchtigungslager 3
 Molkerei Schötmar 1
 Bürstenfabrik 1

Handwritten list of names and dates, likely a register of foreign workers. The list is organized in columns with names and birth dates.

Handwritten list of names and dates, likely a register of foreign workers. The list is organized in columns with names and birth dates.

Handwritten list of names and dates, likely a register of foreign workers. The list is organized in columns with names and birth dates.

2.1.2.1 / 70680571¹⁸⁰

2.1.2.1 / 70680572¹⁸¹

Aber zu diesen Listen komme ich ggfls. später. Zunächst wollte ich aber wissen, wer als sowjetischer Toter in Bad Salzuflen begraben liegt. Im Listentyp 4 („Informationen über Gräber von Ausländern im Kreis Lemgo“¹⁸²) werden 16 Dokumente (2.1.2.1 / 70680492-70680507) zu RUS angegeben:



Bad Arolsen 2017

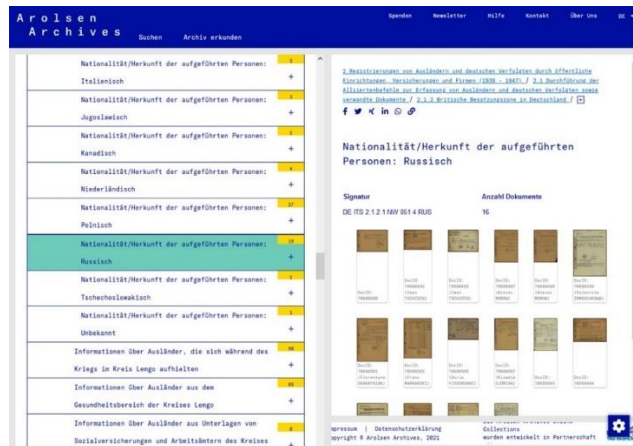
¹⁷⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680571>

¹⁷⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680572>

¹⁸⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680571>

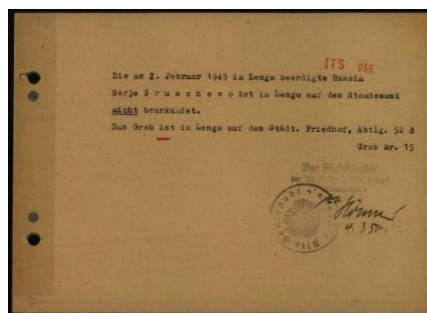
¹⁸¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680572>

¹⁸² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4>



2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹⁸³
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente¹⁸⁴
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland¹⁸⁵
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone¹⁸⁶
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen¹⁸⁷
051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo¹⁸⁸
 - 4 Informationen über Gräber von Ausländern im Kreis Lemgo¹⁸⁹
RUS Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: RUS¹⁹⁰. Ursprüngliche Erhebung.
Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 051 4 RUS
ZM¹⁹¹. Anzahl Dokumente: 16

1.)



2.1.2.1 / 70680500¹⁹²

¹⁸³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹⁸⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

¹⁸⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

¹⁸⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

¹⁸⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

¹⁸⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

¹⁸⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4>

¹⁹⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4-RUS>

¹⁹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4-RUS-ZM>

¹⁹² <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680500>

„[Stempel] ITS 056

Die am 7. Februar 1943 in Lemgo beerdigte Russin Serje Gruschewo ist in Lemgo auf dem Standesamt nicht beurkundet.

Das Grab ist in Lemgo auf dem Städt. Friedhof, Abtlg. 52 d Grab Nr. 15

[Stempel] Der Stadtdirektor der Alten Hansestadt Lemgo – Ordnungsamt –
(Unterschrift)

4.3.50

[Stempel] Alte Hansestadt¹⁹³

2.)

„[Stempel] Kreis Lemgo [handschriftlich] / Bad Salzuflen

[handschriftlich] C

[handschriftlich] Russian

[handschriftlich] 27

[Stempel] ITS 048

[Stempel] Category C 55 Search Bureau

[Stempel] Copy 1 55 Search Bureau

Liste

Angabe über Gräber

4

a) Soldat Tschidin, Iwan geboren am: 1899 gestorben am: 1.11.42

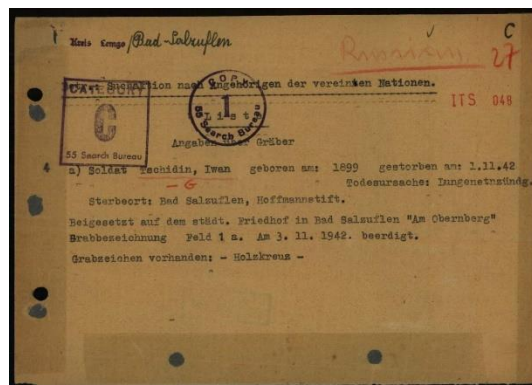
Todesursache: Lungenentzündg.

Sterbeort: Bad Salzuflen, Hoffmannsstift.

Beigesetzt auf dem städt. Friedhof in Bad Salzuflen „Am Obernberg“

Grabbezeichnung Feld 1 a. Am 3.11.1942 beerdigt.

Grabzeichen vorhanden: - Holzkreuz -“



2.1.2.1 / 70680492¹⁹⁴

3.)

„[handschriftlich] L.K. Lemgo

Stadt Bad Salzuflen Der Stadtdirektor .AZ: Stadtbauamt...

[Stempel] ITS 051

Bad Salzuflen, den 16.2.1950.

¹⁹³ Mehr konnte ich zunächst nicht lesen. Erst bei einem anderen Dokument mit dem gleichen Stempel (2.1.2.1 / 70680501; s.u.) konnte ich erkennen, daß „Lemgo“ schwächer und spiegelverkehrt da steht.

¹⁹⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680492>

Grabstellenanzeige.

Betr. Suche nach Ausländern.

Zuname: Tschidin. Vorname: Iwan Geburtstag: unbekannt

Geburtsort: unbekannt. Staatsangehörigkeit: russ. Kriegsgefangener

Begraben am 3.11.1942 auf dem Städt. Waldfriedhof „Am Obernberg“ Feld 1a Nr. 1d.

[handschriftlich] - G

[Stempel] Stadt Bad Salzufen

Im Auftrage: (Unterschrift) (Jentzsch) Stadtbaumeister. (Handzeichen)“

L. K. Lemgo.

Stadt Bad Salzufen
DER STADTDIREKTOR
A. L. Stadtbauamt.

ITS 051
Bad Salzufen, 16. 2. 1950.

Grabstellenanzeige.

Betr.: Suche nach Ausländern.

Zuname: Tschidin Vorname: Iwan Geburtstag: unbekannt
Geburtsort: unbekannt Staatsangehörigkeit: russ. Kriegsgefangener
begraben am 3. 11. 1942 auf dem Städt. Waldfriedhof „Am Obernberg“ Feld 1a Nr. 1d.

- G

Im Auftrage:
(Jentzsch)
Stadtbaumeister.

2.1.2.1 / 70680495¹⁹⁵

4.)

L. K. Lemgo.

Gemeinde Kükensbrack

ITS 053

Betriffs: Fortlass einer Liste der auf dem Friedhof Kükensbrack der Gemeinde Kükensbrack bestatteten Toten nichtdeutscher Staatsangehörigkeit - getrennt nach Nationalitäten - in der Zeit von 3.9.39. - 31.1.1945.

Ich, Leiter des Friedhofsausschusses der Gemeinde Kükensbrack erlaube hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen, folgendes zu melden ist:

Nachname	geb.am	Nation	Todesdag	gewisse	Standes-	Bemerkung
Vorname	geb.in		Beerdig-	Grabbe-	ant Reg.	
			ungestag.	zeichng.	Nr.	
M. r. o. w.	1907	Russe	18.11.42.	Grab-?	nicht	
Alexei	?		21.11.42.	Kreuz	regl.	s. Anmerk.
				Nr. 3	strich	
				Reihe 1		
				Kükensbrack		

Anmerkung: Da es sich hier um einen kleinen Friedhof handelt, sind die Gräber schnell zu finden und es erübrigt sich eine Zeichnung.

Der Bürgermeister
Kükensbrack, den 24. Jan. 1950

2.1.2.1 / 70680497¹⁹⁶

4

¹⁹⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680495>

¹⁹⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680497>

[handschriftlich] L.K. Lemgo

Gemeinde: Kükenbruch

ITS 053

Betrifft: Fertigung einer Liste der auf dem Friedhof Kükenbruch der Gemeinde Kükenbruch bestatteten Toten nichtdeutscher Staatsangehörigkeit – getrennt nach Nationalitäten – in der Zeit vom 3.9.39 – 8.5.1945.

Ich, Leiter des Friedhofsamtes der Gemeinde Kükenbruch erkläre hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen[] folgendes zu melden ist¹⁹⁷:

Name	Morow
Vorname	Alexei
geb. am	1907
geb. in	?
Nation	Russe
Todestag	18.11.42.
Beerdigungstag	21.1.42.
Genaue Grabbezeichnung	Grabkreuz, Nr. 3 Reihe 1 Kükenbruch
Standesamt Reg. Nr.	nicht registriert
Bemerkg.	Siehe Anmerkg.

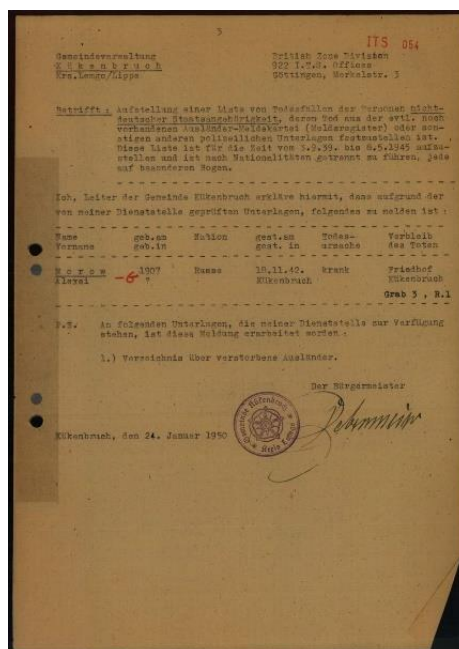
Anmerkung: Da es sich hier um einen kleinen Friedhof handelt, sind die Gräber schnell zu finden und es erübrigt sich eine Skizze.

Der Bürgermeister (Unterschrift)

Kükenbruch, den 24. Jan. 1950

[Stempel] Gemeinde Kükenbruch Kreis Lemgo“

5.)



2.1.2.1 / 70680498¹⁹⁸

¹⁹⁷ Angaben im Folgenden von mir vertikal angeordnet.

¹⁹⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680498>

„3

ITS 054

Gemeindeverwaltung Kükenbruch Krs. Lemgo/ Lippe

British Zone Division, 922 I.T.S. Offices, Göttingen, Merkelstr. 3

Betrifft: Aufstellung einer Liste von Todesfällen der Personen nichtdeutscher Staatsangehörigkeit, deren Tod aus der evtl. noch vorhandenen Ausländer-Meldekartei (Melderegister) oder sonstigen anderen polizeilichen Unterlagen festzustellen ist. Diese Liste ist für die Zeit vom 3.9.39 – 8.5.1945 aufzustellen und ist nach Nationalitäten getrennt zu führen, jede auf besonderem Bogen.

Ich, Leiter der Gemeinde Kükenbruch[,] erkläre hiermit, dass aufgrund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen[] folgendes zu melden ist¹⁹⁹:

Name	Morow
Vorname	Alexei
geb. am	1907
geb. in	?
Nation	Russe
Todesursache	krank
Verbleib des Toten	Friedhof Kükenbruch Grab 3, R. 1

P.S.: An folgenden Unterlagen, die in meiner Dienststelle zur Verfügung stehen, ist diese Meldung erarbeitet worden:

1.) Verzeichnis über verstorbene Ausländer.

Der Bürgermeister (Unterschrift)

Kükenbruch, den 24. Jan. 1950

[Stempel] Gemeinde Kükenbruch Kreis Lemgo“

6.)

Chats
ITS 055
Seite 1

Beitrag: Pfarthaus Kükenbruch, den 24. Jan. 1950, auf dem Friedhof „St. Marien“ in Kükenbruch, Kreis Lemgo, Lippe, ist der Leiche eines nichtdeutschen, russischer Staatsangehörigkeit, geboren am 1. September 1907, in der Zeit vom 3. September 1939 bis 8. Mai 1945, gestorben.

Ich, Leiter der Pfarthaus Kükenbruch, erkläre hiermit, dass aufgrund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen, folgendes zu melden ist:

Name	geb. am	Nationalität	Todesursache	geb. in	geb. am	geb. in	geb. am	geb. in	geb. am	geb. in
Morow	geb. am	Russische	krank	geb. am	geb. in	geb. am	geb. in	geb. am	geb. in	geb. am
Vorname	geb. am	Russische	krank	geb. am	geb. in	geb. am	geb. in	geb. am	geb. in	geb. am
Verbleib des Toten	geb. am	Russische	krank	geb. am	geb. in	geb. am	geb. in	geb. am	geb. in	geb. am

Unterzeichnet von: L. K. Lemgo
Bürgermeister
Gemeinde Kükenbruch Kreis Lemgo

2.1.2.1 / 70680499²⁰⁰

„[handschriftlich] L.K. Lemgo

¹⁹⁹ Angaben im Folgenden von mir vertikal angeordnet.

²⁰⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680499>

ITS 055

[handschriftlich] 4

Stadt Almenai.L.

Gemeinde

Betrifft: Fertigung einer Liste der auf dem Friedhof Almena der Gemeinde Almena i.L. bestatteten Toten nichtreichsdeutscher Staatsangehörigkeit – getrennt nach Nationalitäten – in der Zeit vom 3.9.39 – 8.5.1945.

Ich, Leiter des Friedhof-amtes der Gemeinde Almena i.L. erkläre hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen[] folgendes zu melden ist²⁰¹:

Name	Irmoschkowa
Vorname	Valentina
geb. am	8.9.1944
geb. in	Waltrop ²⁰²
Nation	Russin
Todestag	11.10.1944
Beerdigungstag	15.10.1944
Genaue Grabbezeichng.	R. 11 Grab 11
Standesamt Reg. Nr.	22/1944
Bemerkg.	[handschriftlich] Lassbruch ²⁰³

(Unterschrift) Unterschrift Dienststellung [Stempel] Der Bürgermeister

1. Unter Bemerkungen sind aufzuführen

- a) Exhumierung – wann durchgeführt,
wohin
wer veranlaßt.

b) sonstige wichtige Hinweise.

2. Sämtliche Massengräber sind mit Anzahl der jeweils bestatteten Toten gesondert zu melden. Als Massengrab²⁰⁴ gilt ein Begräbnisplatz, in dem mehr als eine Person beerdigt ist.

3. Dem Bericht ist ein genauer Lageplan (Skizze) der Ausländergräber des betreffenden Friedhofs beizufügen.“

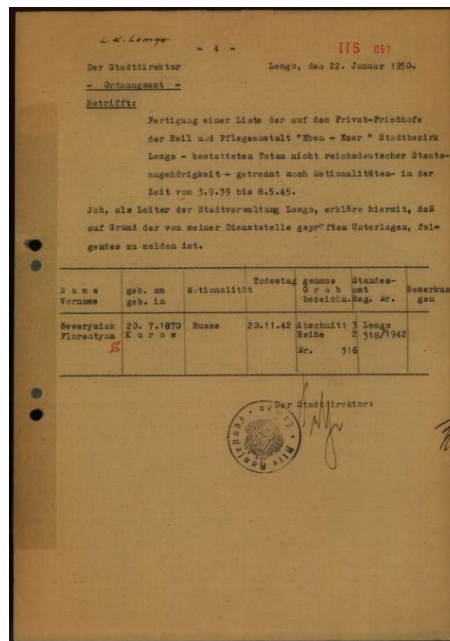
²⁰¹ Angaben im Folgenden von mir vertikal angeordnet.

²⁰² „Die Entbindung der weiblichen Fremdarbeiter erfolgte soweit noch feststellbar im Barackenlager Waltrop.“; Liste des Arbeitsamtes Arnsberg über „Fremdarbeiterlager“ in seinem Bezirk vom 14.10.1948, 2.2.0.1 / 82393114 (2 Seiten) und 82393115 (2 Seiten), ITS Digital Archive, Bad Arolsen; vollständige Abschrift in „Zwei Listen des Arbeitsamtes Arnsberg und der Amtsverwaltung Sundern. ‚Obwohl das mit 42 000 und mehr Lagern überzogene Land ein einziger Gulag gewesen sein muß‘“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/02/35.-Liste-des-Arbeitsamtes-Arnsberg.-Obwohl-das-mit-42000-Lagern-....pdf>. „Gisela Schwarze, von der die Verhältnisse im größten Entbindungs- und Abtreibungslager der ‚Dritten Reiches‘ im westfälischen Waltrop untersucht worden sind, erklärt dazu: ...“; Zitat aus Wolfgang Frobenius: „Abtreibungen bei ‚Ostarbeiterinnen‘ in Erlangen. Hochschulmediziner als Helfershelfer des NS-Regimes“; in Andreas Frewer, Günther Siedbürger (Hrsg.): „Medizin und Zwangsarbeit im Nationalsozialismus. Einsatz und Behandlung von ‚Ausländern‘ im Gesundheitswesen“, Frankfurt am Main/ New York 2004 (campus), S. 283-307, hier: 295. Vgl. Datei 323: „Heute vor 78 Jahren: Schwangerschaftsabbrüche in Bayern. Für Eudoria Krytschkowa, Frauenklinik Erlangen - und für Alexandra Wdowina in Warstein“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-323-Heutevor78Jahren.Frauenklinik-Erlangen..pdf>. Weitere Dateien zu Erlangen siehe Nr. 322-331 auf der Liste der Dateien auf http://www.hprumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/Artikel_von_Nadja_Thelen-Khoder.pdf.

²⁰³ ?

²⁰⁴ Vgl. S. 26-30 in Datei 314: „,Irgendetwas stimmt hier nicht!‘ Die vierseitige Stele der LWL-Klinik in Warstein-Suttrop und die Wörter ‚Massengrab‘ und ‚Lager‘“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-314.Stele-LWL-Klinik-u-Massengrab-Lager.pdf>.

7.)



2.1.2.1 / 70680501²⁰⁵

„[handschriftlich] L.K. Lemgo

- 4 -

ITS 057

Der Stadtdirektor

- Ordnungsamt -

Betrifft: Fertigung einer Liste der auf dem Privat-Friedhofe der Heil- und Pflegeanstalt „Eben-Ezer“²⁰⁶ [-] Stadtbezirk Lemgo - bestatteten Toten nichtreichsdeutscher Staatsangehörigkeit – getrennt nach Nationalitäten – in der Zeit vom 3.9.39 – 8.5.1945.

Ich, Leiter des Friedhof-amtes der Gemeinde Almena i.L. erkläre hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen[] folgendes zu melden ist:

Name Vorname	geb. am geb. in	Nationalität	Todestag	genaue Grab- bezeichn.	Standes- amt Reg. Nr.	Bemerkun- gen
Seweryniak Florentyna	20. 7.1870 Kurow	Russe	20.11.1942	Abschnitt 3 Reihe 2 Nr. 316	Lemgo 318/1942	

Der Stadtdirektor: (Unterschrift)

[Stempel] Alte Hansestadt Lemgo²⁰⁷“

²⁰⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680501>

²⁰⁶ <https://www.eben-ezer.de/>

²⁰⁷ „Lemgo“ spiegelverkehrt aufgedruckt – ein gedankenverlorener Setzer; richtigerum in 2.1.2.1 / 70680503 (siehe unten; für Ungeduldige auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680503>).

8.)

Friedh. d. Stadt Lemgo Blatt II ITS 059

Name Vorname	geb. am geb. in	Nationalität	Todestag Beerdigungstag	genaue Grabbe- zeichnung	Standes- amt Reg. Nr.	Bemerkungen
unbekannt	---	Russe	Beerdigungstag: 27. 4.45	Abtlg. 52 Grab 31	d Lemgo nicht beur- kundet	ohne Sarg in einem Grab beigesetzt.
unbekannt	---	"	Beerdigungstag: 27. 4.45	Abtlg. 52 Grab 32	d nicht beur- kundet	ohne Sarg in einem Grab beigesetzt.
unbekannt	---	"	27. 4.45	Abtlg. 52 Grab 30	d nicht beur- kundet	ohne Sarg in einem Grab beigesetzt.
unbekannt	---	"	27. 4.45	Abtlg. 52 Grab 32	d nicht beur- kundet	ohne Sarg in einem Grab beigesetzt.
unbekannt	---	"	27. 4.45	Abtlg. 52 Grab 35	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	28. 4.45	Abtlg. 52 Grab 36	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	30. 4.45	Abtlg. 52 Grab 37	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	7. 5.45	Abtlg. 52 Grab 38	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	8. 5.45	Abtlg. 52 Grab 39	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	8. 5. 45	Abtlg. 52 Grab 40	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	3. 4.45	Abtlg. 52 Grab 35	d Harford 104/1945	

in Harford Dorf

2.1.2.1 / 70680503²⁰⁸

„[handschriftlich] Friedh. d. Stadt Lemgo

Blatt II

ITS 059

Name Vorname	geb. am geb. in	Nationalität	Todestag Beerdigungstag	genaue Grabbe- zeichnung	Standes- amt Reg. Nr.	Bemerkungen
unbekannt	---	Russe	Beerdigungstag: 27. 4.45	Abtlg. 52 Grab 31	d Lemgo nicht beur- kundet	ohne Sarg in einem Grab beigesetzt.
unbekannt	---	"	Beerdigungstag: 27. 4.45	Abtlg. 52 Grab 32	d nicht beur- kundet	ohne Sarg in einem Grab beigesetzt.
unbekannt	---	"	27. 4.45	Abtlg. 52 Grab 32	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	27. 4.45	Abtlg. 52 Grab 35	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	28. 4.45	Abtlg. 52 Grab 36	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	30. 4.45	Abtlg. 52 Grab 37	d nicht beur- kundet	

²⁰⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680503>

unbekannt	---	"	7. 5.45	Abtlg. 52 Grab 38	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	8. 5.45	Abtlg. 52 Grab 39	d nicht beur- kundet	
unbekannt	---	"	8. 5.45	Abtlg. 52 Grab 40	d nicht beur- kundet	
unbekannt Markarski Franz	17. 9.1922 Goloschtschina	"	3. 4.45 27. 4.45	Abtlg. 52 Grab 33	d Herford 104/1945	

[handschriftlich] in Herford Amt
(Unterschrift) Stadtdirektor
[Stempel] Alte Hansestadt Lemgo
(Handzeichen)“

9.)

Evgl.-ref. Pfarramt II
Oerlinghausen (Lippe) L.K. Lemgo.
Oerlinghausen den 24.1.1950 ITS 061 79

Betr.: Tote nichtreichsdeutscher Staatsangehörigkeit
Aktz.: 1.15 5 a hier bestattet in der Zeit v. 3.9.-8.5.49.
An die Kreisverwaltung Lemgo Eingeg. 28. JAN. 1950
Brake in Lippe

Auf Grund der geprüften Unterlagen ist zu melden:

Name	Nation	Grabbezeichnung	Geboren Gestorb.
Flodorowno	Russ.	Jahr 42/43/44	10.3.13. 18.9.44
Doria		Abt. 9	in in Ase-
		Reihe 1	Sofkolonna missen
		Grab 26	(Lippe)

1 Skizze Pfarrer

2.1.2.1 / 70680505²⁰⁹

„[handschriftlich] L.K. Lemgo
[Stempel] Evgl.-ref. Pfarramt II
Oerlinghausen den 24.1.1950
[handschriftlich] 19
[Stempel] ITS 061

Betr.: Tote nichtreichsdeutscher Staatsangehörigkeit
Aktz.: 1.15 5 a hier bestattet in der Zeit v. 3.9.-8.5.49²¹⁰.

An die Kreisverwaltung Lemgo Brake in Lippe

[Stempel] Die Kreisverwaltung Lemgo in (21a) Brakei.L., Eingeg.: 28. JAN.1950

²⁰⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680505>

²¹⁰ Hier sind 1939 und 1945 wohl zusammengerutscht.

Auf Grund der geprüften Unterlagen ist zu melden:

Name Vorname	Nation	Grabbezeichnung	Geboren	Gestorb.
Fiodorowno Doria	Russ.	Jahr 42/43/44 Abt. 9 Reihe 1 Grab 26	10.3.13. in Sofkolonna	18.9.44 in Asemissen (Lippe)

1 Skizze (Unterschrift) Pfarrer
[Stempel] Pfarramt der reformierten Kirchengemeinde Lemgo“

10.)

„[handschriftlich] L.K. Lemgo
Gemeinde Wüsten.
ITS 063

Betrifft: Fertigung einer Liste der auf dem Friedhof Wüsten bestatteten Toten
nichtdeutscher Staatsangehörigkeit – getrennt nach Nationalitäten – in der Zeit
vom 3.9.39 – 8.5.1945.

Ich, Leiter der Gemeinde Wüsten erkläre hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle
geprüften Unterlagen[] folgendes zu melden ist:

Name: Vorname:	geb. am geb. in	Nationalitäten:	Todestag Beerdigungs- tag	genaue Grab- bezeichn.	Standes- amt Reg. Nr.	Be- merk.
Djümina Klawdja	25.3.1923 Sewastopol	Rußland	13.11.1944 16.11.1944	Reihe II Grb.Nr. 6	25/1944	

2 unbekannte russische Staats-
angehörige

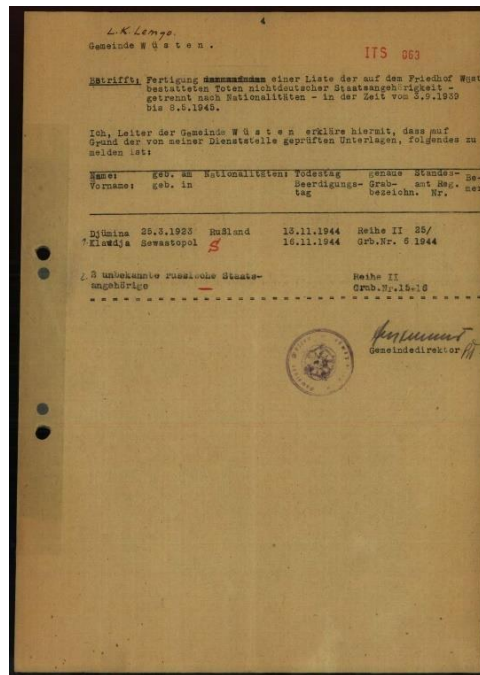
Reihe II
Grab Nr. 15+16

=====

(Unterschrift) Gemeindedirektor

(Handzeichen)

[Stempel] Gemeinde Wüsten Kreis Lemgo“



2.1.2.1 / 70680507²¹¹

11.)

„[handschriftlich] L.K. Lemgo

4

ITS 049

Stadt Bad Salzufen

Betrifft: Fertigung einer Liste der auf dem Friedhof Waldfriedhof ‚Am Obernberg‘ der Stadt Bad Salzufen bestatteten Toten nichtdeutscher Staatsangehörigkeit – getrennt nach Nationalitäten – in der Zeit vom 3.9.39 – 8.5.1945.

Ich, Leiter des Friedhofsamtes der Stadt Bad Salzufen erkläre hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen[] folgendes zu melden ist²¹²:

Name: Vorname:	geb. am geb. in	Nationalität	Todestag Beerdigungs- tag	genaue Grab- bezeich- nung	Standes- amt Reg. Nr.
Felina, Olga	3. 3.1907 Noworossijsk	Rußland	11.8.43 13.8.43	Feld 13 c, Nr. a	122/1943

²¹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680507>

²¹² Die Spalte „Bemerkungen“ lasse ich aus Platzgründen weg; sie enthält zu allen dreien nur zwei Striche; vgl. S. 23 in Datei 351 („Das Tagebuch meiner Mutter (2). Eine besondere Operation am offenen Herzen geht weiter“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-351.Tagebuch2-meiner-Mutter.pdf>) und S. 65 in Datei 362 („Zum ‚Lager Forsterbruch‘ der Gutehoffnungshütte in Oberhausen - Für Stephan Rudenko, erschossen am 1.4.1945 in Erwitte“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/content/17784/362._lager_forsterbruch.pdf?t=1724673620).

Hazenko, Nadja	21 Jahre alt unbekannt	Rußland	unbekannt	Feld 1a, Nr. 80	203/1945
Tschidin, Iwan	unbekannt unbekannt	Rußland	unbekannt 3.11.1942	Feld 1a, Nr. 1d	

Der Stadtdirektor – Stadtbauamt –
(Unterschrift) Unterschrift
Dienststellung Stadtbaumeister
[Stempel] Stadt Bad Salzuflen

- Unter Bemerkungen sind aufzuführen
 - Exhumierung – wann durchgeführt, wohin, wer veranlasst.
 - sonstige wichtige Hinweise.
- Sämtliche Massengräber sind mit Anzahl der jeweils bestatteten Toten gesondert zu melden. Als Massengrab gilt ein Begräbnisplatz, in dem mehr als eine Person beerdigt ist.
- Dem Bericht ist ein genauer Lageplan (Skizze) der Ausländergräber des betreffenden Friedhofs beizufügen.“

ITS 049

Stadt
Bad Salzuflen

Bemerkungen

Betrifft: Fertigung einer Liste der auf dem Friedhof „Salzgraben“ an Oberrhein der Stadt Salzgraben bestatteten Toten
Nachkriegsdeutscher Kriegsgefangener – getrennt nach Nationalitäten –
in der Zeit von 3. 9. 39 bis 6. 3. 42.

Ich, Leiter des Friedhofamtes der Stadt Salzgraben
erkläre hiermit, daß auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen,
folgendes zu melden ist:

Name, Vorname	geb. am geb. in	Nationalität	Todes- tag	Grabe- ort	Stempel- Nr.	Bemerkungen
Polina, Gina	1. 3. 1907 Keweresskaja	Rußland	11.4.43	Feld 15a, 122/	12/	—
Hazenko, Nadja	21 Jahre alt unbekannt	Rußland	3.5.1945	Feld 11b, 203/	1945	—
Tschidin, Iwan	unbekannt unbekannt	Rußland	3.11.1942	Feld 1a, 1d	1d	—

(Stempel)

Der Stadtdirektor
[Signature]
Dienststellung

1. Unter Bemerkungen sind aufzuführen
a) Exhumierung – wann durchgeführt, wohin, wer veranlasst.
b) sonstige wichtige Hinweise.

2. Sämtliche Massengräber sind mit Anzahl der jeweils bestatteten Toten gesondert zu melden. Als Massengrab gilt ein Begräbnisplatz, in dem mehr als eine Person beerdigt ist.

3. Dem Bericht ist ein genauer Lageplan (Skizze) der Ausländergräber des betreffenden Friedhofs beizufügen.

2.1.2.1 / 70680493²¹³

12.)

„[Stempel] Kreis Lemgo [handschriftlich] / Bad Salzuflen
[handschriftlich] C
[handschriftlich] Russian
[handschriftlich] 26
[Stempel] ITS 050
[Stempel] Category C 55 Search Bureau

²¹³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680493>

Klammer auf:



*Nina Simonowitsch 2022
am Grab von Wera Beesan²¹⁴*

„Die Mutter hat immer gehofft – auch noch mit 80 -, man würde Wera doch noch finden. Vom Roten Kreuz²¹⁵ kamen Briefe, daß sie unbekannt verschollen ist, so daß kaum noch Hoffnung war, sie doch noch zu finden. ... Wenn die Familie zusammenkam, haben wir immer an Wera gedacht. Mutter mußte dabei immer weinen. ‚Warum sind alle zurückgekommen und meine Wera nicht?‘ ... Es war schwer, die Leiden unserer Mutter zu sehen. Sie hat ihr ganzes Leben nach Wera gesucht und sie nicht gefunden. Jetzt mußte ich herkommen. Unsere große Familie hat beschlossen, daß ich fahre, um zu erfahren, wo das alles passiert ist – wie es geschehen ist.“²¹⁶

Klammer zu.

„Liste
Angaben über Gräber

4

- b) 1. Felina, Olga Hausgehilfin geboren am: 3. März 1907
gestorben am: 11.8.1943. Todesursache: Selbstmord
Sterbeort: Bad Salzuflen, Moltkestr. 3
Beigesetzt auf dem städt. Friedhof in Bad Salzuflen ‚Am Obernberg‘

²¹⁴ ID 120848145 auf https://collections.arolsen-archives.org/archive/7-6-1_1100012340/?p=1&s=warstein&doc_id=120848145 (5. Seite des Dokuments vom 18.5.1945 mit 60 Namen der 128 wenige Wochen vorher in Warstein und Suttrop Erschossenen und Erschlagenen).

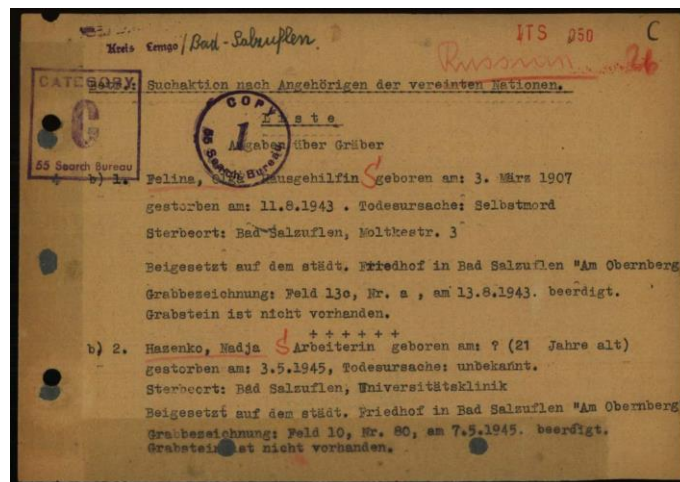
²¹⁵ „An den Herrn Kommandanten des KL Mauthausen... Heil Hitler!'. Stolpersteine in Madrid“ auf <http://www.afz-ethnos.org/index.php/memorial/162-stolpersteine-in-madrid>

²¹⁶ Nina Simonowitsch im Film „Das Massaker im Arnsberger Wald“ von Marco Irrgang und Max Neidlinger auf <https://www.ardmediathek.de/video/ard-history/das-massaker-im-arnsberger-wald/das-erste/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlLmRlL2dlc2NoaWNodGUtaW0tZXJzdGVuLzRlZDBiYzUwLWY2NzgtNDgxMi04MDZjLWMyYjU1Yjk2ZmNiYg; siehe Dateien 304, 344 und 345 auf https://www.schiebener.net/wordpress/franzosenfriedhof/>.

Grabbezeichnung: Feld 13 c, Nr. a, am 13.8.1943 beerdigt.
Grabstein ist nicht vorhanden.

+++++

- b) 2. Hazenko, Nadja Arbeiterin geboren am: ? (21 Jahre alt)
gestorben am: 3.5.1945, Todesursache: unbekannt.
Sterbeort: Bad Salzuflen, Universitätsklinik
Beigesetzt auf dem städt. Friedhof in Bad Salzuflen „Am Obernberg“
Grabbezeichnung: Feld 10, Nr. 80, am 7.5.1945 beerdigt.
Grabstein ist nicht vorhanden.“



2.1.2.1 / 70680494²¹⁷

13.)

„[handschriftlich] L.K. Lemgo

4

ITS 052

Gemeinde Brake/ Lippe

Betrifft: Fertigung einer Liste der auf dem Friedhof der Gemeinde Brake in Lippe bestatteten Toten nichtdeutscher Staatsangehörigkeit – getrennt nach Nationalitäten – in der Zeit vom 3.9.39 bis 8.5.1945.

Ich, Leiter des Friedhofsamtes der Gemeinde Brake in Lippe erkläre hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen[] folgendes zu melden ist:

Name: Vorname:	geb. am geb. in	Nationalität	Todestag Beerdi- gungstag	genaue Grabbezeich- nung	St.A. Reg. Nr.	Be- merkungen
Gratschkowa, Matriona 1910 Budjonnowka	Russland	21.6.43 25.6.43	Platz Nr. 6 Reihe Nr. 3 Grab Nr. 12	Brake Reg.Nr. 61/43	keine

²¹⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680494>

Betrifft: Fertigung einer Liste der auf dem Friedhof der Stadt Lemgo bestatteten Toten nicht reichsdeutscher Staatsangehörigkeit – getrennt nach Nationalitäten – in der Zeit vom 3.9.39 bis 8.5.1945.

Ich, Leiter des Stadtverwaltung Lemgo, erkläre hiermit, daß auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen[] folgendes zu melden ist:

Name: Vorname:	Geb. am geb. in	Nationalität	Todestag Beerdi- gungstag	genaue Grabbezeich- nung	Standes- amt Reg. Nr.
Gruschewo Serja	8.10.1912 Mokwa	Russe	7. 2.1943 Lemgo	Abtlg. 52 d Grab 15	in Lemgo nicht be- urkundet
Posniak Wassili	1.1.1943 Lojew	"	10.12. 43 14.12. 43	Abtlg. 52 d Grab 3	Lemgo 379/1943
Gripas Warwara	2.10.1919 Orlewka	"	22. 4.1944	Abtlg. 52 d Grab 5	Lemgo 159/1944
Perenow Georgi	15.11.1943 Lemgo	"	2.10. 44 5.10. 44	Abtlg. 52 d Grab 7	Lemgo 321/1944
Bondarenko Alexsey	8.11.1922 Antjutiwo	"	1.11. 44 5.11. 44	Abtlg. 52 d Grab 8	Lemgo 362/1944
Nekrassow Wladimir	17.7.1893 Tewery	"	7.11. 44 10.11. 44	Abtlg. 52 d Grab 9	Lemgo 371/1944
Sdrawosnislow Wladimir	12.7.1869 15. Astrachan	"	25.12. 44 29.12. 44	Abtlg. 44 Grab 205	Lemgo 460/1944
Romanyszyn Fedio	1902 Stonkowa	"	4. 1.45 9. 1.45	Abtlg. 52 Grab 12	Lemgo 12/1945
Nowokowski Iwan	24. 1.1925 Charochowitsche	"	25. 1.45 30. 1.45	Abtlg. 52 Grab 14	Lemgo 65/1945
Skirda Nia	9. 2.1904 Lidjewka	"	27. 3.45 29. 3.45	Abtlg. 52 Grab 24	Lemgo 194/1945
Chojetzki Barbara	27. 3.1939 Karpowitzsche	"	20.4.45 23.4.45	Abtlg. 52 d Grab 30	Lemgo 254/1945
Kiwanogow Gregori	17. 1.1923 Russland	"	5. 5.45 14. 5.45	Abtlg. 52 d Grab 42	Lemgo 278/1945“

Gripas	Wamara	"	"	"	"	42	"	5	"
Kiwanogow	Gregori	"	"	"	"	52d	"	42	"
Nekrassow	Wladimir	"	"	"	"	52	"	9	"
Nowokowski	Iwan	"	"	"	"	52	"	14 d	"
Perenow	Georgi	"	"	"	"	52	"	7	"
Posniak	Wasili	"	"	"	"	52	"	3	"
Romanyszyn	Fedio	"	"	"	"	52	"	12 d	"
Sdrawosmislow	Wladimir	"	"	"	"	44	"	205	"
Skirda	Nina	"	"	"	"	52	"	24d	"
Sylvanowa	Vera	"	"	"	"	52d	"	41	"

16.)

„L.K. Lemgo
Gemeinde Voßheide
[handschriftlich] 4
[Stempel] ITS 062

Betrifft: Fertigung einer Liste der auf dem Friedhof der Gemeinde Voßheide bestatteten Toten nichtreichsdeutscher Staatsangehörigkeit – getrennt nach Nationalitäten – in der Zeit vom 3.9.39 bis 8.5.1945.

Ich, Leiter des Friedhofsamtes der Gemeinde Voßheide erkläre hiermit, daß auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen, folgendes zu melden ist:

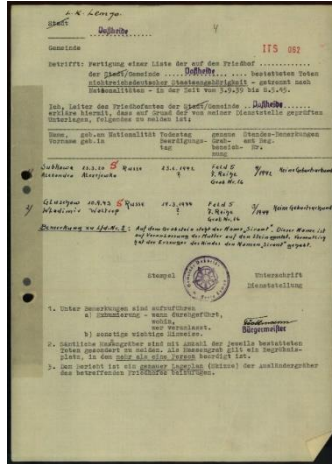
	Name: Vorname:	geb. am geb. in	Nationalität	Todestag Beerdigung- stag	genaue Grab- bezeich- nung	Standes- amt Reg. Nr.	Bemerkungen
1)	Subkowa Alexandra	23.3.20 Alexejewka	Russe	23.6.1942 ?	Feld 5 7. Reihe Grab Nr. 16	4/1942	keine Geburtsurkunde
2)	Gluschow Wladimir	10.9.43 Waltrop	Russe	19.3.1944 ?	Feld 5 7. Reihe Grab Nr. 16	3/1944	keine Geburtsurkunde

Bemerkungen zu Ldf, Nr. 2: Auf dem Grabstein steht der Name ‚Sirant‘. Dieser Name ist auf Veranlassung der Mutter auf den Stein gesetzt. Vermutlich hat der Erzeuger des Kindes den Namen ‚Sirant‘ gehabt.

Stempel Gemeinde Voßheide Kreis Lemgo
Unterschrift
Dienststellung

1. Unter Bemerkungen sind aufzuführen
 - a) Exhumierung – wann durchgeführt, wohin, wer veranlasst.
 - b) sonstige wichtige Hinweise.

2. Sämtliche Massengräber sind mit Anzahl der jeweils bestatteten Toten gesondert zu melden. Als Massengrab gilt ein Begräbnisplatz, in dem mehr als eine Person beerdigt ist.
3. Dem Bericht ist ein genauer Lageplan (Skizze) der Ausländergräber des betreffenden Friedhofs beizufügen.“



2.1.2.1 / 70680506²²¹

Das waren die 16 Dokumente mit „Informationen über Gräber von Ausländern im Kreis Lemgo“, „Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen“, „Russisch“ (ID 70680492-70680507).

DE ITS 2.1.2.1 NW 051 4 RUS²²²

²²¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680506>

²²² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4-RUS>



ITS
International Tracing Service
Service International de Recherches
Internationaler Suchdienst

In Bad Salzuflen müßte es also drei Gräber geben von

- **Iwan Tschidin**, Soldat, geboren 1899, gestorben am 1.11.1942 an Lungenentzündung im Hoffmannsstift oder im Lager, am 3.11.1942 beerdigt auf dem städtischen Friedhof in Bad Salzuflen „Am Obernberg“ in Feld 1a - mit einem „Holzkreuz“²²³
 „russ. Kriegsgefangener“, begraben auf dem Städt. Waldfriedhof „Am Obernberg“
 Feld 1a Nr. 1d.²²⁴
 Geboren in „Rußland“. Es gibt eine Skizze vom Friedhof mit seinem Grab.²²⁵
- **Olga Felina**, Hausgehilfin, geboren am 3.3.1907, gestorben am 11.8.1943,
 „Todesursache: Selbstmord“, am 13.8. beerdigt auf dem städtischen Friedhof in Bad Salzuflen „Am Obernberg“ in Feld 13 c Nr. a ohne Grabstein, - kein Grabstein²²⁶
 Geboren in Noworossiisk in „Rußland“, beurkundet vom Standesamt Bad Salzuflen unter der Nummer 122 im Jahr 1943. Es gibt eine Skizze vom Friedhof mit ihrem Grab.²²⁷
- **Nadja Hazenko**, Arbeiterin, gestorben am 3.5.1945 mit 21 Jahren (geboren demnach 1923 oder 1924), „Todesursache: unbekannt“, am 7.5.1945 beerdigt auf dem

²²³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680492>

²²⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680495>

²²⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680493>

²²⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680494>

²²⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680493>

städtischen Friedhof in Bad Salzuflen „Am Obernberg“ in Feld 10 Nr. 80 - kein Grabstein²²⁸

Geboren in „Rußland“, „genaue Grabbezeichnung Feld 1a, Nr. 80“, beurkundet vom Standesamt Bad Salzuflen unter der Nummer 203 im Jahr 1945. Es gibt eine Skizze vom Friedhof mit ihrem Grab.²²⁹

Diese Datei ist für Iwan Tschidin.

Am 12.12.2024 wurden unter diesem Nachnamen bei „Personen“ „8 Datensätze gefunden“, bei „Themen“ keiner.

The screenshot shows the Arolsen Archives website interface. At the top, there's a navigation bar with 'Arolsen Archives' and 'Suchen' (Search). Below the search bar, the results for 'Tschidin' are displayed under the 'Personen' (Persons) category, showing 8 Datensätze (data sets) found. The results are presented in a table with columns: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, and Pseudonym. The table lists five entries for 'Tschidin' with various first names and birth dates. To the right of the table, there's a sidebar with a welcome message 'Herzlich willkommen im Online-Archiv!' and information about the archive's mission and resources. Below the table, there's a section for 'Themen' (Topics) with a filter button.

Nach.	Vor.	Geb.	Geb.	Pseud.
Tschidin	Maxim			
Tschidin	Iwan			
Tschidin	Jean			
Tschidin	Iwan			
Tschidin	Iwan		1899	

1. Datensatz:

Dieser Datensatz gehört nicht zu Iwan Tschidin, sondern zu Maxim Tschidin. Weil der Name aber so selten ist – oder jedenfalls die Schreibweise dieses Namens²³⁰ - und die beiden vielleicht miteinander verwandt sind, tippe ich sie trotzdem ab. Mir ist, als riefte Iwan nach Maksim Tschidin, und vielleicht gehört die Schreibung ja zur Sprache der Toten.

²²⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680494>

²²⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680493>

²³⁰ „Dies mag noch als Kuriosum durchgehen, doch wie zuverlässig sind die Namen der Zwangsarbeiter? Auch hier finden wir ähnliche Schreibungen nach Gehör: Mehrfach aufgenommene Patienten werden unterschiedlich geschrieben: *Nemec* wird zu *Niemetz*, *Krystyna* zu *Chrystina* und schließlich zu *Christine* germanisiert. Dies ist unschön für Nachweiszwecke und verkompliziert die Arbeit. Doch die Koordinierungsstelle kennt das Problem der entstellten Namenswiedergabe bereits aus den Anträgen der Zwangsarbeiter. Neben unserer jahrelangen Erfahrung hilft auch die Codierung durch das Daitch-Mokotoff-Soundex-System [Fußnote weggelassen], die einen Vergleich verschiedener Schreibweisen es gleichen Namens erlaubt: Burkman und Brockman wird durch denselben Zahlencode wiedergegeben, das gleiche gilt für Niemetz und Nemec sowie für Krystina und Christine. Ferner enthält unsere Recherchedatenbank die Möglichkeit, auch nach anderen Kriterien zu suchen als nach der Schreibweise eines Namensteils – beispielsweise nach Geburtsdatum. Daher bietet die Aufnahme der Namen trotz möglicher Entstellungen immer noch große Möglichkeiten für Nachweise.“; Bernhard Bremberger: „Das Krankenhaus Berlin-Hohengatow der Organisation Todt: Das Aufnahmebuch im Krankenbuchlager Berlin und seine Nutzung zur Nachweisbeschaffung für ehemalige Zwangsarbeiter“, S 78 f.; in Andreas Frewer, Günther Siedbürger (Hrsg.): „Medizin und Zwangsarbeit im Nationalsozialismus. Einsatz und Behandlung von ‚Ausländern‘ im Gesundheitswesen“, Frankfurt/M./ New York 2004

Südd. Eisen- u. Stahl-Berufsgenossenschaft Sektion II Nürnberg			
Betr.: Internationaler Suchdienst		ITS 309	
Name	Vorname	Unf.Tag	Unfall-Betrieb
Chevalier	Louis	7.12.43	Walter Heinsen, Würzburg
Thuillier	Maurice	22.1.44	Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg
Mirnij	Nikfor	19.1.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte/Opf.
Grifo	Rosario	1.4.44	"
Dunaew	Alexander	3.4.44	"
Patschenko	Peter	3.3.44	"
Syseeu	Iwan	20.3.44	"
Ponomorenko	Iwan	7.8.43	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Maxhütte - Haidhof/Opf.
Karakew	Alexander	28.3.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte/Opf.
Achmedow	Kribet ? (Keibert)	3.4.44	"
Oskanow	Sultan	2.4.44	"
Kiblick	Sachar	22.4.44	"
Kuleschnikow	Petro	20.4.44	"
Kostukow	Peter	24.4.44	"
Gusienko	Leonid	24.4.44	"
Smol	Wassil	12.4.44	"
Paschitsko	Peter	22.4.44	"
Pomstine	Petro	3.3.44	"
Blanche	Jacques	2.2.44	"
Varginay	Guy	2.4.43	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Maxhütte - Haidhof/Opf.
Kowl	Julius	18.4.44	"
Kutschalaw	Andrey	18.4.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte/Opf.
Selaw	Paul	7.4.44	"
Seberon	Valere	6.2.44	"
Christians	Edmond	23.2.44	"

ITS 309			
Name	Vorname	Unf.Tag	Unfall-Betrieb
Tschudin	Wassil	24.2.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte
Darschenko	Mitroslav	28.2.44	"
Aglio	Antonio	3.3.44	"
Heule	Georges	19.3.44	"
Gzavotta	Salvatore	22.1.44	"
Bagdrew	Jwan	26.1.44	"
Carlow	Stefan	26.1.44	"
Popow	Jwan	1921.44	"
Lechin	Fannai	1.3.44	"
Mubaltell	Andreas	18.3.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Maxhütte-Haidhof/Opf.
Sagornitow	Sagar	16.2.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte
Tomashew	Wassil	13.2.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte
Jumart	Julian	29.12.43	"
Salasse	Odon	8.2.44	"
Kubitsch	Jwanow	1921.43	"
Nowodran	Michael	1.3.44	"
Brusson	Emile	26.2.44	"
Kahlw	Peter	12.2.44	"
Dukko	Fuwel	18.2.44	"
Fuslowitsch	Stefan	18.2.44	"
Kaprow	Nikolai	27.1.44	"
Furrow	Grigori	30.1.44	"
Lugala	Fuwel	30.1.44	"
Gutschin	Anton	4.2.44	"
Stamals	Charles	27.3.44	"
Kutscharow	Stefan	28.3.44	"
Drownik	Wassil	28.3.44	"
Kastilow	Grigori	14.3.44	"
Bortini	Emete	21.3.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Maxhütte-Haidhof/Opf.

2.1.1.2 / 70544783²³¹

„Süddt. Eisen- u. Stahl-Berufsgenossenschaft Sektion II Nürnberg
Betr.: Internationaler Suchdienst
[Stempel] ITS 309
Unbekannte Nationalität

Name:	Vorname:	Unf.Tag:	Unfall-Betrieb:
Chevalier	Louis	7.12.43	Walter Heinsen, Würzburg Mainstr. 37
Thuillier +	Maurice	22.1.44	Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg
Mirnij	Nikfor	19.1.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte/ Opf.
Grifo	Rosario	1.4.44	"
Dunaew	Alexander	3.4.44	"
Patschenko	Peter	3.3.44	"
Syseeu	Iwan	20.3.44	"
Ponomorenko	Iwan	7.8.43	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Maxhütte - Haidhof/ Opf.
Karakew	Alexander	28.3.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte/ Opf.
Achmedow	Kribet ? (Keibert)	3.4.44	"
Oskanow	Sultan	2.4.44	"
Kiblick	Sachar	22.4.44	"
Kuleschnikow	Petro	20.4.44	"

²³¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70544783>

Kostukow	Peter	24.4.44	"	"
Owsienko	Leonid	24.4.44	"	"
Ruol	Wasil	12.4.44	"	"
Paschtenko	Peter	22.4.44	"	"
Pokutne	Petro	3.3.44	"	"
Blanche	Jaques	2.2.44	"	"
Vaginay	Guy	2.4.41	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Maxhütte - Haidhof/ Opf.	
Noel	Julius	18.4.44	"	"
Kotschalaew	Andrey	16.4.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte/ Opf.	
Belaew	Paul	7.4.44	"	"
Labaron	Valere	6.2.44	"	"
Christiane	Edmond	23.2.44	"	" ²³²
Tschidin	Maxim	24.2.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte ²³³	
Doroschenko	Mitrosid	28.2.44	"	"
Giglio	Antonie	3.3.44	"	"
Heuls	Georges	19.3.44	"	"
Gravotta	Salvatore	22.1.44	"	"
Suegirow	Iwan	26.1.44	"	"
Caralow	Stefan	26.1.44	"	"
Popow	Iwan	15.1.44	"	"
Lechin	Fanasi	1.3.44	"	"
Rubalteli	Andrea	18.3.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Maxhütte - Haidhof/ Opf.	
Sagornitow	Bagar	16.2.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte	
Tomaschew	Wasil	13.2.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Sulzberg-Rosenberg-Hütte	
Jamart	Juian	29.12.43	"	"
Balesse	Odom	8.2.44	"	"
Kobitsch	Iwanow	15.11.43	"	"
Nowodran	Michael	1.3.44	"	"
Brusson	Emile	26.2.44	"	"
Kablow	Peter	12.2.44	"	"
Dudko	Pawel	18.2.44	"	"

²³² Ende der Vorderseite, auf der unten „erl.“ mit einem Handzeichen steht.

²³³ Beginn der Rückseite, auf der oben handschriftlich „F 7-2945“ und der Stempel „ITS 309“ stehen.

Pawlowitsch	Stefan	18.2.44	"	"	"
Kaptur	Nikolai	27.1.44	"	"	"
Pawlowitsch	Grigori	30.1.44	"	"	"
Gutschin	Anton	4.2.44	"	"	"
Bienaime	Charles	27.3.44	"	"	"
Kutscherow	Stefan	29.3.44	"	"	"
Drownik	Wasili	22.3.44	"	"	"
Nastanow	Grigori	14.3.44	"	"	"
Betani	Ermete	21.3.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte m.b.H. Maxhütte - Haidhof/ Opf.		

erl. (Handzeichen)“

Bei der Abschrift dachte ich: ‚Man trifft sich immer zweimal im Leben.‘ Denn die „Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg“, wo Maurice Thuillier am 21.1.1944 einen wohl tödlichen Unfall hatte – das „+“ kenne ich aus der Liste des katholischen Krankenhauses (Dreifaltigkeits-Hospital, Hospitalstr. 4) in Lippstadt²³⁴ als Zeichen für gestorben²³⁵ –, ist mir schon einmal begegnet:

In „Zum ‚Lager Forsterbruch‘ der Gutehoffnungshütte in Oberhausen - Für Stephan Rudenko, erschossen am 1.4.1945 in Erwitte“²³⁶ tauchte die Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.-G. in Augsburg mehrfach in Verbindung mit der Gutehoffnungshütte im „Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften“ von 1941 auf:

„1920 Erwerb der Aktienmehrheit der Maschinenfabrik Eßlingen A.-G. in Eßlingen. Gründung der Fränkische Eisenhandelsgesellschaft m. b. H. in Nürnberg. Beteiligung an der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.-G. in Augsburg (seit 1921 im Besitz der Aktienmehrheit).

1921 Beteiligung an der Fritz Neumeyer A.-G. in Nürnberg. Gründung der Schwäbische Hüttenwerke G. m. b. H. in Stuttgart, später Wasseralfingen, gemeinsam mit dem Württembergischen Staat. Gründung der Steffens & Noelle Essen G. m. b. H., seit 1925 Eisenhandel Gutehoffnungshütte G. m. b. H. in Essen. Beteiligung an der Allgemeine Oelhandelsgesellschaft m. b. H. in Hamburg (seit 1932 keine Beteiligung mehr). Gründung der Ferrostaal G. m. b. H. in Berlin, später Essen (Eisenhandel).

1923 Verlegung des Gesellschaftssitzes von Oberhausen nach Nürnberg. Gründung der Gutehoffnungshütte Oberhausen Aktiengesellschaft²³⁷, der die damals im besetzten Gebiet gelegenen Betriebsteile mit Ausnahme der dem Aktienverein gehörigen Anlagen der Firma Haniel & Lueg in Düsseldorf übertragen wurden. Die

²³⁴ Liste der „ausländischen Patienten“ des Katholischen Krankenhauses (Dreifaltigkeits-Hospital) in Lippstadt, Hospitalstr. 4, vom 26.5.1950, 2.1.2.1 / 70681920 – 70681928 (18 Seiten), ITS Digital Archive, Bad Arolsen, einfach zum Anklicken auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-052-9-DIV-ZM>. Vollständige Abschrift S. 39-82 in Datei 358: „Tage im November II - Für Vida A. Lewi, geboren 27.5.1914 in Sarajewo“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-358.Tage-i-November-II.F-Vida-Levi.pdf>.

²³⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70681928> (a.a.O., S. 82).

²³⁶ <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-362.Lager-ForsterbruchGutehoffnungshtte-Obrhs..pdf>.

²³⁷ „Die Gründung erfolgte am 9. November 1923 mit einem Grundkapital von M 80 000 000.“; Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften“, 46. Jahrgang 1941, Band 1, Berlin 1941, S. 587. Was für ein Gründungsdatum! Längere Abschrift in Datei 362 a.a.O., S. 53.

restlichen Betriebsteile wurden ihr verpachtet. Angliederung der Zahnräderfabrik Augsburg vorm. Joh. Renk (Akt.-Ges.) in Augsburg.“²³⁸

„1931 Uebernahme der Majorität des Aktienkapitals der Schloemann A.-G., Düsseldorf, zusammen mit der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.-G., Augsburg.

1935/36 Liquidation der Fritz Neumeyer A.-G., Nürnberg. Bei dieser Liquidation sicherte sich die Gesellschaft maßgeblichen Einfluß auf die Hackethal Draht- und Kabelwerke A.-G., Hannover, und die Kabel- und Metallwerke Neumeyer A.-G., Nürnberg.

1936/37 Verkauf von nom. RM 369 000.— eigenen Aktien zum Durchschnittserlös von 105 %. Der Erlös wurde den Betriebsmitteln zugeführt.

1937/38 Im August nahm die Gesellschaft gemeinsam mit der GHH. Oberhausen A.-G. eine 5 %ige hypothekarisch gesicherte Anleihe von RM 20 Mill. auf, die in zwanzig gleichen Jahresraten zu tilgen ist.

1938/39 Erwerb der Mehrheit des Aktienkapitals der Vergasungs-Industrie A.-G., Wien, und eine Beteiligung an der Steinkohlen-Elektrizitäts A.-G., Essen.

1939/40 Im Dezember 1939 Auflegung einer 5 % hypothekarisch gesicherten Anleihe von RM 20 Mill. gemeinsam mit der GHH. Oberhausen A.-G., die in zwanzig gleichen Jahresraten zu tilgen ist.

Die Gutehoffnungshütte Nürnberg ist seit 1923 eine Holdinggesellschaft.“²³⁹

„Württembergische Gesellschaft für Elektrizitätswerke A.-G., Eßlingen (Kap.: RM 100 000; Bet.: 100 %). Verträge: I.-G.-Vertrag zwischen der Ges. für Linde's Eismaschinen A.-G., Wiesbaden, einerseits und der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.-G., sowie der Maschinenfabrik Eßlingen andererseits. Dividende ab 1928: 0, 5, 0, 0, 0, 0, 3, 4, 5, 5, 6, 6 %. Beteiligung: Mehrheit.“²⁴⁰

Aber sie hat auch eine eigene Eintragung:

„Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg Aktiengesellschaft
Sitz der Verwaltung: Augsburg.

Gründung:

Die Gründung erfolgte am 26. November 1898 unter Vereinigung der „Maschinenfabrik Augsburg“ (gegründet 1840; unter der Firma C. Reichenbach'sche Maschinenfabrik weitergeführt; Aktiengesellschaft seit 30. November 1857) und der „Maschinenbau Aktiengesellschaft Nürnberg“ (gegründet 1837 unter der Firma Klett & Co.; Aktiengesellschaft seit 1873).

Die Firma lautete von 1898 bis 7. Dezember 1908 „Vereinigte Maschinenfabrik Augsburg und Maschinenbaugesellschaft Nürnberg, Aktiengesellschaft in Augsburg“, seitdem jetzige Firma.

Gegenstand des Unternehmens:

Herstellung von Maschinen, Fahrzeugen, Eisenkonstruktionen, Bauten und technischen Einrichtungen aller Art, sowie überhaupt die Weiterverarbeitung von Metallen in jeder dem Verbrauch angepaßten Form,

²³⁸ Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften“, 46. Jahrgang 1941, Band 1, Berlin 1941, S.553; längere Abschrift in Datei 362 a.a.O., S. 38.

²³⁹ A.a.O., S. 554; längere Abschrift in Datei 362 a.a.O., S. 39.

²⁴⁰ A.a.O., S. 555; längere Abschrift in Datei 362 a.a.O., S. 44.

der Handel mit solchen Erzeugnissen,
der Erwerb anderer Unternehmungen und die Beteiligung an anderen
Unternehmungen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur
Erreichung des Gesellschaftszweckes notwendig oder nützlich erscheinen, insbesondere zur
Errichtung von Zweigniederlassungen sowie zum Abschluß von Interessengemeinschafts-
verträgen und ähnlichen Verträgen.



S. 81²⁴¹

Erzeugnisse:

Werk Augsburg: Dieselmotoren für ortsfeste und ortsbewegliche Verwendung von
25 PS bis zu den höchsten Leistungen, Schiffs-Dieselmotoren, Druckmaschinen,
Wärmeaustauschgeräte, Steilsiederkessel, Ziehschleifmaschinen.

Werk Nürnberg: Dampfkessel, Dampfmaschinen, Dampfturbinen, Großgasmaschinen
und Gasgebläse, stehende Gasmaschinen, Gaserzeuger, Hebe- und Transporteinrichtungen der
verschiedensten Art, Eisenbahnwagen, Straßenbahnwagen, Diesel-Lastkraftwagen, Kraft-
omnibusse, Werkstoffprüfmaschinen, hydraulische Pressen, Absaugungs-, Heizungs-,
Trocknungs- und Klimaanlage.

Werk Gustavsburg: Stahlbrücken und Stahlhochbauten aller Art, Industrie- und
öffentliche Bauten, Flüssigkeitsbehälter und wasserlose Gasbehälter, Eisenwasserbauten, wie
Wehranlagen aller Art, Schleusen- und Docktore, Schiffsaufschleppen, Schiffshebwerke.
Schraubenpumpen und Mischer, Drehscheiben, Schiebebühnen. Bühneneinrichtungen. Preß-
und Schmiedeteile.

²⁴¹ „Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften“, 46. Jahrgang 1941, Band 1, Berlin (Hoppenstedt & Co.)
1941 auf https://digi.bib.uni-mannheim.de/hoppenstedt/suchergebnis/hs-seitenansicht-sammlung/?tx_dlf%5Bid%5D=5077&tx_dlf%5Bpage%5D=1&tx_dlf%5Bdouble%5D=0&cHash=649b46345c7e3ac62953c3518de3c774, abgerufen 4.4.2024. Bei der folgenden Abschrift ersetze ich die zu Beginn von
Hauptwörtern stehenden Umlaute durch die heute übliche Schreibweise (Ue = Ü und Oe = Ö; Ae = Ä kommt im
Text nicht vor).

Vorstand:

Otto Meyer, Augsburg;
Dr. Hans Wellhausen, Nürnberg;
Stellvertreter:
Karl Plochmann, Nürnberg;
Richard Reinhardt, Mainz-Gustavsburg;
Professor Dr.-Ing. Emil Sörensen, Augsburg.

Aufsichtsrat:

Dr. Dr. Paul Reusch, Kommerzienrat, Generaldirektor, Oberhausen, Vorsitz;
Dr. Oskar Ritter von Petri, Geh. Kommerzienrat, Nürnberg, Stellv. Vorsitz;
Ludwig Benedikt Freiherr v. Cramer-Klett, Hohenaschau;
Dr. Otto Geßler, Reichsminister a. D., Lindenberg (Allgäu);
Dr. Franz Haniel, München;
Dr. Karl Haniel, Landrat a. D., Düsseldorf;
Dr. Ludwig Kastl, Geheimer Regierungsrat, München;
Dr. Hermann Reusch, Bergassessor a. D. Oberhausen;
Hans Rummel, Vorstandsmitglied der Deutschen Bank, Berlin;
Carl Tabel, Fabrikbesitzer, Creußen (Oberfr.);
Otto Wiskott, Rittergutsbesitzer, Gerdshagen (Mecklenburg).

Abschlußprüfer für das Geschäftsjahr 1940/41:

Süddeutsche Treuhand - Gesellschaft A.-G., Nürnberg.

Geschäftsjahr:

1. Juli bis 30. Juni.

Hauptversammlung (Stimmrecht):

je nom. RM 200.- Stammaktien 1 Stimme;
je nom. RM 400.- Stammaktien 2 Stimmen;
je nom. RM 1000.-Stammaktien 5 Stimmen.

Reingewinn-Verwendung:

Die Hauptversammlung kann den Reingewinn ganz oder teilweise von der Verteilung ausschließen, insbesondere kann sie weitere Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rücklagen und Rückstellungen sowie auch einen Gewinnvortrag auf neue Rechnung beschließen.

Bei einer Erhöhung des Grundkapitals kann für die neuen Aktien eine von den Vorschriften des § 53, Abs. 2 AG abweichende Art der Gewinnverteilung beschlossen werden.

Zahlstellen:

Deutsche Bank. Berlin, Augsburg, Frankfurt a. M., Hamburg, München, Nürnberg;
Commerzbank A.-G., Berlin, Augsburg, Frankfurt am Main. Hamburg, München, Nürnberg;
Dresdner Bank, Berlin, Augsburg, Frankfurt a. M., Hamburg, München. Nürnberg;
Reichs-Kredit-Gesellschaft A.-G., Berlin.
Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank, Augsburg, München, Nürnberg;
Bayerische Vereinsbank, Augsburg, München, Nürnberg;
Bankhaus Merck, Finck & Co., München;
Bankhaus M. M. Wartung & Co., K.-G., Hamburg.

Aufbau und Entwicklung; des Unternehmens.

Die Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.-G. ist 1898 aus der Vereinigung zweier angesehenen bekannter Firmen hervorgegangen, der Maschinenfabrik Augsburg und der Maschinenbau-Aktiengesellschaft Nürnberg vorm. Klett & Co.

Die Maschinenfabrik Augsburg, im Jahre 1840 gegründet, wurde 1844 von C. Reichenbach und C. Buz mit 44 Arbeitern übernommen und am 30. November 1857 in die C. Reichenbach'sche Maschinenfabrik Aktiengesellschaft mit M 1 000 000.— Aktienkapital umgewandelt.

Die Maschinenbaugesellschaft Nürnberg ist entstanden aus der 1841 von dem Großhändler Joh. Friedr. Klett in Nürnberg gegründeten Eisengießerei u. Maschinenfabrik Klett & Co. und wurde, ebenso wie die unterdessen angegliederte Eisenkonstruktionswerkstätte in Gustavsburg, 1873 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Letztere wurde 1885 wieder mit dem Nürnberger Werk vereinigt.

Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg Aktiengesellschaft, Augsburg	
<p>a. Maschinenfabrik Klett & Co. und wurde, ebenso wie die unterdessen angegliederte Eisenkonstruktionswerkstätte in Gustavsburg, 1873 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Letztere wurde 1885 wieder mit dem Nürnberger Werk vereinigt.</p> <p>1915 Übernahme der Lastwagenwerke A. Saurer in Lindau. In Verbindung damit wurde in Nürnberg der Lastwagenbau aufgenommen und zu diesem Zweck die neue Firma M. A. N. Lastwagenwerke Saurer mit einem Kapital von M 3 000 000.— errichtet. Diese Firma wurde inzwischen aufgelöst und wird als Abteilung des Werkes Nürnberg weitergeführt.</p> <p>1921/22 Beteiligung an der L. A. Riedinger Maschinen- und Bronzefabrik A.-G. in Augsburg. Verkauf der Werkstätten in Duisburg.</p> <p>Die Hauptversammlung vom 4. April 1927 beschloß die Auflösung der am 27. Oktober 1887 gegründeten L. A. Riedinger Maschinen- und Bronzefabrik A.-G. Augsburg durch Fusion. Der Umtausch der Aktien erfolgte im Verhältnis 1:1.</p> <p>1929/31 wurde die Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg Ltd. London, Vertriebsgesellschaft für Großbritannien und Irland, gegründet.</p> <p>1931/32 Genossen mit der Gutehoffnungshütte, Oberhausen, beteiligte sich die Gesellschaft an der Schloemann A.-G., Düsseldorf.</p> <p>1931/35 Beginn der Durchführung größerer Neu- und Ersatzinvestitionen, die in der Krisenzeit zurückgestellt worden waren.</p> <p>1936/37 Erhebliche Verbesserung der Werkeanlagen.</p> <p>1937/38 Für Verbesserungen und Erweiterungen der Anlagen wurden rund RM 78 Mill. aufgewendet. Errichtung einer Wohnungsgesellschaft mit einem Kapital von RM 250 000.—.</p> <p>1938/39 Verbesserung und Ausbau der Anlagen. Beteiligung an der Österreichischen Automobil-Fabrik A.-G., Wien. — Erweiterung der Beteiligung an der Schloemann A.-G., Düsseldorf. — Verkauf der Beteiligung an der Linde-Riedinger Maschinenfabrik A.-G., Wien. — Verwertung des Restbesitzes an eigenen Aktien.</p> <p>1939/40 Mit Rücksicht auf die große Umsatzsteigerung des Unternehmens Kapitalerhöhung um RM 10 Mill. bei außerordentlicher Hauptversammlung vom 18. Dezember 1939. Die neuen auf je nom. RM 1000.— lautenden, ab 1. Januar 1940 gewinnanteilsberechtigten Aktien wurden von einem Bankenkonsortium unter Führung der Deutschen Bank übernommen und den bisherigen Aktionären zum Übernahmekurs von 122 % im Verhältnis 2:1 angeboten.</p>	
Besitz- und Betriebsbeschreibung.	
<p>1. Werke Augsburg (einschließlich vorm. L. A. Riedinger).</p> <p>Anlagen: Werkstätten für den Bau von urfahstern Schiffs- und Fahrzeug-Dieselmotoren, Druckmaschinen, Bronzewaren.</p>	<p>3. Werk Gustavsburg bei Mainz.</p> <p>Anlagen: Werkstätten zur Herstellung von Stahl- und Eisen, Stahlhochöfen, Walzwerke, Schleppern, Gasbehältern, Drehscheiben, Schieberhähnen, Fräskolben.</p>
<p>2. Werk Nürnberg.</p> <p>Anlagen: Werkstätten für den Bau von Dampf- und Gasmaschinen, Straßen- und Schienenfahrzeugen, Transportanlagen, Werkzeugmaschinen, hydraulische Pressen, Lüftungsanlagen.</p>	<p>4. Landwirtschaftlicher Besitz: Gutshof Nürnberg (Lohnverleih): 1 440 340 qm; Gutshof Gustavsburg: 810 000 qm.</p> <p>5. Sonstiger Besitz: a) Beteiligungen in Berlin und Essen; b) Gebäude für Lastwagen-Reparaturwerkstätten in München und Berlin.</p>
Beteiligungen.	
<p>1. Schloemann A.-G., Düsseldorf. Gegründet: 26. September 1921. Kapital: RM 1 000 000.—. Zweck: Konstruktion, Bau und Vertrieb von Maschinen aller Art, insbesondere von hydraulischen Pressanlagen und Walzwerken. Niederlassung: in Pittsburg (U. S. A.). Dividenden ab 1921: 0, 0, 0, 5, 5, 5, 5, 5, 20, 15, 5, 0, 0, 10, 12 %. Beteiligung: 20 % — nom. RM 200 000.— (weitere Beteiligung bei der Gutehoffnungshütte, Nürnberg).</p>	<p>3. Ranggesellschaft Werderau m. b. H., Nürnberg. Gegründet: 24. Juli 1911. Kapital: RM 250 000.—. Zweck: Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft. Beteiligung: über 50 %.</p>
<p>2. L. A. Riedinger, Bronzefabrik A.-G. m. b. H., Augsburg. Gegründet: 24. Juli 1927. Kapital: RM 20 000.—. Zweck: Herstellung und Vertrieb von Bronzewaren. Beteiligung: 100 %.</p>	<p>4. Rhythmspeicher-Gesellschaft m. b. H., Berlin. Gegründet: 19. Oktober 1921. Kapital: RM 12 000.—. Zweck: Verwertung von Erfindungen auf dem Gebiete der Wärmespeicherung. Erwerb von Patenten der A. B. Vapourcompressor in Stockholm. Beteiligung: Zusammen mit SSW und AEG.</p>
	<p>5. M. A. N. Maschinenvertriebs-Gesellschaft m. b. H., Nürnberg. Gegründet: 1922. Kapital: RM 20 000.—. Zweck: Vertrieb von Maschinen und Errichtung von Bauwerken. Beteiligung: 100 %.</p>

S. 82²⁴²

1915 Übernahme der Lastwagenwerke A. Saurer in Lindau. In Verbindung damit wurde in Nürnberg der Lastwagenbau aufgenommen und zu diesem Zweck die neue Firma M. A. N. Lastwagenwerke Saurer mit einem Kapital von M 3 000 000.— errichtet. Diese Firma wurde inzwischen aufgelöst und wird als Abteilung des Werkes Nürnberg weitergeführt.

1921/22 Beteiligung an der L. A. Riedinger Maschinen- und Bronzefabrik A.-G. in Augsburg. Verkauf der Werkstätten in Duisburg.

²⁴² „Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften“, 46. Jahrgang 1941, Band 1, Berlin (Hoppenstedt & Co.) 1941 auf https://digi.bib.uni-mannheim.de/hoppenstedt/suchergebnis/hs-seitenansicht-sammlung/?tx_dlf%5Bid%5D=5077&tx_dlf%5Bpage%5D=1&tx_dlf%5Bdouble%5D=0&cHash=649b46345c7e3ac62953c3518de3c774, abgerufen 4.4.2024.

Die Hauptversammlung vom 4. April 1927 beschloß die Aufnahme der am 27. Oktober 1887 gegründeten L. A. Riedinger Maschinen- und Bronzewarenfabrik A.-G. Augsburg durch Fusion. Der Umtausch der Aktien erfolgte im Verhältnis 1 :1.

1930/31 wurde die Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg Ltd. London, Vertriebsgesellschaft für Großbritannien und Irland, aufgelöst.

1931/32 Gemeinsam mit der Gutehoffnungshütte, Oberhausen²⁴³, beteiligte sich die Gesellschaft an der Schloemann A.-G., Düsseldorf.

1934/35 Beginn der Durchführung größerer Neu- und Ersatzinvestitionen, die in der Krisenzeit zurückgestellt worden waren.

1936/37 Erhebliche Verbesserung der Werksanlagen.

1937/38 Für Verbesserungen und Erweiterungen der Anlagen wurden rund RM 7,8 Mill. aufgewendet.

Errichtung einer Wohnungsbaugesellschaft mit einem Kapital von RM 250 000.—.

1938/39 Verbesserung und Ausbau der Anlagen. — Beteiligung an der Österreichischen Automobil-Fabriks A.-G., Wien. — Erweiterung der Beteiligung an der Schloemann A.-G., Düsseldorf. — Verkauf der Beteiligung an der Linde-Riedinger Maschinenfabrik A.-G., Wien. — Verwertung des Restbesitzes an eigenen Aktien.

1939/40 Mit Rücksicht auf die große Umsatzsteigerung des Unternehmens Kapitalerhöhung um RM 10 Mill. laut außerordentlicher Hauptversammlung vom 18. Dezember 1939. Die neuen auf je nom. RM 1000.— lautenden, ab 1. Januar 1940 gewinnanteilberechtigten Aktien wurden von einem Bankenkonsortium unter Führung der Deutschen Bank übernommen und den bisherigen Aktionären zum Übernahmekurs von 122% im Verhältnis 2:1 angeboten.

Besitz- und Betriebsbeschreibung.

1. Werk Augsburg

(einschließlich vorm. L. A. Riedinger).

Anlagen: Werkstätten für den Bau von ortsfesten Schiffs- und Fahrzeug - Dieselmotoren, Druckmaschinen, Bronzeware.

2. Werk Nürnberg.

Anlagen: Werkstätten für den Bau von Dampf- und Gaskraftanlagen, Straßen- und Schienenfahrzeugen, Transportanlagen, Werkstoffprüfmaschinen, hydraulische Pressen, Luftführungsanlagen.

3. Werk Gustavsburg bei Mainz.

Anlagen: Werkstätten zur Herstellung von Stahlbrücken, Stahlhochbauten, Wehranlagen, Schleusentoren, Gasbehältern, Drehscheiben, Schiebebühnen, Preßteilen.

4. Landwirtschaftlicher Besitz:

Gutshof Nürnberg (Lederstadt): 1 440 300 qm;

Gutshöfe Gustavsburg: 810 000 qm.

5. Sonstiger Besitz:

a) Bürohäuser in Berlin und Essen;

b) Gebäude für Lastwagen-Reparaturwerkstätten in München und Berlin.

²⁴³ Vgl. Datei 365 „,Russische Zivilarbeiter der Gutehoffnungshütte Oberhausen AG., Werk Sterkrade“ - Für Step(h)an Rudenko und Igna Iltschenko, erschossen am Tag ihrer Befreiung am 1.4.1945 in Erwitte – beide vorher GHH Sterkrade?“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-365.Zeche-Zerkrade-F-Stephan-Rudenko-u-Ignat-Iltschenko.pdf>.

Beteiligungen.

1. Schloemann A.-G., Düsseldorf.

Gegründet: 26. September 1921.

Kapital: RM 1 000 000.—.

Zweck: Konstruktion, Bau und Vertrieb von Maschinen aller Art, insbesondere von hydraulischen Preßanlagen und Walzwerken.

Niederlassung: in Pittsburg (U. S. A.).

Dividenden ab 1924: 0, 0, 0, 5, 5, 5, 5, 5, 20, 20, 12, 8, 0, 0, 10, 12 %.

Beteiligung: 50 % = nom. RM 500 000.— (weitere Beteiligung bei der Gutehoffnungshütte, Nürnberg).

2. L. A. Riedinger, Bronzewarenfabrik G. m. b. H., Augsburg.

Gegründet: 24. Juni 1927.

Kapital: RM 20 000.—.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Bronzeware.

Beteiligung: 100 %.

3. Ballgesellschaft Werderau m. b. H., Nürnberg.

Gegründet: 24. Juli 1911.

Kapital: RM 200 000.—.

Zweck: Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft.

Beteiligung: über 50 %.

4. Ruthsspeicher-Gesellschaft m. b. H., Berlin.

Gegründet: 19. Oktober 1921.

Kapital: RM 12 000.—.

Zweck: Verwertung von Erfindungen auf dem Gebiete der Wärmespeicherung. Erwerb von Patenten der A B Vaporackumulator in Stockholm.

Beteiligung: Zusammen mit SSW und AEG.

5. MAN-Maschinenvertriebs-Gesellschaft m. b. H., Nürnberg.

Gegründet: 1935.

Kapital: RM 20 000.—.

Zweck: Vertrieb von Maschinen und Errichtung von Bauwerken.

Beteiligung: 100%.

6. Österreichische Automobil-Fabriks A.-G., Wien.

Gegründet: 17. Juli 1907.

Kapital: RM 3 600 000.

Zweck: Herstellung von Kraftfahrzeugen jeder Art und deren Bestandteilen, sowie die Herstellung von Maschinen, Eisenkonstruktionen, Bauten und technischen Einrichtungen aller Art, sowie überhaupt die Weiterverarbeitung von Metallen in jeder dem Verbrauch angepaßten Form.

Dividenden 1933—1939: 0, 0, 0, 5, 7, 7, 7 %.

Beteiligung: Über 50 %.

7. MAN-Wohnungsbau G. m. b. H., Augsburg.

Gegründet: 1937.

Kapital: RM 250 000.—.

Zweck: Bau, Erwerb und Verwaltung von Wohnungen für Betriebsangehörige.

Beteiligung: 100%.

Buchwert der Beteiligungen: RM 3 576 985.86.

Buchwert der Wertpapiere: RM 934 412.48.

Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg Aktiengesellschaft, Augsburg																																																			
6. Österreichische Automobil-Fabrik G.m.b.H., Wien. Gepr. 12. Juli 1907. Kapital: RM 7.000.000.— Zweck: Herstellung von Kraftfahrzeugen jeder Art und deren Ersatzteilen, sowie die Herstellung von Maschinen, Eisenkonstruktionen, Brücken und sonstigen Einrichtungen aller Art, sowie Übernahme der Weiterverarbeitung von Bleichen in jeder dem Verkehr geeigneten Form. Stückzahl 1912—1920: 6, 8, 6, 5, 1, 7, 7, 5. Beteiligung: über 50%.	7. M.A.N.-Wohnungsbau G.m.b.H., Augs- burg. Gepr. 1917. Kapital: RM 250.000.— Zweck: Bau, Erwerb und Verwaltung von Wohnungen. für Betriebsangehörige. Beteiligung: 100%. Buchwert der Beteiligungen: RM 2.250.000.— Buchwert der Wertpapiere: RM 934.412.48.																																																		
Vertrag: Seit dem Jahre 1920 besteht eine enge Verbindung mit der Gutehoffnungshütte in Oberhausen.																																																			
Die Gesellschaft gehört folgenden Verbänden an: Arbeitsgemeinschaft Deutscher Turbinenfabriken, Berlin; Deutsche Automobil-Treuhand G. m. b. H., Berlin; Deutscher Stahlbau-Verband, Berlin; Deutsche Wagenbauvereinigung, Berlin; Großwasserraumkessel-Verband, Düsseldorf; Hagener Vereinigung 1934, Berlin; Rohrleitungs-Verband, Berlin-Charlottenburg; Wasserrohrkesselverband, Düsseldorf.																																																			
Statistik. Heutiges Aktienkapital: nom. RM 30.009.000.— Stammaktien in 27.802 Stücken zu je RM 1000.— (Nr. 1—27802), in 1.336 Stücken zu je RM 400.— (Nr. zw. 1—9003), in 8.318 Stücken zu je RM 200.— (Nr. zw. 9005—91004).																																																			
Großaktionär: Gutehoffnungshütte Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb, Nürnberg (mehr als 50%).																																																			
Kapital-Veränderungen.																																																			
<table><tr><th>Id. Haupt-Vers. vom</th><th>Stamm-aktien</th><th>Kurs in %</th><th>Bezugsrecht</th><th>Bemerkungen</th></tr><tr><td>Vorstellungskapital</td><td>27.0</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>1. 1. 17</td><td>9.0</td><td>150</td><td>3 : 1</td><td></td></tr><tr><td>15. 12. 17</td><td>12.0</td><td>120</td><td>3 : 1</td><td></td></tr><tr><td>5. 8. 20</td><td>6.0</td><td>100</td><td>3 : 1</td><td></td></tr><tr><td></td><td>30.0</td><td>120</td><td>3 : 1</td><td></td></tr><tr><td>30. 5. 22</td><td>10.0</td><td>100</td><td>1 : 1</td><td></td></tr><tr><td></td><td>40.0</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>18. 12. 25</td><td>RM 30.0</td><td>122</td><td>2 : 1</td><td>Umschulung auf RM 2 : 1</td></tr><tr><td></td><td>RM 30.0</td><td></td><td></td><td>→ Bst. ab 1. 1. 1940</td></tr></table>	Id. Haupt-Vers. vom	Stamm-aktien	Kurs in %	Bezugsrecht	Bemerkungen	Vorstellungskapital	27.0				1. 1. 17	9.0	150	3 : 1		15. 12. 17	12.0	120	3 : 1		5. 8. 20	6.0	100	3 : 1			30.0	120	3 : 1		30. 5. 22	10.0	100	1 : 1			40.0				18. 12. 25	RM 30.0	122	2 : 1	Umschulung auf RM 2 : 1		RM 30.0			→ Bst. ab 1. 1. 1940	
Id. Haupt-Vers. vom	Stamm-aktien	Kurs in %	Bezugsrecht	Bemerkungen																																															
Vorstellungskapital	27.0																																																		
1. 1. 17	9.0	150	3 : 1																																																
15. 12. 17	12.0	120	3 : 1																																																
5. 8. 20	6.0	100	3 : 1																																																
	30.0	120	3 : 1																																																
30. 5. 22	10.0	100	1 : 1																																																
	40.0																																																		
18. 12. 25	RM 30.0	122	2 : 1	Umschulung auf RM 2 : 1																																															
	RM 30.0			→ Bst. ab 1. 1. 1940																																															
Grenzüberschreitung per 30. April 1940: RM 513.500.—.																																																			
Hypotheken-Darlehen und Hypotheken: RM 15.705.975.02.																																																			
Umsatz: in 1934/35 1935/36 1936/37 1937/38 1938/39 in RM 220.228 265.0 116.0 147.0 170.0 192.0																																																			
Kurse und Dividenden. Hörsen-Notiz: In Berlin, Frankfurt a. M. und München, Ost-St. 19000. Stimmnamen: Augsburg-Nürnberg Maschinenfabrik, Lieferant und ständiger Stammaktionär. Notiz in Augsburg am 21. Dezember 1934 ein- und aus- und 1. Januar 1935 in München notiert.																																																			

S. 83²⁴⁴

Vertrag: Seit dem Jahre 1920 besteht eine enge Verbindung mit der Gutehoffnungshütte in Oberhausen.

Die Gesellschaft gehört folgenden Verbänden an:

Arbeitsgemeinschaft Deutscher Turbinenfabriken, Berlin;
Deutsche Automobil-Treuhand G. m. b. H., Berlin;
Deutscher Stahlbau-Verband, Berlin;
Deutsche Wagenbauvereinigung, Berlin;
Großwasserraumkessel-Verband, Düsseldorf;
Hagener Vereinigung 1934, Berlin;
Rohrleitungs-Verband, Berlin-Charlottenburg;
Wasserrohrkesselverband, Düsseldorf.

Statistik.

Heutiges Aktienkapital:

nom. RM 30 009 000.— Stammaktien
in 27 802 Stücken zu je RM 1000.— (Kr. 1—27802),
in 1 336 Stücken zu je RM 400.— (Nr. zw. 1—9003),
in 8 318 Stücken zu je RM 200.— (Nr. zw. 9005—91004).

Großaktionär:

Gutehoffnungshütte Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb, Nürnberg (mehr als 50%).

²⁴⁴ „Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften“, 46. Jahrgang 1941, Band 1, Berlin (Hoppenstedt & Co.) 1941 auf https://digi.bib.uni-mannheim.de/hoppenstedt/suchergebnis/hs-seitenansicht-sammlung/?tx_dlf%5Bid%5D=5077&tx_dlf%5Bpage%5D=1&tx_dlf%5Bdouble%5D=0&cHash=649b46345c7e3ac62953c3518de3c774, abgerufen 4.4.2024.

Kapital-Veränderungen.

Lt. Haupt-Vers. vom	Stamm- aktien	Kurs in %	Bezugsrecht	Bemerkungen
Vorkriegskapital	27.0			
5. 6. 17	9.0	150	3: 1	
16. 12. 19	12.0	125	3: 1	
"	6.0	100	o.B.	
5. 8. 20	36.0	125	3:2	
	10.0	100	o.B.	
M	100.0			
20. 3. 25	(- 80.0)			Umstellung auf RM 5:1
RM	20.0			
18. 12. 39	(+ 10.0)	122	2:1	+ Div. ab 1.1.1940
RM	30.0			

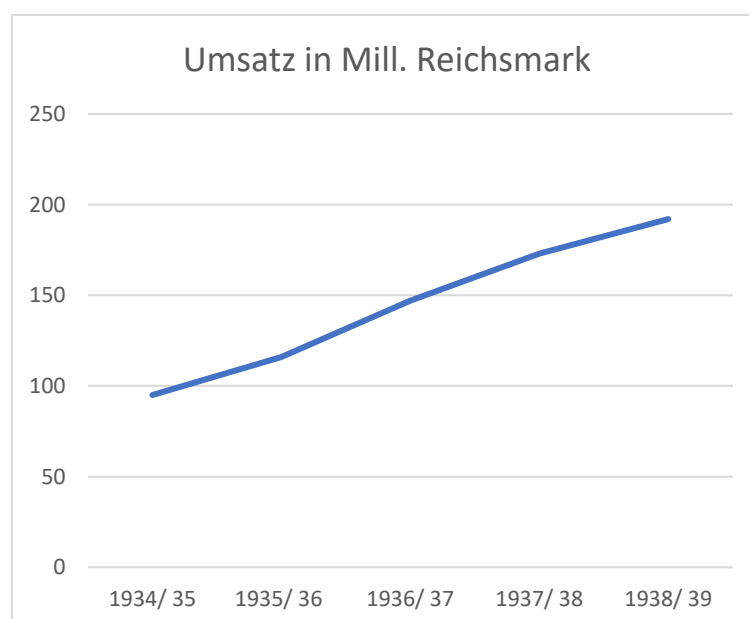
Genußrechte-Umlauf per 30. Juni 1940: RM 513 550.—.

Hypotheken-Darlehen und Hypotheken: RM 13 705 076.37.

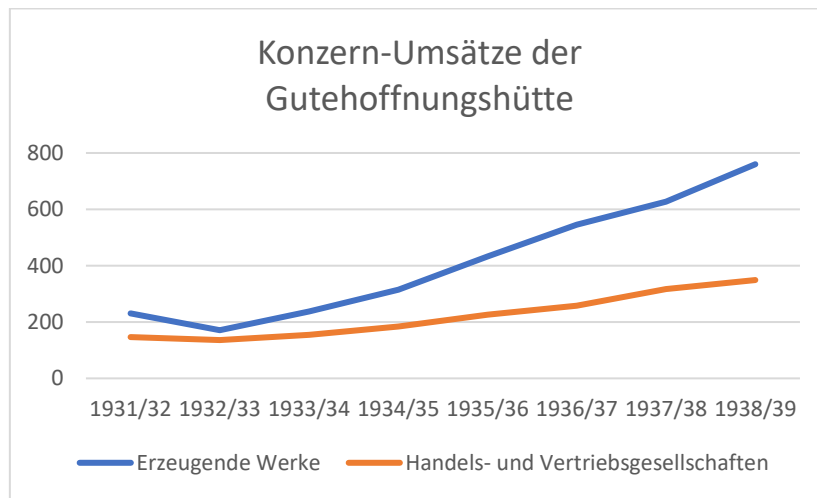
Umsatz:	1934/35	1935/36	1936/37	1937/38	1938/39
in Mill. RM	95.0	116.0	147.0	173.0	192.0

Klammer auf:

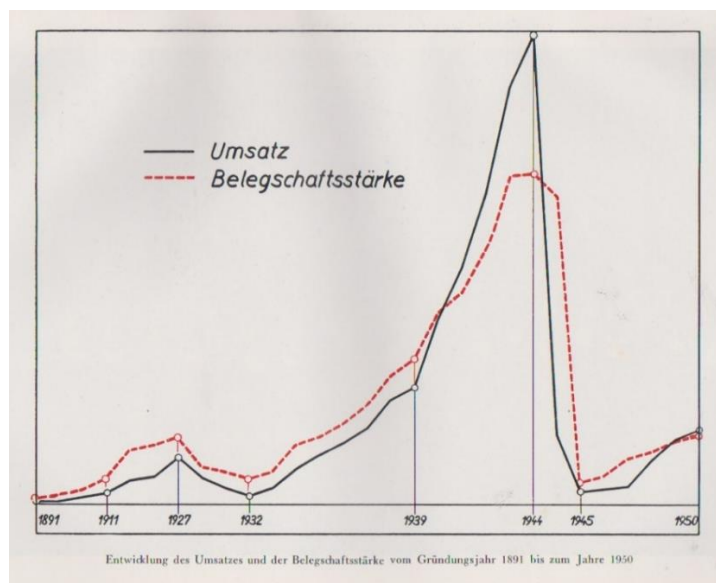
Als Liniendiagramm dargestellt sieht das so aus:



und erinnert mich sehr an die Angaben zum „Konzern-Umsatz“ der Jahre 1931/32 bis 1938/39 der Gutehoffnungshütte²⁴⁵



und an die Festschrift der Siepmann-Werke in Warstein-Belecke von 1951. Das Siepmann-Diagramm ist zwar viel bewegter, aber bis zum offiziellen²⁴⁶ Beginn des Krieges 1939 sind die Diagramme doch recht ähnlich.



„Entwicklung des Umsatzes und der Belegschaftsstärke vom Gründungsjahr 1891 bis zum Jahre 1950“²⁴⁷

Aber weiter im Text:

Klammer zu.

²⁴⁵ „Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften“, 46. Jahrgang 1941, Band 1, Berlin 1941, S. 558.

²⁴⁶ Siehe S. 34 f. in „Vom ‚Kl. Neuengamme Bremen‘ zur ‚Dortmunder Union Brückenbau AG. Dortmund‘, Staatsangehörigkeit: Spanien“ auf <https://afz-ethnos.org/index.php/memorial/339-staatsangehoerigkeit-spanien>.

²⁴⁷ Siepmann-Werke: „1891-1951. 60 Jahre Siepmann-Werke, Aktiengesellschaft Belecke-Möhne“, Belecke-Möhne 1951 (Festschrift), S. 97; vgl. Datei 301: „Heute vor 76 Jahren. Siepmann-Werke Belecke, Warstein. Für Iwan Scharow und all die Anderen“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-301.-Siepmann-Werke-Belecke-Warstein-F-Iwan-Scharow-u-Andere.pdf>.

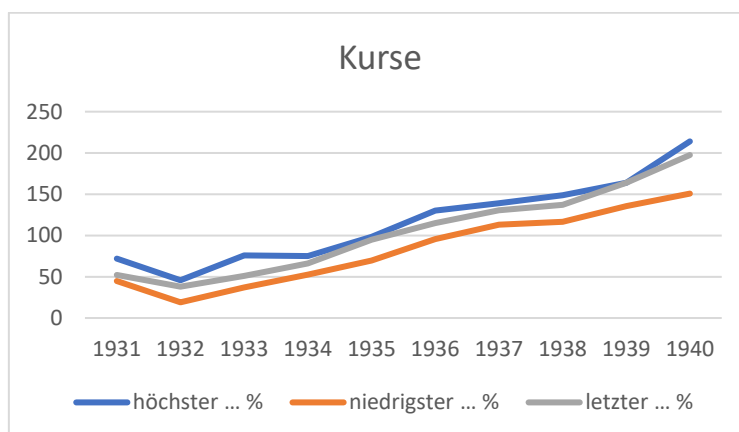
Kurse und Dividenden.

Börsen-Notiz: In Berlin, Frankfurt a. M. und München. Ord.-Nr. 50630. Börsenname: Augsburg-Nürnberg Maschinenfabrik. Lieferbar sind sämtliche Stammaktien. Notiz in Augsburg am 31. Dezember 1934 eingestellt. Ab 1. Januar 1935 in München notiert.

S. 84²⁴⁸

Kurse	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939	1940
höchster ... %	72	45,75	76	75	98,5	130	139	148,625	164	214
niedrigster ... %	45	19	37	52,75	69,75	95,75	113	116,5	135,5	150,75
letzter ... %	52,125 ²⁴⁹	38	51	66,25	95	115	130,5	137	164	197,5

Klammer auf:



Das Auge liest ja mit und will auch etwas haben.
Aber weiter im Text:

Klammer zu.

²⁴⁸ „Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften“, 46. Jahrgang 1941, Band 1, Berlin 1941.

²⁴⁹ Angegeben: „52¹/₈ (11.7.)“. Die Brüche habe ich zweimal in Dezimalzahlen umgewandelt.

...

*Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften,
1941, Band 1, S. 85²⁵⁰*

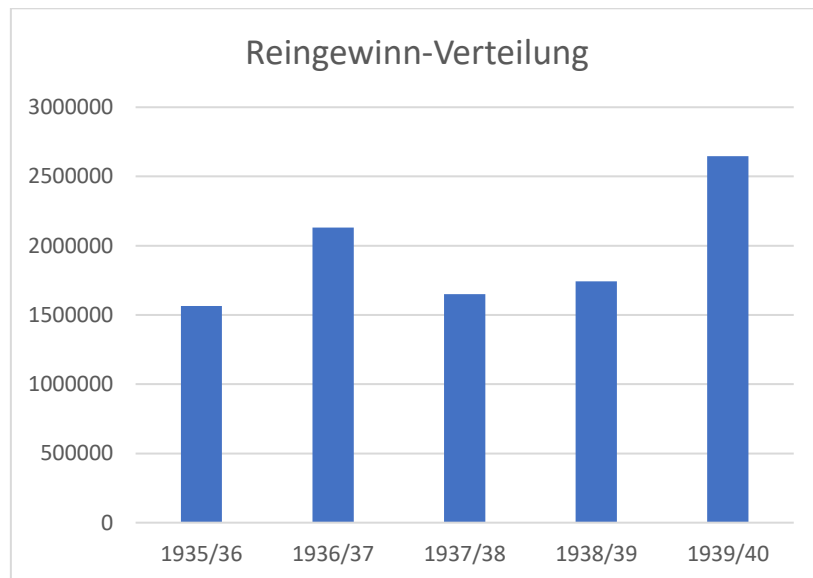
• • •

S. 86²⁵¹

251 A.a.O.

Reingewinn-Verteilung:	1935/36	1936/37	1937/38	1938/39	1939/40
...
RM	1565622,16	2131652,35	1650470,85	1742748,55	2647835,45

Klammer auf.



Wie mögen sich die Zahlen wohl weiterentwickelt haben? Schade, daß man das „Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften“ nicht auch von den Jahren 1942-1945 im Internet einsehen kann, auch wegen der „Belegschaftsstärke“!

Doch weiter im Text:

Klammer zu.

...

Bemerkungen zum Abschluß per 30. Juni 1940:

Zehn Monate des Berichtsjahres fallen in die Kriegszeit. Der Krieg machte mancherlei Umstellungen erforderlich, die ohne größere Störungen des Betriebes durchgeführt werden konnten.

Der Umsatz ist weiter leicht gestiegen. Das Grundkapital wurde um RM 10 Millionen erhöht. Das Verhältnis der eigenen Mittel zum Fremdkapital hat sich damit verbessert.

Um den Ausbau ihrer Wohlfahrtseinrichtungen blieb die Gesellschaft weiterhin bemüht. Insbesondere erweiterte sie die Gefolgschaftsküchen, denen in der jüngsten Zeit erhöhte Bedeutung zukommt. Zugunsten der Gefolgschaft und des Gemeinwohls wandte sie einen Betrag von RM 5 037 874.85 auf.

Zu den einzelnen Posten des Rechnungsabschlusses ist folgendes zu bemerken:

Anlagevermögen: Die gestiegenen Anforderungen bei vielen der Fertigungsgebiete machten große Zugänge. insbesondere bei dem Posten ‚Maschinen und maschinelle Anlagen‘, erforderlich. Das Anlagevermögen hat sich daher gegenüber dem Vorjahr erhöht. — Da alle Anlagen weiterhin stark beansprucht wurden, nahm die Gesellschaft wieder Abschreibungen in der Höhe des Vorjahres vor.

Im Bau befindliche Anlagen: Die durch die Kriegsverhältnisse verlangsamte Fertigstellung bestellter Bauten und Maschinen drückt sich in der Erhöhung dieses Postens aus.

Beteiligungen: Der geringe Zugang betrifft bestehende Beteiligungen.

Vorräte: Die Vorräte sind nach den Grundsätzen der Vorjahre bewertet. — Die halbfertigen Erzeugnisse stiegen um RM 17 000 000.—, was zum Teil in den Kriegsverhältnissen begründet ist.

Wertpapiere: Der Rückgang ist in erster Linie auf die Verwertung der Steuergutscheine zurückzuführen.

Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen: Bei gestiegenem Umsatz hat sich dieser Posten erhöht. Das Kriegswagnis wurde berücksichtigt.

Forderungen an Konzernunternehmen: Hierin sind wie in den Vorjahren hauptsächlich Forderungen aus Warenlieferungen enthalten.

Wechsel: Der Bestand ist erneut erheblich zurückgegangen.

Andere Bankguthaben: Der ausgewiesene Betrag entspricht dem laufenden Bedarf.

Grundkapital: Dieser Posten erhöhte sich, wie eingangs erwähnt, um RM 10 000 000.—.

Rücklagen: Der gesetzlichen Rücklage hat die Gesellschaft aus dem Aufgeld der Kapitalerhöhung RM 1800000.— zugewiesen; der Sonderzulage wurden RM 2 200 000.— zugeführt.

Hypotheken und Hypothekendarlehen: Die planmäßige Tilgung wurde fortgesetzt.

Verbindlichkeiten gegenüber Banken: Die Erhöhung des Grundkapitals ermöglichte es, größere Beträge abzudecken.

Warenlombard-Kredit (Deutsch-Niederländisches Finanzabkommen): Dieser Kredit ist bis auf rund RM 120 000.— zurückgezahlt.

Sonstige Verbindlichkeiten: Später fällige Abgaben machen den Hauptteil dieses Postens aus.

Gewinn- und Verlustrechnung: Die freiwilligen sozialen Aufwendungen werden nicht mehr gesondert ausgewiesen, da sie auf andere Posten des Rechnungswerkes übergreifen.

Die Zinsen und Bankspesen ermäßigten sich infolge des Kapitalzuflusses.

Die Steuern und Abgaben halten sich auf der Höhe des Vorjahres.

Neben Giros auf Akzepten staatlicher Stellen bestehen Giro- und Avalverbindlichkeiten in Höhe von RM 5 818 473.05.

Haftungsverhältnisse aus Kurssicherungen für Aufträge und Forderungen bestehen in Höhe von RM 2 804 917.79. Aus sonstigen Haftungsverhältnissen und eigenen Hinterlegungen kann die Gesellschaft mit höchstens RM 3 362 025.98 herangezogen werden.

Von den Anzahlungen sind insgesamt Reichsmark 29 070 067.92 durch Übereignung halbfertiger Erzeugnisse gesichert.²⁵²

Nicht gesichert war das Leben von Maurice Thuillier und die körperliche Unversehrtheit von Maksim Tschidin und all der anderen, die man bestimmt auch auf vielen anderen Listen finden kann²⁵³, nicht nur an der Stelle im Archivbaum, wo die Liste der „Süddeutschen Eisen- u. Stahl-Berufsgenossenschaft Sektion II Nürnberg“ ist:

²⁵² „Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften“, 46. Jahrgang 1941, Band 1, Berlin (Hoppenstedt & Co.) 1941, S.81-86, auf https://digi.bib.uni-mannheim.de/hoppenstedt/suchergebnis/hs-seitenansicht-sammlung/?tx_dlf%5Bid%5D=5077&tx_dlf%5Bpage%5D=1&tx_dlf%5Bdouble%5D=0&cHash=649b46345c7e3ac62953c3518de3c774, abgerufen 4.4.2024.

²⁵³ <https://collections.arolsen-archives.org/search>

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)²⁵⁴
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente²⁵⁵
 1. Amerikanische Besatzungszone in Deutschland²⁵⁶
 2. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, amerikanische Zone; Bayern, Hessen, Württemberg-Baden, Bremen (2)²⁵⁷
 - BY Unterlagen aus Bayern²⁵⁸
 - 111 Dokumente aus dem Landkreis Nürnberg (SK)²⁵⁹
 - 11 Informationen über Ausländer aus Unterlagen von Sozialversicherungen und Arbeitsämtern des Kreises Nürnberg (SK)²⁶⁰
 - UNB Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Unbekannt²⁶¹. Ursprüngliche Erhebung. Signatur:
DE ITS 2.1.1.2 BY 111 11 UNB ZB²⁶²
Anzahl Dokumente: 14. Vormalis:
F 7/2933, F 7/2945.

„Unfall-Betrieb“ und „Unfall-Tag“ kennen wir – also werden die 53 auch mehr oder weniger gut oder schlecht ärztlich behandelt worden sein („Informationen über Ausländer aus dem Gesundheitsbereich“, Listentyp 9) – vielleicht in Krankenhäusern, vielleicht von Privatpraxen. Und dann hat auch irgendeine Versicherung irgendwelche Kosten abgerechnet (Kriegszeitkartei). Und ...



*Bad Arolsen im Kreis Waldeck-Frankenberg*²⁶³

²⁵⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

²⁵⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

²⁵⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1>

²⁵⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1-2>

²⁵⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1-2-BY>

²⁵⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1-2-BY-111>

²⁶⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1-2-BY-111-11>

²⁶¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1-2-BY-111-11-UNB>

²⁶² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-1-2-BY-111-11-UNB-ZM>

²⁶³ Hier helfen einem viele wunderbare Menschen bei der Suche.

Finden wir noch etwas zu Maurice Thuillier, nach dem Maksim Tschidin ruft, und zu Maksim Tschidin, nach dem Iwan Tschidin ruft?

Südd. Eisen- u. Stahl-Berufsgenossenschaft Sektion II Nürnberg			
Betr.: Internationaler Suchdienst		ITS 309 Unbekannte Nationalität	
Name:	Vorname:	Unf.Tag:	Unfall-Betrieb:
Chevalier	Louis	7.12.43	Walter Heinsen, Würzburg Mainaustr. 37
Thuillier +	Maurice	22.1.44	Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.G., Nürnberg
Mirni	Nikfor	19.1.44	Eisenwerk-Gesellschaft Maximilian hütte m.B.H.

2.1.1.2 / 70544783, ITS Digital Archive,
Bad Arolsen (Ausschnitt)

Hier und jetzt suche²⁶⁴ ich Iwan Tschidin.

2. Datensatz:

CONTENTS									
L.K. Long				ITS 106					
L.K. Long				Russian					
No.	Locality	Name	Vorname	get.m	St.	Gr.	Ranking		
1	Bel. Salschen	Polina	Olga	11.8.43	Ja	Ja	122/43		
2	"	"	Paula	3.5.45	Ja	Ja	209/45		
3	"	Tschidin	Man	beord. 3.11.42	Ja	Ja	15/131 2.7.4.		
4	Bertruy	1. Unbekannt	-	20.1.44	Ja	Ja	240/44		
5	"	"	-	1.3.44	Ja	Ja	0		
6	Bega	1. unbek. Soldatengrab	-	7	Ja	Ja	0		
7	Hansen	Unbekannt	-	9	Ja	Ja	0		
8	Brake	Antonia	Rakotin	16.4.45	Ja	Ja	72		
9	"	Antonina	Katrina	21.6.43	Ja	Ja	0		
10	Widderbeck	Unbekannt	-	4.4.45	Ja	Ja	0		
11	Rachewsk	Narweg	Alena	18.11.43	Ja	Ja	91/81 2/7.4.		
12	Leachewsk	Brachewsk	Valentina	11.10.44	Ja	Ja	22/44		
13	"	Brachewsk	Alena	1.11.44	Ja	Ja	362/44		
14	"	Brachewsk	Josef	25.8.41	Ja	Ja	201/41		
15	"	Brachewsk	Barbara	25.8.45	Ja	Ja	22/45		
16	"	Brachewsk	Barbara	22.4.44	Ja	Ja	152/44		
17	"	Brachewsk	Gregori	5.5.45	Ja	Ja	278/45		
18	"	Brachewsk	Vladimir	7.11.44	Ja	Ja	271/44		
19	"	Brachewsk	Man	25.1.45	Ja	Ja	65/45		
20	"	Brachewsk	Georgi	2.10.44	Ja	Ja	321/44		
21	"	Brachewsk	Maxim	10.12.43	Ja	Ja	273/43		
22	"	Brachewsk	Valia	4.1.45	Ja	Ja	12/45		
23	"	Brachewsk	Vladimir	25.12.44	Ja	Ja	460/44		
24	"	Brachewsk	Florentyna	20.11.42	Ja	Ja	318/42		
25	"	Brachewsk	Man	27.3.45	Ja	Ja	194/45		
26	"	Brachewsk	Man	25.5.45	Ja	Ja	264/45		
27	"	Brachewsk	Serge	beord. 7.2.45	Ja	Ja	171/45 1/7.4.		
28	"	Brachewsk	-	27.4.45	Ja	Ja	0		
29	"	Brachewsk	-	27.4.45	Ja	Ja	0		
30	"	Brachewsk	-	27.4.45	Ja	Ja	0		
31	"	Brachewsk	-	28.4.45	Ja	Ja	0		
32	"	Brachewsk	-	28.4.45	Ja	Ja	0		
33	"	Brachewsk	-	28.4.45	Ja	Ja	0		
34	"	Brachewsk	-	28.4.45	Ja	Ja	0		
35	"	Brachewsk	-	28.4.45	Ja	Ja	0		
36	"	Brachewsk	-	28.4.45	Ja	Ja	0		
37	"	Brachewsk	-	beord. 22.5.45	Ja	Ja	0		
38	"	Brachewsk	-	11.6.45	Ja	Ja	0		
39	"	Brachewsk	-	17.4.45	Ja	Ja	0		
40	"	Brachewsk	-	6.8.44	Ja	Ja	0		
41	"	Brachewsk	-	8.6.43	Ja	Ja	1/7.4.		
42	"	Brachewsk	-	18.9.44	Ja	Ja	65/44		
43	"	Brachewsk	-	7.3.44	Ja	Ja	18/44		
44	"	Brachewsk	-	23.7.45	Ja	Ja	75/45		
45	"	Brachewsk	-	5.4.45	Ja	Ja	44/45		

2.1.2.1 / 70680391²⁶⁵

²⁶⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/search>

²⁶⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680391>

Anmerkungen zur folgenden Abschrift dieser ersten Seite mit RUS, die „während des Kriegs im Kreis Lemgo verstorben sind“:

Die „Laufenden Nummern“ 4-5, 6-7, 28-30 und 31-35 sind durch Klammern verbunden. Hinter ihnen und der „Lfd. Nr.“ 10 stehen rote handschriftliche Bemerkungen, die ich nicht lesen kann. Bis auf 31-35 sind sie auch mit einem dicken Punkt versehen. Hinter den „Laufenden Nummern“ 3, 11, 27, 38 (mit Punkt) und 41 (mit einem Zeichen) stehen schwarze handschriftliche Bemerkungen, bei denen ich auch nicht sicher bin. Die Bemerkungen und Klammern lasse ich weg.

Die „Lfd. Nr.“ 26 ist durchgestrichen und das Datum (9.5.45) rot unterstrichen.

Die „Lfd. Nr.“ 36 ist durchgestrichen (Bemerkung: LK. Herford).

Die „Lfd. Nr.“ 44 ist durchgestrichen und das Datum (23.7.45) rot unterstrichen.

Manche handschriftliche Eintragungen gebe ich *kursiv* wieder.

Lfd. Nr.	Gemeinde	Name	Vorname	gest. am	St. Urk.	Gr.	Bemerkg.
1	Bad Salzuflen	Felina	Olga	11.8.43	ja	ja	122/43
2		Hazenko	Nadja	3.5.45	ja	ja	203/45
3		Tschidin	Iwan	beerd. 3.11.42 <i>gest. 1.11.42</i>	- -	- -	15/1951
4	Barntrup	1 Unbekannt	-	28.1.44	-	ja	
5		1 "	-	1.3.44	-	ja	
6	Bega	1 unbek. Soldatengrab		?	-	ja	
7	Biemsen) Ahmsen)	Unbekannt	-	?	-	ja	
8	Brake	Armina	Eudokia	16.4.45	ja	ja	75
9		Gratschowa	Matriona	21.6.43	ja	ja	61
10	Heidelbeck	Unbekannt	-	4.4.45	-	ja	
11	Kuekenbruch	Morow	Alexei	18.11.42	ja	ja	9/1951
12	Lassbruch	Irmoschkowa	Valentina	11.10.44	ja	ja	22/44
13	Lemgo	Bondarenko	Alexey	1.11.44	ja	ja	362/44
14		Brusda	Josef	25.8.41	ja	ja	201/41
15		Chojezki	Barbara	20.4.45	ja	ja	254/45
16		Gripas	Warwara	22.4.44	ja	ja	159/44
17		Kiwanogow	Gregori	5.5.45	ja	ja	278/45
18		Nekrassow	Wladimir	7.11.44	ja	ja	371/44
19		Nowokowski	Iwan	25.1.45	ja	ja	65/45

20		Perenow	Georgi	2.10.44	ja	ja	321/44
21		Posniak	Wasili	10.12.43	ja	ja	379/43
22		Romanyszyn	Fedio	4.1.45	ja	ja	12/45
23		Sdrawosmislow	Wladimir	25.12.44	ja	ja	460/44
24		Seweryniak	Florentyna	20.11.42	ja	ja	318/42
25		Skirda	Nina	27.3.45	ja	ja	194/45
26		Sylvanowa	Vera	9.5.45	ja	ja	285/45
27		Gruschewo	Serje	beerd. 7.2.43	ja	ja	47/51
28		Unbekannter	-	" 27.4.45	-	ja	
29		"	-	" 27.4.45	-	ja	
30		"	-	" 27.4.45	-	ja	
31		"	-	" 28.4.45	-	ja	
32		"	-	" 28.4.45	-	ja	
33		"	-	" 28.4.45	-	ja	
34		"	-	" 28.4.45	-	ja	
35		"	-	" 28.4.45	-	ja	
36		Markarski	Franz	3.4.45	ja	ja	S=LK. Herford
37		7 Unbekannte	-	beerd. 22.5.- 11.6.45	-	ja	
38		Opristschenko	Nikolei	?	-	-	
39		Polluskala	Alexey	17.4.45	-	-	
40		Sajenko	Iwan	6.8.44	-	-	
41	Luedenhausen	Aledinetz		8.6.43	ja	ja	
42	Oerlinghausen	Fiodorowna	Doria	18.9.44 tot aufgef.	-	-	65/44
43	Schoetmar-Land	Matweew	Nikita	7.3.44	ja	ja	18/44
44		Pinterie	Ignatz	23.7.45	ja	ja	75/45
45	Schoetmar-Stadt	Gosodezka	Xenia	5.4.45	ja	ja	44/45

Im Archivbaum hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)²⁶⁶
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente²⁶⁷
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland²⁶⁸

²⁶⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

²⁶⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

²⁶⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone²⁶⁹
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen²⁷⁰
051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo²⁷¹
- 3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs im Kreis Lemgo verstorben sind²⁷²
RUS Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Russisch²⁷³. Ursprüngliche Erhebung. Signatur:
DE ITS 2.1.2.1 NW 051 3 RUS ZM²⁷⁴
Anzahl Dokumente: 33
Vormals und Fremdsignaturen: AL 6/675.

The screenshot shows the Arolsen Archives search interface. The search term 'Tschidin' has yielded 8 results. The table below summarizes the visible data:

Nach.	Vorn.	Gebu.	Gebu.	Gebu.	Prim.
Tschidin	Maxim				
Tschidin	Iwan				
Tschidin	Juan				
Tschidin	Iwan				
Tschidin	Iwan			1899	
Tschidin	Iwan				
Tschidin	Iwan				
Tschidin	Iwan			1899	

On the right, a document preview is shown with the title 'Ursprüngliche Erhebung' and the signature 'DE ITS 2.1.2.1 NW 051 3 RUS ZM'. The document is a handwritten form with various fields and stamps.

Iwan Tschidin bei Nationalität „Russisch“

3. Datensatz:

„Kgf.-Arb.-Kommando Nr. 1319
Hoffmanns Stärkefabriken AG Bad Salzuflen
[Stempel] ITS 108
[Stempel] (nur der Rand ist zu sehen)
[Stempel] 4. NOV 1942²⁷⁵
[handschriftlich] 34²⁷⁶

An die Kartei des Kgf.-M.-Stammlagers 326 VI. K.²⁷⁷ über das Kreiskommando Lage-Lippe.

²⁶⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

²⁷⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

²⁷¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

²⁷² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3>

²⁷³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3-RUS>

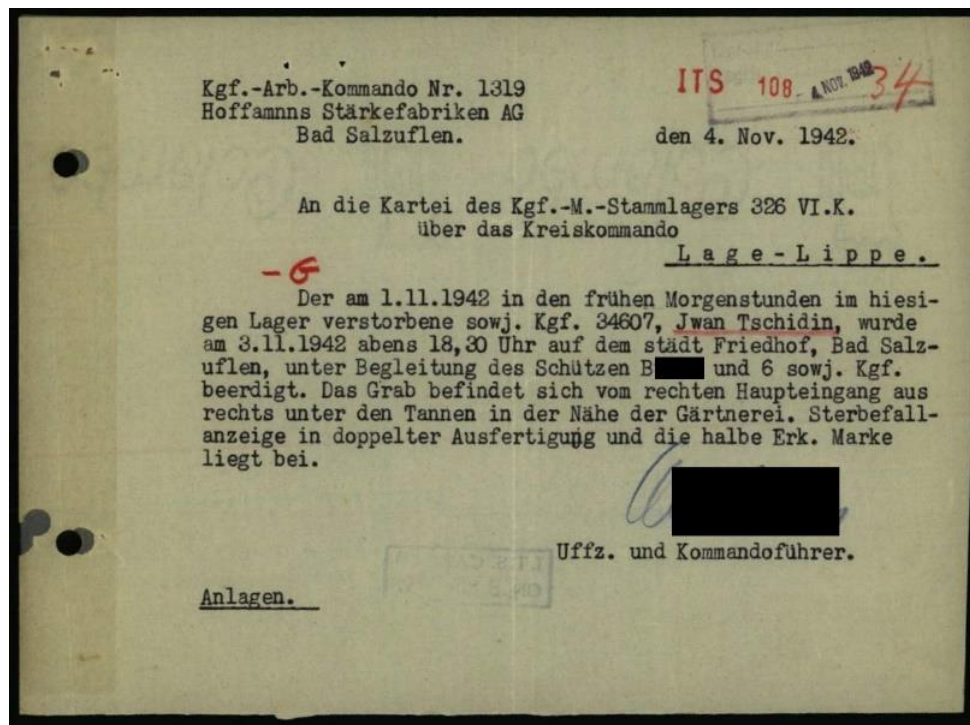
²⁷⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3-RUS-ZM>

²⁷⁵ Dieser Datumsstempel ist innerhalb der Umrandung des ansonsten nicht sichtbaren Stempels. Ob das Datum in den Stempel gehört oder zufällig an dieser Stelle sitzt, weiß ich nicht.

²⁷⁶ Auch die „34“ ist innerhalb der Umrandung des ansonsten nicht sichtbaren Stempels. Ob sie zum Stempel gehört oder zufällig an dieser Stelle sitzt, weiß ich nicht.

²⁷⁷ Ausgeschrieben: „An die Kartei des Kriegsgefangenen-Mannschafts-Stammlagers VI K (Stukenbrock)“

Der am 1.11.1942 in den frühen Morgenstunden im hiesigen Lager verstorbene sowj. Kriegsgefangene 34607, Iwan Tschidin, wurde am 3.11.1942 abends um 18,30 Uhr auf dem städt. Friedhof, Bad Salzuflen, unter Begleitung des Schützen B.²⁷⁸ und 6 sowj. Kgf.²⁷⁹ beerdigt. Das Grab befindet sich vom rechten Haupteingang aus rechts unter den Tannen in der Nähe der Gärtnerei. Sterbefallanzeige in doppelter Ausfertigung und die halbe Erk. Marke²⁸⁰ liegt bei.
 (Unterschrift)
 Uffz.²⁸¹ und Kommandoführer.
 Anlagen.“



2.1.2.1 / 70680393²⁸² (Schwärzungen von mir)

Im Archivbaum hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)²⁸³
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente²⁸⁴
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland²⁸⁵
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone²⁸⁶

²⁷⁸ Name von mir gekürzt.

²⁷⁹ Sechs sowjetischen Kriegsgefangenen

²⁸⁰ Erkennungsmarke

²⁸¹ Unteroffizier

²⁸² <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680393>

²⁸³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

²⁸⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

²⁸⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

²⁸⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen²⁸⁷

051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo²⁸⁸

3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs im Kreis Lemgo verstorben sind²⁸⁹

UNB Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Unbekannt²⁹⁰. Ursprüngliche Erhebung. Signatur:

DE ITS 2.1.2.1 NW 051 3 UNB ZM²⁹¹

Anzahl Dokumente: 13

Vormals und Fremdsignaturen: AL 4/1543, AL 5/1038, AL 5/2142.

Arolsen Archives Suchen Archiv erkunden

Nach Themen oder Namen suchen
Tschidin X Suche

Archival tree units

Personen 8 Datensätze gefunden Filter

Nachname	Vorname	Geburtsdatum	Geburtsort	Todesdatum
TSCHIDIN	Maxim			
TSCHIDIN	Iwan			
TSCHIDIN	Jwan			
TSCHIDIN	Iwan			
TSCHIDIN	Iwan			1899
TSCHIDIN	Iwan			
TSCHIDIN	Iwan			
TSCHIDIN	Iwan			1899

1 - 8 of 8 | 1 of 1

Ursprüngliche Erhebung

Signatur Anzahl Dokumente
DE ITS 2.1.2.1 NW 051 3 UNB ZM 13

Vormals und Fremdsignaturen
AL 4/1543, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021
AL 5/1038, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021
AL 5/2142, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

Weniger anzeigen

Iwan Tschidin bei Nationalität „Unbekannt“

An wen schickte der Unteroffizier und Kommandoführer des „Kriegsgefangenen-Arbeitskommando Nr. 1319 Hoffmanns Stärkefabriken AG Bad Salzuflen“ am 4.11.1942 die Sterbefallanzeige in doppelter Ausfertigung und die halbe „Erkennungsmarke“ „über das Kreiskommando Lage-Lippe“? Wer führte die Kartei des „Kriegsgefangenen-Mannschafts-Stammlagers“ in Stukenbrock? Wo ist die „Personal-Karte I: Personelle Angaben“ des sowjetischen Soldaten mit der Nummer 34607, der früh morgens im Lager starb und zwei Tage später abends auf dem Waldfriedhof von sechs seiner Kameraden unter Bewachung des Schützen B.²⁹² unter Tannen beerdigt wurde? Gibt es auch ein entwürdigendes Photo von ihm - wie das von Kirill Nowikow auf seiner „Personal-Karte I“

²⁸⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

²⁸⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

²⁸⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3>

²⁹⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3-UNB>

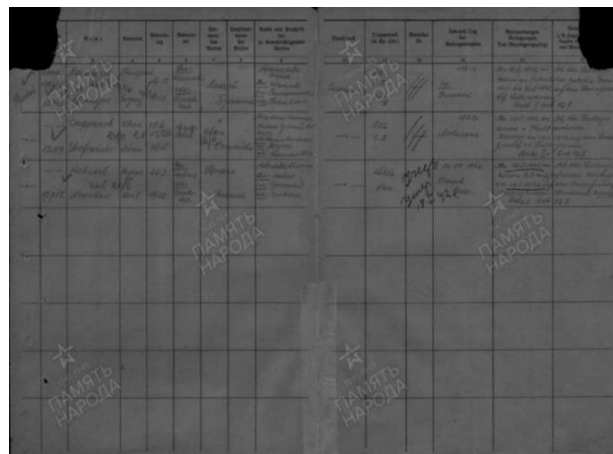
²⁹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3-UNB-ZM>

²⁹² Name von mir gekürzt.

„Stalag VI K 17715“²⁹³

mit Angaben zu seinen Eltern, Staatsangehörigkeit, Dienstgrad, Truppenteil, Zivilberuf, Gefangennahme?

Steht er auch auf einer Meldung wie Kirill Nowikow auf der „Sow.-russ. Kgf. Abgänge des Kriegsgefangenen-Stammlagers VI A. Meldung: 1388. An die Wehrmachtsauskunftsstelle²⁹⁴ für Kriegerverluste und Kriegsgefangene Berlin“ („Am 16.5.1942 im Arb.Kdo. Siedlinghausen tot aufgefunden. Beerdigt am 18.5.1942 auf dem Russenfriedhof in Siedlinghausen. Reihe I – Grab No. 8“)?



Meldung 1388²⁹⁵

Und wie sieht sein Grab heute aus - wie das von Kirill Nowikow in Siedlinghausen²⁹⁶?

²⁹³ <https://obd-memorial.ru/html/info.htm?id=300303078>.

²⁹⁴ Meist „WASt“ abgekürzt.

²⁹⁵ <https://obd-memorial.ru/html/info.htm?id=67726249&p=11>

²⁹⁶ „Aus gegebenem Anlaß: Artikel zum Friedhof in Siedlinghausen und eine Bitte“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-302.-Aus-gegebenem-Anlass.Tote-in-Siedlinghausen-und-eine-Bitte.pdf>.



Кирилл Новиков
Kirill Nowikow
26.2.1920-16.5.1942
UdSSR²⁹⁷

Hoffentlich nicht. Aber eben stand etwas von „Holzkreuz“²⁹⁸ und „Grabstein ist nicht vorhanden“²⁹⁹, und gebranntes Kind scheut das Feuer – oder erinnert sich zumindest daran³⁰⁰.

4. Datensatz:

L.K. Lemgo.

Standesamt Bad Salzungen, den 16. Februar 1950

British Zone Division 922 I.T.S.
Offices Göttingen, Merkelstr. 3 ITS 109

Betr.: Aufstellung einer namentlichen Liste der in den Standesamtsunterlagen
verzeichneten Todesfälle aller nichtdeutschen Staatsangehörigen.

N a m e	geb.am	Nationalität	gest.am	Sterbeurk.	Standesamt
Vorname	geb.in		in	Reg.Nr.	
Hazenko, S	beim Tode	Ukraine-	3.5.1945	203/1945	Bad Salzungen
Madja	etwa 21 Jah- re alt	rin			
Tschidin, unbekannt		russ. Kriegs-	1.11. 1942	nicht beurkundet	
Twan - G		gefangener			Bad Salzungen

Der Standesbeamte
In Vertretung: *[Signature]*

2.1.2.1 / 70680394³⁰¹

Bei der folgenden Abschrift ordne ich die Angaben vertikal an:

„[handschriftlich] L.K. Lemgo
Standesamt Bad Salzungen

²⁹⁷ „Auf dem Grabzeichen sollen in gut lesbarer, dauerhafter Schrift mindestens Vor- und Familienname, Geburts- und Todestag des Bestatteten, bei Ausländern auch die Staatsangehörigkeit angegeben sein.“ Paragraph 2 Absatz 6 der Neufassung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift vom 21. Mai 1969 zum Gräbergesetz vom 9. März 1969 (GräbGVwv). In: Bundesanzeiger, Jg. 21 (1969), Nr. 100 (v. 3. Juni 1969), S. 1f. Vollständige Abschrift in Datei 144: „Die Verwaltungsvorschrift zum Gräbergesetz und der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede. Der Bundesminister des Innern“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/content/14238/144_der_bundesminister_des_innern_150.pdf?t=1637323720.

²⁹⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680492>

²⁹⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680494>

³⁰⁰ Datei 24: „Grabsteine? Zu den Akten!“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/01/24.-Grabsteine.-Zu-den-Akten.pdf>.

³⁰¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680394>

Bad Salzuflen, den 16. Februar 1950

British Zone Division 922 I.T.S. Offices Göttingen, Merkelstr. 3

Betr.: Aufstellung einer namentlichen Liste der in den Ständesamtsunterlagen
verzeichneten Todesfälle aller nichtdeutschen Staatsangehörigen.

Name	Hazenko	Tschidin
Vorname	Nadja	Iwan
geboren am	beim Tode etwa 21 Jahre alt	unbekannt
geboren in		
Nationalität	Ukrainerin	russ. Kriegsgefangener
gestorben am	3.5.1945	1.11.1942
gestorben in	Bad Salzuflen	Bad Salzuflen
Sterbeurk. Reg.Nr.	203/1945	nicht beurkundet
Standesamt	Bad Salzuflen	

Der Standesbeamte

In Vertretung: (Unterschrift)

[Stempel] Der Standesbeamte des Standesamts Bad Salzuflen“

Im Archivbaum hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)³⁰²
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente³⁰³
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland³⁰⁴
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone³⁰⁵
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen³⁰⁶
051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo³⁰⁷
 - 3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs im Kreis Lemgo verstorben sind³⁰⁸
DIV Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Verschiedene³⁰⁹. Ursprüngliche Erhebung. Signatur:
DE ITS 2.1.2.1 NW 051 3 DIV ZM³¹⁰
Anzahl Dokumente: 11
Vormals und Fremdsignaturen: AL 4/1359.

³⁰² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

³⁰³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

³⁰⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

³⁰⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

³⁰⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

³⁰⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

³⁰⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3>

³⁰⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3-DIV>

³¹⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-3-DIV-ZM>

Arolsen Archives Suchen Archiv erkunden

Nach Themen oder Namen suchen
Tschidin

Archival tree units

Personen 8 Datensätze gefunden

Nach.	Vorn.	Gebu.	Gebu.	Gebu.	Pris.
TSCHIDIN	Maxim				
TSCHIDIN	Iwan				
TSCHIDIN	Jwan				
TSCHIDIN	Iwan				
TSCHIDIN	Iwan			1899	
TSCHIDIN	Iwan				
TSCHIDIN	Iwan				
TSCHIDIN	Iwan			1899	

1 - 8 of 8

2.1.2.1 Russische Repatriationsfälle in Deutschland / 2.1.2.1 Russische Repatriationsfälle in Deutschland / 2.1.2.1 Russische Repatriationsfälle in Deutschland

Ursprüngliche Erhebung

Signatur: DE-ITS 2.1.2.1 NOV 001.3 DRV ZM Anzahl Dokumente: 11

Zeige alle Metadaten

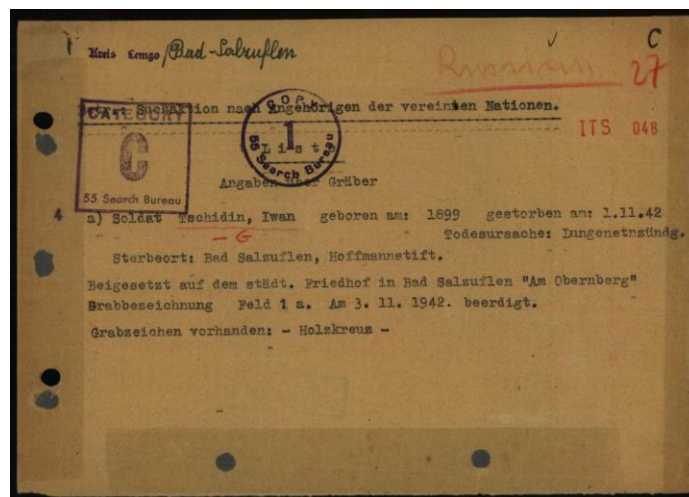
ressum | Datenschutzerklärung
Copyright © Arolsen Archives, 2021

Collections wurden entwickelt im

Iwan Tschidin bei Nationalität „Verschiedene“

5. Datensatz:

Die folgende „Angabe über Gräber“ kennen wir schon aus Listentyp 4 (siehe oben). Aber weil die beiden folgenden Dokumente zusammengehören, aber oben nicht zusammen waren, gebe ich sie hier noch einmal wieder; schattjanix³¹¹.



2.1.2.1 / 70680492³¹²

„[Stempel] Kreis Lemgo [handschriftlich] / Bad Salsufeln
[handschriftlich] C
[handschriftlich] Russian
[handschriftlich] 27
[Stempel] ITS 048

³¹¹ Kölsch für „Das schadet ja nichts“ – ein Name bzw. Charakter, der auch gut in „Astrix und Obelix“ und an so vielen Orten eine größere Rolle spielen sollte.

³¹² <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680492>

[Stempel] Category C 55 Search Bureau

[Stempel] Copy 1 55 Search Bureau

Liste

Angabe über Gräber

4

a) Soldat Tschidin, Iwan geboren am: 1899 gestorben am: 1.11.42

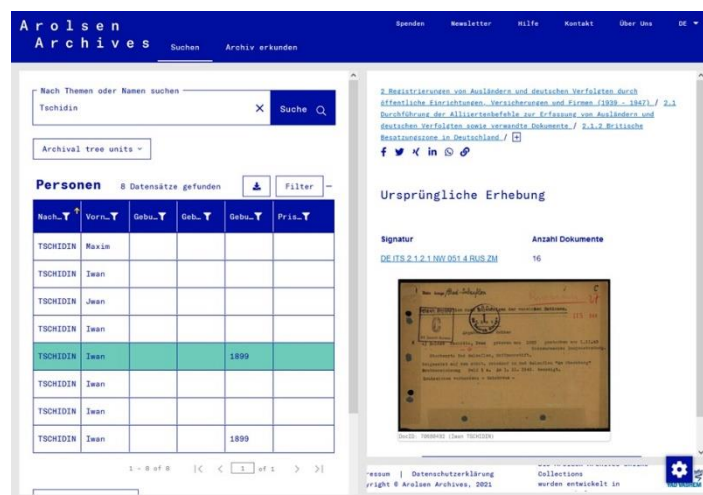
Todesursache: Lungenentzündg.

Sterbeort: Bad Salzuflen, Hoffmannsstift.

Beigesetzt auf dem städt. Friedhof in Bad Salzuflen „Am Oberberg“

Grabbezeichnung Feld 1 a. Am 3.11.1942 beerdigt.

Grabzeichen vorhanden: - Holzkreuz –“



Iwan Tschidin, Nationalität „Russisch“

Klammer auf:

Der berühmt-berüchtigte Volksmund meint: „Wer a sagt, muß auch b sagen.“³¹³

”

„[Stempel] Kreis Lemgo [handschriftlich] / Bad Salzuflen

[handschriftlich] C

[handschriftlich] Russian

[handschriftlich] 26

[Stempel] ITS 050

[Stempel] Category C 55 Search Bureau

[Stempel] Copy 1 55 Search Bureau

Liste

Angabe über Gräber

4

b) 1. Felina, Olga Hausgehilfin geboren am: 3. März 1907

gestorben am: 11.8.1943. Todesursache: Selbstmord

Sterbeort: Bad Salzuflen, Moltkestr. 3

Beigesetzt auf dem städt. Friedhof in Bad Salzuflen „Am Oberberg“

³¹³ Er könne aber auch erkennen, daß A falsch war, meinte Bertolt Brecht, der auch meinte, das Volk sei nicht tückisch. Hier hat das Volkstier recht. (Und eines steht fest: Wer A sagt, sagt meistens auch B. Aber es gibt unterschiedliche Logiken! Hans Roth sprach immer von einer Betroffenen-Logik.)

Grabbezeichnung: Feld 13 c, Nr. a, am 13.8.1943 beerdigt.
Grabstein ist nicht vorhanden.

+++++

- b) 2. Hazenko, Nadja Arbeiterin geboren am: ? (21 Jahre alt)
gestorben am: 3.5.1945, Todesursache: unbekannt.
Sterbeort: Bad Salzuflen, Universitätsklinik
Beigesetzt auf dem städt. Friedhof in Bad Salzuflen „Am Obernberg“
Grabbezeichnung: Feld 10, am 7.5.1945 beerdigt.
Grabstein ist nicht vorhanden.“

Suchaktion nach Angehörigen der vereinten Nationen.

Angaben über Gräber

Felina, Hausgehilfin geboren am: 3. März 1907
gestorben am: 11.8.1943. Todesursache: Selbstmord
Sterbeort: Bad Salzuflen, Moltkestr. 3
Beigesetzt auf dem städt. Friedhof in Bad Salzuflen "Am Obernberg"
Grabbezeichnung: Feld 13c, Nr. a, am 13.8.1943. beerdigt.
Grabstein ist nicht vorhanden.

b) 2. Hazenko, Nadja Arbeiterin geboren am: ? (21 Jahre alt)
gestorben am: 3.5.1945, Todesursache: unbekannt.
Sterbeort: Bad Salzuflen, Universitätsklinik
Beigesetzt auf dem städt. Friedhof in Bad Salzuflen "Am Obernberg"
Grabbezeichnung: Feld 10, Nr. 80, am 7.5.1945. beerdigt.
Grabstein ist nicht vorhanden.

2.1.2.1 / 70680494³¹⁴

Klammer zu.

6. Datensatz:

Dieses Dokument vom Stadtbaumeister kennen wir auch schon (Listentyp 4, siehe oben).
Aber irgendwie sieht es für mich jetzt anders aus:

Stadt Bad Salzuflen
DER STADTDIREKTOR
a. z. Stadtbaumeister.

Beauftragter: Städtische Baukasse Bad Salzuflen
Postfach 1000, Bad Salzuflen - Hammer 100
Telefonnummer 3115/6

Grabstellenanzeige.

Betr.: Suche nach Angehörigen.

Zuname: Tschudin Vorname: Ivan Geburtstag: unbekannt
Geburtsort: unbekannt Staatsangehörigkeit: russ. Kriegsgefangener
bestattet am 3. 11. 1942 auf dem Städt. Waldfriedhof „Am Obernberg“ Feld 1a Nr. 1d.

- 6

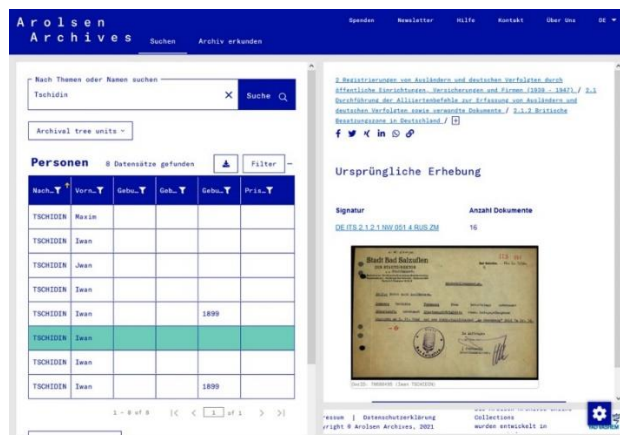
Im Auftrage:
(Jentusch)
Stadtbaumeister.

2.1.2.1 / 70680495³¹⁵

³¹⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680494>

³¹⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680495>

„[handschriftlich] L.K. Lemgo
 Stadt Bad Salzuflen Der Stadtdirektor .AZ: Stadtbauamt...
 [Stempel] ITS 051
 Bad Salzuflen, den 16.2.1950.
 Grabstellenanzeige.
 Betr. Suche nach Ausländern.
 Zuname: Tschidin. Vorname: Iwan Geburtstag; unbekannt
 Geburtsort: unbekannt. Staatsangehörigkeit: russ. Kriegsgefangener
 Begraben am 3.11.1942 auf dem Städt. Waldfriedhof ‚Am Obernberg‘ Feld 1a Nr. 1d.
 [handschriftlich] - G
 [Stempel] Stadt Bad Salzuflen
 Im Auftrage: (Unterschrift) (Jentzsch) Stadtbaumeister. (Handzeichen)“



Iwan Tschidin, Nationalität „Russisch“

7. Datensatz:

„[handschriftlich] L.K. Lemgo
 - 5 -
 [Stempel] ITS 071

86.)	Kanada	Kyne, Josef	11.1.44 Lemgo	Friedhof Laubke Grab-Nr. 5
87.)	"	Swanson, John	11.1.44 Lemgo	Friedhof Laubke Grab-Nr. 6
88.)	"	Nye, Kermit- Wilfort	11.1.44 Lemgo	Friedhof Laubke Grab-Nr. 7
89.)	"	unbekannt	11.1.44 Lemgo	Friedhof Laubke Grab-Nr. 8
90.)	"	Pursell, William	11.1.44 Lemgo	Friedhof Laubke Grab-Nr. 9
91.)	"	unbekannt	11.1.44 Lemgo	Friedhof Laubke Grab-Nr. 10

82-91 am 5.4.46 exhumiert

Standesamt Bad Salzuflen
(Stadt Bad Salzuflen)

92.)	Niederlande	Vleugels, Jakobus	1.1.1926 Borgharen	5.10.44 Bad Salzuflen	233/44 Salzufl.	Waldfriedh. am Obernb. Feld 8, B Grab 17
93.)	Polen	Machay, Franziska	24.8.23 Mikluszuwicach	4.4.45 B. Salzuflen	13/45 Salzufl.	
94.)	"	Musial, Kazinierz ³¹⁶	2.1.18 Maksymanow	2.4.43 B. Salzuflen	49/43 Salzuflen	Friedh. Leopoldshöhe Reihe 1, Nr. 4
95.)	Italien	Vincenzo, Giammarco	12.4.12 Introdacqua	15.3.45 B. Salzuflen	114/45 Salzuflen	Waldfriedh. am Obernb. Feld 11b, Nr. 20
96.)	Russland	Felina, Olga	3.3.07 Noworossijsk	11.8.43 B. Salzuflen	122/43 Salzuflen	Waldfriedh. am Obernb. Feld 13c, Nr. a
97.)	"	Hazenko, Nadja	21 Jahre alt	3.5.45 B. Salzuflen	203/45	Waldfriedh. am Obernb. Feld 11b, Nr. 80
98.)	"	Tschidin, Iwan		1.11.42 B. Salzuflen		Waldfriedh. am Obernb. Feld 1a, Nr. 1d

Standesamt Barntrup
Stadt Barntrup

99.)	Russland	unbekannt		28.1.44 Sevinghausen		Friedhof Barntrup Süd-West-Ecke
100.)	"	unbekannt		1.3.44 Sevinghausen		Friedhof Barntrup Süd-West-Ecke"

Im Archivbaum hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)³¹⁷
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente³¹⁸

³¹⁶ Die Sprache der Toten?; vgl. Datei 318: „Der letzte in Wewelsburg bei Paderborn verbrannte Bürger Polens - Für Josef Chylewski, 16. (oder 8.) 2.1893 – 6.4.1943“ (auch für Kasimierz, Zdzislaw und Wladilaw Kurek und Johann Gdszyk) auf <http://afz-ethnos.org/index.php/memorial/298-der-letzte-in-wewelsburg-bei-paderborn-verbrannte-buerger-polens>.

³¹⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

³¹⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

2. Britische Besatzungszone in Deutschland³¹⁹
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone³²⁰
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen³²¹
051 Dokumente aus dem Landkreis Lemgo³²²
 - 4 Informationen über Gräber von Ausländern im Kreis Lemgo³²³
DIV Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Verschiedene³²⁴. Ursprüngliche Erhebung. Signatur:
DE ITS 2.1.2.1 NW 051 4 DIV ZM³²⁵
Anzahl Dokumente: 13

88.)	Kanada	Jane, Josef	11.1.44	Lemgo	Friedhof Laubke	Grab-Gr.5
87.)	"	Swanson, John	11.1.44	Lemgo	Friedhof Laubke	Grab-Gr.6
86.)	"	Sye, Alfred-Wilford	11.1.44	Lemgo	Friedhof Laubke	Grab-Gr.7
89.)	"	unbekannt	11.1.44	Lemgo	Friedhof Laubke	Grab-Gr.8
90.)	"	Forsell, William	11.1.44	Lemgo	Friedhof Laubke	Grab-Gr.9
91.)	"	unbekannt	11.1.44	Lemgo	Friedhof Laubke	Grab-Gr.10

Standort Bad Salzuflen
(Stadt und Salzuflen)

92.)	Nieder-österreich	1.1.1926	5.10.44	25/44	Waldfriedh. am Uferb.	Feld 1, Grab 17
	Landes Jakobus	Wegmann	Bad Salzuflen	Salzuflen		
93.)	Polen	Wacny, Stanislaw	24.3.23	4.4.45	15/45	Salzuflen
94.)	"	Musiel, Stanislaw	2.1.18	2.4.45	49/45	Friedh. Leopoldenhöhe Reihe 1, Gr.4
95.)	Italien	Vincenzo, Vincenzo	17.4.17	15.5.45	114/45	Waldfriedh. am Uferb. Feld 11b, Gr.20
96.)	Dänemark	Felina, Ove	5.5.07	11.8.45	179/45	Waldfriedh. am Uferb. Feld 13c, Gr. 8
97.)	"	Hasenko, Nadja	21 Jahre alt	5.5.45	205/45	Waldfriedh. am Uferb. Feld 11b, Gr.80
98.)	"	Tschudin, Iwan	1.11.42	8.5.45	Salzuflen	Waldfriedh. am Uferb. Feld 1a, Gr.14

Standort Barntrup
West-Barntrup

99.)	Dänemark	unbekannt	20.1.44	20/44	Friedhof Barntrup	500-West-Iske
100.)	"	unbekannt	1.5.44	1/44	Friedhof Barntrup	500-West-Iske

2.1.2.1 / 70680515³²⁶

³¹⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

³²⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

³²¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW>

³²² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051>

³²³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4>

³²⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4-DIV>

³²⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-051-4-DIV-ZM>

³²⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680515>

Arolsen Archives Suchen Archiv erkunden

Nach Themen oder Namen suchen

Tschidin X Suche

Archival tree units

Personen 8 Datensätze gefunden

Nach.	Vorn.	Gebu.	Geb.	Gebu.	Pris.
TSCHIDIN	Maxim				
TSCHIDIN	Iwan				
TSCHIDIN	Jean				
TSCHIDIN	Iwan				
TSCHIDIN	Iwan			1899	
TSCHIDIN	Iwan				
TSCHIDIN	Iwan				
TSCHIDIN	Iwan			1899	

1 - 8 of 8

2 Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947) / 2.1 Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente / 2.1.2 Britische Besatzungszone in Deutschland / 2.1.2.1 Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone / 2.1.2.1 NW Unterlassen aus Nordrhein-Westfalen / 2.1.2.1 NW NSD Dokumente aus dem Kreis Lemgo / 2.1.2.1 NW NSD 4 Informationen über Träger von Ausländern im Kreis Lemgo / 2.1.2.1 NW NSD 4 DVV Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Verschiedene /

Ursprüngliche Erhebung

Signatur Anzahl Dokumente

DE ITS 2.1.2.1 NW 051 4 DVV ZM 13

resum | Datenschutzerklärung | Collectionen | wurden entwickelt in

*Iwan Tschidin, Rußland – bei „Verschiedene“
(diesmal wirklich verschiedene Nationalitäten)*

8. Datensatz:

36 Land: Lippe Kreis Lemgo

Handwritten: 8445 234

Name	Geburtsort	Todesort	Todesursache	Beordnungsart
Tschidin	1899	Bad Salzuflen	1.11.1942	Langenentzündung
Morow Alexei	1907	Kükenbruch	18.11.1942	unbekannt
Sukhom Alexandr	23.3.1920	Vosshelde	23.6.1942	Selbstmord durch Erhängen
Fransen Antonia	22.6.1920	Erbsen-Breden	27.10.43	Hergschwäche
Pelina Olga	5.3.1907	Bad Salzuflen	11.8.43	Langenentzündung
Bujarska Anastasia	8.11.1908	Brake	20.4.43	Selbstmord
Gratschew Marianna	1910	Brake	21.6.43	Langenentzündung
Nikitin	13.2.1878	Hölsen	7.3.44	Tuberkulose
Towara	2.12.1929	Lemgo	22.4.44	Langenentzündung
Golysa	25.3.1923	Wüsten	13.11.44	Hergschwäche
Kludja Dymina	10.3.1913	Asselissen	18.9.44	Selbstmord in Wasser
Bondarenko Alexei	8.11.22	Lemgo	1.11.44	Langenentzündung
Sarawomilow Wladimir	12.7.1869	Lemgo	23.12.44	Altersschwäche
Kowkowskii Iwan	24.1.1925	Lemgo	25.1.45	Lymphogranulomatose
Skida Nina	9.2.1894	Lemgo	27.3.45	Rauchkrebs
Felds Efronina	1908	Schötmar	31.3.1945	Hergschwäche
Gorodetska Emma	24.5.1906	Schötmar	5.4.1943	Langenentzündung
Arnina Gudolia	1.3.1912	Brake	16.4.1943	Brake
Kwasnogov Gregori	17.1.1923	Lemgo	5.5.1945	Hergschwäche
Sylvanova Vera	28.3.1928	Lemgo	9.5.1945	Langenentzündung
Basanko Naaja	1924	Bad Salzuflen	5.6.1945	gallip. Schwind
Berechili Eugen	2.10.1970	Lemgo	14.8.1943	Hergschwäche
Kowlenko Maria	17.10.1924	Kükenbruch	10.6.1946	Hergschwäche
Nekrasow Wladimir	17.7.1893	Lemgo	11.1944	Hergschwäche
unkitt	8.0.1881	Vosshelde	11.1945	Wagenkrebs

Name	Geburtsort	Todesort	Todesursache	Beordnungsart
Unbekannter Russe	Lemgo	27.4.1945	Alkoholvergiftung	Lemgo
"	Lemgo	27.4.45	"	Lemgo
"	Lemgo	27.4.45	"	Lemgo
"	Lemgo	27.4.45	unbekannt	Lemgo
"	Lemgo	28.4.45	"	Lemgo
"	Lemgo	30.4.45	"	Lemgo
"	Lemgo	7.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	8.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	8.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	25.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	27.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	30.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	30.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	2.6.45	"	Lemgo
"	Lemgo	4.6.45	"	Lemgo
"	Lemgo	11.6.45	"	Lemgo
"	Hemerter	unbekannt	"	Lüdenhausen

2.1.2.1 / 70792213³²⁷

„[handschriftlich] 36
Land: Lippe
Kreis Lemgo

³²⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70792213>

[handschriftlich] Detmold
[handschriftlich] BX485
[handschriftlich] 234
[handschriftlich und mehrfach durchgestrichen] 74

Name Vorname Fullname	Geburtstag date of birth	Sterbeort place of death	Sterbetag date of death	Todesursache cause of death	Beerdigungsort place of burial ³²⁸
Tschidin Iwan	1899	Bad Salzuflen	1.11.1942 ³²⁹	Lungen- entzündung	Bad Salzuflen
Morow Alexei	1907	Kükenbruch	18.11.1942	unbekannt	Kükenbruch
Subkowa Alexandra	23.3.1920	Vossheide	23. 6.1942	Selbstmord durch Erhängen	Vossheide
Franzen Antonia	22.6.1850 ³³⁰	Ehrsen-Breden	27.10.43	Herzschwäche	Ehrsen-Breden
Felina Olga	3.3.1907	Bad Salzuflen	11. 8.43	Lungen- entzündung	Bad Salzuflen
Bujarska Anastasia	8.11.1908	Brake	20.4.43	Selbstmord ³³¹	Brake
Gratschowa Matriona	1910	Brake	21.6.43	Lungen- tuberkulose	Brake
Mikita Matwejew ³³²	15.2.1878	Hölsen	7.3.44	Tuberkulose	Hölsen
Wowara Goigas	2.12.1929	Lemgo	22.4.44	Lungen- tuberkulose	Lemgo
Clawdja Djümina	25.3.1323	Wüsten	13.11.44	Herzschlag	Wüsten
Doria Fiodorowna	10.3.1913	Asemissen	18.9.44	Selbstmord im Wasser	Oerlinghausen
Bondarenko Alexei	8.11.22	Lemgo	1.11.44 ³³³	Lungen- tuberkulose	Lemgo
Sdrawosmislow Wladimir	12.7.1869	Lemgo	25.12.44	Altersschwäche	Lemgo
Nowokowski Iwan	24.1.1925	Lemgo	25.1.45 ³³⁴	Lympho- granulomatose	Lemgo

³²⁸ Englische Wörter handschriftlich.

³²⁹ Ein Tag im November. Allerheiligen 1942.

³³⁰ Was dieser Mensch alles erlebt haben muß!

³³¹ Bei Alexandra Subkowa (22) steht „Selbstmord durch Erhängen“, bei Doria Fiodorowna (31) „Selbstmord im Wasser“ – wie starb Anastasia Bujarska (34)?

³³² Hier sind wohl Vor- und Nachname vertauscht. Die Sprache der Toten? Jedenfalls muß ich an Iwan Matwejew denken; siehe Datei 221: „60 von 208 Namen - 5. Iwan Matwejew, ermordet in Suttrop“ auf <https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/navigation/9194/221.pdf?t=1591103571>. Ein Verwandter?

³³³ Tage im November. Allerheiligen 1944.

³³⁴ Seinen 20. Geburtstag erlebt Iwan Nowokowski gerade noch.

Skirda Nina	9.2.1904	Lemgo	27.3.45	Bauchkrebs	Lemgo
Poida Efrosinia	1908	Schötmar	31.3.1945	Herzmuskel- schwäche	Schötmar
Gozedezka Hama	24.5.1916	Schötmar	5.4.1945	Lungen- tuberkulose	Schötmar
Armina Eudokia	1.3.1912	Brake	16.4.1945	"	Brake
Kiwanogow Gregori	17.1.1923	Lemgo	5.5.1945	Herzmuskel- entzündung	Lemgo
Sylvanowa Vera	28.3.1928	Lemgo	9.5.1945	Lungen- tuberkulose ³³⁵	Lemgo
Hazenko Nadja	1924	Bad Salzuflen	3.5.1945	gallop. Schwindsucht	Bad Salzuflen
Barschili Eugen	2.10.1978 ³³⁶	Lemgo	14.5.1945	Herzmuskel- schwäche	Lemgo
Kowalenko Maria	17.10.1924	Kükenbruch	10.6.1945	Herzschlag beim Baden	Kükenbruch
Nekrasow Wladimir	17.7.1893	Lemgo	___11.1944	Nieren- entzündung	Lemgo
___chkitz ³³⁷	8.8.1891	Vossheide	___11.1945	Magenkrebs	Vossheide“

Rückseite:

„Unbekannter Russe	Lemgo	27.4.1945	Alkohol- vergiftung	Lemgo
"	Lemgo	27.4.45	"	Lemgo
"	Lemgo	27.4.45	"	Lemgo
"	Lemgo	27.4.45	"	Lemgo
"	Lemgo	27.4.45	unbekannt	Lemgo
"	Lemgo	28.4.45	"	Lemgo
"	Lemgo	30.4.45	"	Lemgo
"	Lemgo	7.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	8.5.45	"	Lemgo

³³⁵ Vera Sylvanowa stirbt einen Tag, nachdem Deutschland kapituliert hatte, an Lungentuberkulose. Und ich dachte an die 98, die nach dem 8.5.1945 in Warsteins „Provinzialheilanstalt“ bzw. „Lungenheilstätte Stillenberg“ bzw. „Reservelazarett Warstein“ starben, fast alle an „Lungentuberkulose“, die meisten „Sterbefälle angezeigt“ vom „Oberzahlmeister Felix H.“; siehe S. 5-12 in Datei 65 („Suttrop II. Zum Russischen Ehrenfriedhof der LWL-Klinik“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/05/65.-Suttrop-II.-Zum-Russischen-Ehrenfriedhof-der-LWL-Klinik.pdf>), Datei 206 („Hier ruhen russische Bürger, in faschistischer Gefangenschaft bestialisch gequält“. Die Toten auf dem ‚Russischen Ehrenfriedhof des Anstaltsfriedhofs‘ der LWL-Klinik in Warstein-Suttrop. Eine Spurensuche“ auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-BUCH-RussEhrenfriedhofSuttrop-TextStand202001040.pdf>) und Datei 314 („Irgendetwas stimmt hier nicht!“ Die vierseitige Stele der LWL-Klinik in Warstein-Suttrop und die Wörter ‚Massengrab‘ und ‚Lager‘“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2023/01/314.-Die-Stele-der-LWL-Klinik-und-die-Woerter-Massengrab-und-Lager.pdf>).

³³⁶ ?

³³⁷ Die ersten beiden Buchstaben kann ich nicht lesen.

"	Lemgo	8.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	22.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	27.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	30.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	30.5.45	"	Lemgo
"	Lemgo	2.6.45	"	Lemgo
"	Lemgo	4.6.45	"	Lemgo
"	Lemgo	11.6.45	"	Lemgo
"	Honstorf	unbekannt	"	Lüdenhausen“

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)³³⁸

1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente³³⁹

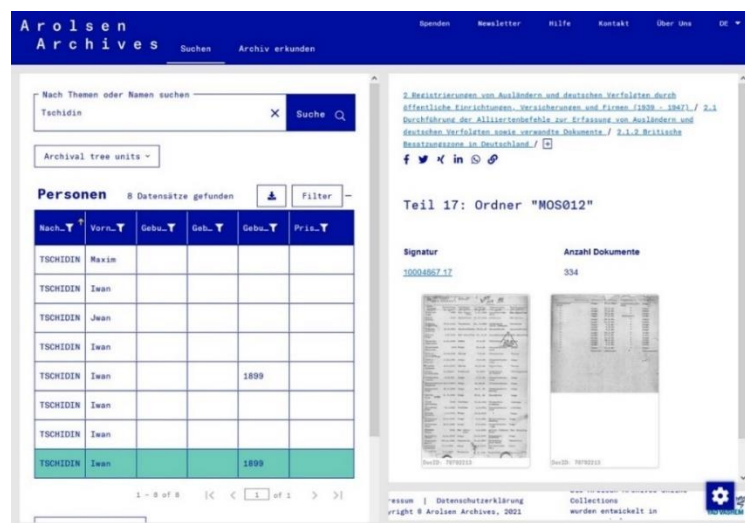
2. Britische Besatzungszone in Deutschland³⁴⁰

1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone³⁴¹

Namenlisten über Ausländer, die sich auf dem ehemaligen Reichsgebiet aufgehalten haben³⁴²

Teil 17: Ordner „MOS012“. Signatur: 10004867 17³⁴³

Anzahl Dokumente: 334



„Ausländer, die sich ... aufgehalten haben“?

Ist das keine Gräberliste voller Menschen aus der Sowjetunion?

Das waren die acht Datensätze, die am 12.12.2024 bei „Suchen“³⁴⁴ nach „Tschidin“ gefunden wurden. Nicht dabei war die Liste des Leiters des Friedhofsamtes (in Listentyp 4),

³³⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

³³⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

³⁴⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

³⁴¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

³⁴² https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1_10004867

³⁴³ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1_10004867-17

³⁴⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/search>

unterschrieben vom Stadtbaumeister; wohl, weil sie so wenig über Iwan Tschidin aussagt. Aber sie erzählt doch viel:

L. K. Lange.

ITS 049

Stadt
Bad Salzflus

Betreifend:

Betrifft: Fertigung einer Liste der auf dem Friedhof „Am Obergberg“ der Stadt/Bad Salzflus. bestatteten Toten nichtdeutscher Staatsangehörigkeit – getrennt nach Nationalitäten – in der Zeit vom 3. 9. 39 bis 6. 3. 43.

Ich, Leiter des Friedhofsanwes der Stadt/Bad Salzflus.
erkläre hiermit, daß auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen, folgendes zu melden ist:

Name, Vorname	geb. am geb. in	Nationalität	Todes- tag	Beerdigungs- tag	Genau- Grab- bezeich- nung	Standen- mit Reg. Nr.	Bemerkungen
Polina, Olga	5. 3. 1907 Bessarabien	Rußland	11. 8. 43	15. 8. 43	Feld 15a, 122/ Er. a	1943	—
Hasenbo, Hedja	21 Jahre alt unbekannt	Rußland	3. 5. 1943 8. 5. 1943	3. 5. 1943	Feld 11b, 205/ Er. 80	1943	—
Tschidin, Iwan	unbekannt unbekannt	Rußland	unbekannt	3. 11. 1942	Feld 1a, Er. 14	—	—

Der Stadtkämmerer
Hoffmann
Unterschrift
Dienststellung

1. Toter Bemerkungen sind aufzuführen
a) Bezeichnung – wozu durchgeführt, wozu, wer verurteilt.
b) sonstige wichtige Hinweise.

2. Ständige Massengräber sind mit Anzahl der jeweils bestatteten Toten gesondert zu melden. Als Massengrab gilt ein Begräbnisplatz, in dem mehr als eine Person beerdigt ist.

3. Der Bericht ist ein genauer Lageplan (Skizze) der Ausländergräber des betreffenden Friedhofs beizufügen.

2.1.2.1 / 70680493³⁴⁵

Daß Listen der Toten und ihre genaue Grablage auf den Friedhöfen angefertigt wurden – getrennt nach Nationalitäten.

Daß solchen Listen ein genauer Lageplan (Skizze) der Ausländergräber des betreffenden Friedhofs beizufügen war.

Daß Friedhofsämter und Stadtbauämter solche Listen anfertigten.

Daß den Ämtern Unterlagen zur Verfügung standen – wie Sterberegister der Standesämter.

Daß es Unterlagen gab, aus denen Vor- und Nachname, der Tag und der Ort der Geburt hervorging.

Daß es Unterlagen gab, auf denen der Tag des Todes und der Tag der Beerdigung ablesbar waren.

Und daß es Menschen gab, auf die vieles nicht zutraf. Wirklich nicht?

Gibt es keine Liste der sowjetischen Soldaten des „Arbeitskommandos 1319“ bei Hoffmanns Stärkefabriken AG Bad Salzflus – wie die des „Arbeitskommandos R 2667“ bei „Warsteiner

³⁴⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680493>

und Herzoglich Schleswig-Holsteinische Eisenwerke AG“, kurz „Heeag“, später „Warsteiner Eisenwerke“ genannt?

Dieses Unternehmen betrieb drei Lager für Zwangsarbeiter, zu denen „es“ am 25.6.1949 folgende Angaben machte:

1. Kriegsgefangenenlager „Stillenberg“³⁴⁶:

„Kriegsgefangenenlager, Abt. Hemer“³⁴⁷, „100 Mann“³⁴⁸, „sowj. russische Kriegsgefangene“³⁴⁹, „unbekannt“³⁵⁰, „unbekannt“³⁵¹, „Bei dem Lager handelt es sich um das Arb.-Kdo. R 2667. Das Lager befand sich an der Belecker-Landstraße unter dem Namen ‚Lager Stillenberg‘“³⁵²

2. „Ostarbeiterlager ‚Stillenberg‘“³⁵³:

„112 Männer, 87 Frauen u. 5 Kinder“, „sow.russ. Männer und Frauen“, „unbekannt“, „unbekannt“, „Lager ‚Stillenberg‘ in Warstein Belecker Landstraße“

3. Lager „Hochstein“³⁵⁴:

„Lager ‚Hochstein‘“, „31 Männer“, „frz. Zivilarbeiter“, „unbekannt“, „unbekannt“, „Lager ‚Hochstein‘ in Warstein Belecker Landstraße“³⁵⁵

Das Lager „Stillenberg“ an der Belecker Landstraße, hinter dessen Zaun meine damals 15jährige Tante am 28.3.1945 „hampelte“,

„Mittwoch, am 28. März, spazierten Ille und ich zum Eisenhammer. Am Reckhammer ist eine Splitterbombe gefallen. Wir wollten mal nachsehen. Mengerings hatten verschiedene Scheiben kaputt und verklebt. Auf dem Hinweg guckte Mario aus dem Fenster 48. Wir natürlich stolz vorbei. Auf dem Rückweg ging er uns nach. Wir benahmen uns so, daß wir uns heute noch ärgern. D. h: innerlich könnte ich mich kaputtlachen. Ich mache immer feste mit und benehme mich ganz >15-jährig<. Ich lief oben an den Äckern rum, und Ille hampelte hinter dem Zaun zum Russenlager.“³⁵⁶

bestand nach diesen Angaben also aus einem Kriegsgefangenenlager für 100 Soldaten aus dem „Kriegsgefangenen-Mannschafts-Stammlager Hemer“ („Stalag VI A“) und einem Gefangenenlager für Zivilisten aus der UdSSR („Ostarbeiter“): „112 Männer, 87 Frauen u. 5 Kinder“. „Namen von Wachmannschaften, die evtl. von Spruchkammern und alliierten Gerichtshöfen verurteilt sind“ oder „Namen von früheren Insassen, die evtl.

³⁴⁶ „Angaben über das Kriegsgefangenenlager des Kr.-Gef.Mannsch.-Stammlager VI/B Dortmund auf dem Gelände der Warsteiner Herzoglich Schleswig-Holsteinische Eisenwerke Akt.-Ges. in Warstein, jetzt: Warsteiner Eisenwerke A.G. in Warstein 2.2.0.1 / 82393110, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

³⁴⁷ Zu „Art des Lagers (SS-Lager, Konz.-Lager, Kriegsgefangenenlager, Arbeitslager usw.)“

³⁴⁸ Zu „Ungefährer Belegungsstärke des Lagers“

³⁴⁹ Zu „Aufzählung der Nationalitäten“

³⁵⁰ Zu „Namen von Wachmannschaften, die evtl. von Spruchkammern und alliierten Gerichtshöfen verurteilt sind“

³⁵¹ Zu „Namen von früheren Insassen, die evtl. vervollständigende Angaben machen können“

³⁵² Zu „Andere besondere Einzelheiten“

³⁵³ 2.2.0.1 / 82393109, ITS Digital Archive, Bad Arolsen (a)

³⁵⁴ 2.2.0.1 / 82393109, ITS Digital Archive, Bad Arolsen (b)

³⁵⁵ Vollständige Abschrift in „Patienten von Dr. Segin in Lagern: ‚Ostarbeiterlager Stillenberg‘ und ‚Ostarbeiterlager Herrenberg‘ – und andere Lager in Warstein“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/02/36.-Patienten-von-Dr.-Segin-in-Lagern.pdf>

³⁵⁶ S. 34 in Datei 351: „Das Tagebuch meiner Mutter (2). Eine besondere Operation am offenen Herzen geht weiter“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-351.Tagebuch2-meiner-Mutter.pdf>.

vervollständigende Angaben machen können“ waren – wie auch bei Ernst Siepmann anno 1949 – „unbekannt“³⁵⁷.

Namen unbekannt?

„Landkreis: Arnsberg i.W. Kategorie: A 2 (111)
 Amtsbezirk: Warstein Nationalität: UdSSR.
 [Stempel] Betriebskrankenkasse der Warsteiner Eisenwerke Aktiengesellschaft in Warstein
 Liste der Warsteiner Eisenwerke Akt. – Ges. in Warstein / Sauerl.“

Aus Platzgründen lasse ich bei meiner folgenden Abschrift die letzten drei Spalten weg: Bei keinem steht etwas zum „Familienstand“, alle waren „Krgfg.“ Und bei allen war der „Verbleib“ „unbekannt“ – nur bei dem letzten nicht.

Lfd. Nr.	Zuname	Vorname	Beschäftigungsdauer bis 31. März 1945	
1	Adolow	Scharenkere	Mrk.Nr.	133983
2	Abilbeekow	Tolebee	" "	134014
3	Amanjelow	Jaxliek	" "	134016
4	Amirwaew	Aitschan	" "	134009
5	Asstachow	Alexander	" "	142091
6	Aischarzikow	Schubst	" "	134000
7	Aschirow	?	" "	133836
8	Baibusinow	Nurgali	" "	133986
9	Balbuc	Tabazaw	" "	133974
10	Belikow	Fedor	" "	349/816
11	Beloseroiw	Alexander	" "	84026
12	Birolin	Borris	" "	139775
13	Borisenko	Daniel	" "	305/14185
14	Borodin	Alexander	" "	305/15109
15	Borowanka	Larion	" "	326/131105
16	Bowjow	?	" "	46997
17	Bulgazowa	Berdamyn	" "	331/175
18	Charin	?	" "	850_75
19	Chasanow	Normarambed	" "	133987
20	Chasanow	?	" "	133960
21	Chaserow	?	" "	133837
22	Chapill	?	" "	33130
23	Damjdow	Nikolai	" "	326/141435
24	Danilenko	Michael	" "	32042
25	Demitrow	Paul	" "	305/13763
26	Doschejan	?	" "	46821
27	Duchnewitsch	...?	" "	135212
28	Kurajak	?	" "	120286

³⁵⁷ Vollständige Abschrift der 572 Namen umfassenden Liste der „Ostarbeiter“ der Siepmann-Werke in „Klönne, Honsel, Siepmann - und die Gedenktafel in Belecke“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2017/12/Kl%C3%B6nne-Honsel-Siepmann-und-eine-Gedenktafel-in-Belecke.pdf>. Die Liste von Siepmanns Kriegsgefangenen habe ich immer noch nicht gefunden.

29	Dzambocinew	Josef	" "	134042
30	Elaup	Biesimbi	" "	326/134006
31	Fasalos	?	" "	137584
32	Fasilow	Caroembei	" "	134017
33	Fataliew	Myratin	" "	134019
34	Gadiuitschko	Gerh.	" "	140718
35	Giyoezob	Gallil	" "	134043
36	Godina	Iwan	" "	197053
37	Gorla	Anton	" "	4 b/170270
38	Golowin	Nikulin	" "	197135
39	Grommow	Peter	" "	349/13534
40	Grodeew	Alexander	" "	134959
41	Gulmjamow	Igamberte	" "	134027
42	Gusakow	Kiril	" "	326/103822
43	Gusinow	Naijemotie	" "	133982
44	Harbus	Grigori	" "	141718
45	Ignatenko	Rieter	" "	136005
46	Iwachnenko	Wassili	" "	141719
47	Iwanow	Iwan	" "	142154
48	Jambirow	Mussa	" "	134005
49	Jasimin	Iwan	" "	26226
50	Ibrginow	?	" "	101260
51	Jeliseew	Iwan	" "	305/46133
52	Isaew	Egor	" "	196762
53	Kabiew	Kainila	" "	133967
54	Kadralip	Reikul	" "	134039
55	Kalangerow	?	Erk. Nr. ³⁵⁸	137546
56	Kapschambaew	Beegase	" "	137381
57	Karaew	Chodeikol	" "	134033
58	Karaew	Alex	" "	133971
59	Karmschalow	Biatm.	" "	134035
60	Kobetz	Iwan	" "	326/98505
61	Kodirop	Jura	" "	134030
62	Komazow	Gregori	" "	326/53250
63	Koschabeko	Normat	" "	133964
64	Kotenko	Viktor	" "	4 b/196822
65	Kowalen	Afanasij	" "	326/81383
66	Kowzun	?	" "	109693
67	Kozakulow	Sumabek	" "	133968
68	Krapiwa	Iwan	" "	305/13544
69	Kurtometow		" "	326/96498
70	Küsjenow	?	" "	133846
71	Larin	Daniel	" "	141399
72	Laschilin	Romain	" "	4 b/196973
73	Madumarow	Macuated	" "	134023
74	Magazin	Kuole	" "	134061
75	Magripow	Raso	" "	134067
76	Maksimenko	Iwan	" "	141471

³⁵⁸ Auf der 3. Seite wechselt die Spaltenüberschrift.

77	Malzew	?	"	"	133416
78	Matwejew	Sachar	"	"	326/142762
79	Melebaew	Abdahamed	"	"	134018
80	Michalin	Filip	"	"	345/51671
81	Misccikan	Machanmit	"	"	134059
82	Moldoyolow	Topei	"	"	133978
83	Muchdinow	Kowal	"	"	134065
84	Mudamarew	?	"	"	134052
85	Mustaschwaew	Mussa	"	"	134012
86	Muzaew	?	"	"	134036
87	Nesteremko	Peter	"	"	196917
88	Nikolin	Georgi	"	"	138819
89	Nikulin	Alexei	"	"	142405
90	Nowak	Leowitsch	"	"	140985
91	Ossipenko	Mikivor	"	"	137357
92	Ostrezow	Wassili	"	"	141317
93	Pazelow	?	"	"	134015
94	Petrow	Vedor	"	"	326/133181
95	Polakow	?	"	"	14404
96	Prozenko	Georgi	"	"	196744
97	Rachimow	?	"	"	137604
98	Rassulow	Addukli	"	"	326/132443
99	Ratsche	Iwan	"	"	270035
100	Rudenko	Iwan	"	"	131935
101	Ruschkarew	Dimitry	"	"	139767
102	Safin	Alex	"	"	174213
103	Salikow	Jambei	"	"	134048
104	Samwow	Nurahamat	"	"	133991
105	Selnin	Iwan	"	"	326/142850
106	Sementschenko	Grigori	"	"	326/133808
107	Senatowa	Wladimir	"	"	349/34089
108	Sluzor	?	"	"	132767
109	Serof	Nikulin	"	"	174210
110	Sidorow	Iwan	"	"	326/131936
111	Soljulja	Iwan	"	"	326/131969
112	Sologub	?	"	"	128405
113	Soenin	Wassili	"	"	174211
114	Ssapesschnitzki	Iwan	"	"	138621
115	Sseliwanow	Rieter	"	"	135364
116	Suljassarem	Borris	"	"	136/624
117	Sijbschew	?	"	"	166162
118	Schadiew	Mumen	"	"	134045
119	Schalchpanow	?	"	"	32694
120	Schein	Wassili	"	"	336/43373
121	Strebkow	Pawel	"	"	326/45516
122	Taraow	?	"	"	63918
123	Tjapitsschew	?	"	"	196791
124	Tschaplipin	Iliga	"	"	187138
125	Tschegwinzew	Nikolay	"	"	339/43807
126	Tschereowski	Prok.	"	"	336/45276

127	Turogol	Kurama	"	"	134070
128	Ufinz	Wassili	"	"	174215
129	Wasiljew	?	"	"	115637
130	Zepkow	Nikulin	"	"	173216
131	Kurbanow ³⁵⁹				133972

Received from Betriebskrankenkasse der Warsteiner Eisenwerke A.-G. in Warstein with letter dated (5. pages)

Auszug an Nation. Akte (Unterschrift)

E.C.J.M.van Banning

Records Officer British Zone Devison

International Tracing Service³⁶⁰

„Kurbanow“ steht als Letzter der 131 Namen umfassenden Liste der Betriebskrankenkasse der Warsteiner Eisenwerke AG in Warstein von sowjetischen Kriegsgefangenen und als Einziger mit der Angabe „gestorben“.³⁶¹

³⁵⁹ Datei 266: „Sechs neue Grabsteine in Warstein - und wo liegt Butowaj Kurbanow, auch Zwangsarbeiter der ‚Warsteiner Eisenwerke‘?“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2021/06/266.-Butowaj-Kurbanow-auch-Zwangsarbeiter-der-Warsteiner-Eisenwerke.pdf>

³⁶⁰ 2.1.2.1 / 70575279 – 70575283, ITS Digital Archive, Bad Arolsen; siehe Datei 37: „Nikolai Karpenko, 17 Jahre, Patient von Dr. Segin, gestorben am 13.12.1944 im ‚Ostarbeiterlager Stillenberg‘, versichert bis 31.3.1945 bei der BKK der Heag: ‚Verbleib unbekannt‘“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/03/37.-Nikolai-Karpenko.pdf>

³⁶¹ Vgl. Datei 268: „Nochmal zum ‚Arbeitskommando R 2667 Warstein, W.-A. Lippstadt‘. Wo liegt ‚Aipow Sjawden‘, gestorben 8.2.1944?“ auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-268.SjawdenAipow-Arkow-R-2667.pdf>.

Gibt es keine solche Liste des „Kriegsgefangenen-Arbeitskommandos 1319“ bei Hoffmanns Stärkefabriken AG Bad Salzuflen?

Wo ist die „Personalkarte I: Personelle Angaben“ – wie die von Butowaj Kurbanow“?

Personalkarte I: Personelle Angaben
Kriegsgefangenen-Stammlager: **Stalag 326/VI K**
Name: **Kurbanow, Butowaj**
Geburtsdatum: **1914/01/10**
Geburtsort: **Ufa, Tatarstan**
Beruf: **Arbeiter**
Dienstnummer: **133972**
Stammlager: **Stalag 326/VI K**
Kommando: **1319**
Arbeitsort: **Hoffmanns Stärkefabriken AG, Bad Salzuflen**
Anmerkungen: **gestorben 4.11.1942**
Grabstein auf dem Waldfriedhof in Bad Salzuflen
Grabstein auf dem Waldfriedhof in Bad Salzuflen

Erkennungsmarke 133972
Name: **Kurbanow, Butowaj**
Geburtsdatum: **1914/01/10**
Geburtsort: **Ufa, Tatarstan**
Beruf: **Arbeiter**
Dienstnummer: **133972**
Stammlager: **Stalag 326/VI K**
Kommando: **1319**
Arbeitsort: **Hoffmanns Stärkefabriken AG, Bad Salzuflen**
Anmerkungen: **gestorben 4.11.1942**
Grabstein auf dem Waldfriedhof in Bad Salzuflen
Grabstein auf dem Waldfriedhof in Bad Salzuflen

„Stalag 326/VI K“³⁶²

„Erkennungsmarke 133972“³⁶³

Wer war Iwan Tschidin, der Allerheiligen 1942 im Lager der Hoffmann's Stärkefabriken starb – im Lager des „Kriegsgefangenen-Arbeitskommando 1319“?

Kgf.-M.-Stammlager Nr. 1319
Hoffmanns Stärkefabriken AG
Bad Salzuflen.
den 4. Nov. 1942.
An die Karte des Kgf.-M.-Stammlagers 326 VI K.
über das Kreis-Kommando **Lasse-Lippe**.
Der am 1.11.1942 in den frühen Morgenstunden im hiesigen Lager verstorbenen sowj. Kgf. 34607, Iwan Tschidin, wurde am 3.11.1942 abends 18,30 Uhr auf dem Friedhof, Bad Salzuflen, unter Begleitung des Schützen 5 und 6 sowj. Kgf. beerdigt. Das Grab befindet sich vom rechten Haupteingang aus rechts unter den Tannen in der Nähe der Gärtnerei. Sterbefallanzeige in doppelter Ausfertigung und die halbe Erk. Marke liegt bei.
Uffz. und Kommandoführer.
Anlagen.

2.1.2.1 / 70680393³⁶⁴
(Schwärzungen von mir)

Gibt es sein Grab auf dem Waldfriedhof „Am Obernberg“ in Bad Salzuflen noch?³⁶⁵ Und wenn ja: Was steht auf seinem Grabstein?³⁶⁶

³⁶² <https://obd-memorial.ru/html/info.htm?id=300038537>

³⁶³ <https://obd-memorial.ru/html/info.htm?id=300038537&p=2>

³⁶⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680393>

³⁶⁵ Vgl. Datei 268: „Nochmal zum ‚Arbeitskommando R 2667 Warstein, W.-A. Lippstadt‘. Wo liegt ‚Aipow Sjawden‘, gestorben 8.2.1944?“ auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-268.SjawdenAipow-Arkom-R-2667.pdf>.

³⁶⁶ Vgl. Datei 300: „OST‘-Arbeiter*innen bei Heinrich Jungeblodt, Metallwarenfabrik Lippstadt, heute in Warstein. Für Maria Belikowa“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2022/07/300.-OST-Arbeiter-innen-bei-Heinrich-Jungeblodt-in-Lippstadt-heute-in-Warstein.-Fuer-Maria-Belikowa.pdf>.

Hoffentlich nicht „UNBEKANNT“ -

Felina, S	5. 3. 1907	Rußland	11.6.45	Feld 13c, 122/	—
Giga		Noworossija	15.6.45	Br. a	1945
Basenka, S	21 Jahre alt	Rußland	5.5.1945	Feld 11b, 203/	—
Kedja	unbekannt		8.5.1945	Br. 60	1945
Tschéidin, —	unbekannt	Rußland	unbekannt	Feld 1a, —	—
Iwan	unbekannt		5.11.1942	Br. 1d	

2.1.2.1 / 70680493³⁶⁷ (Ausschnitt)

wie in Siedlinghausen für Kirill Nowikow.



„Unbekannt“³⁶⁸

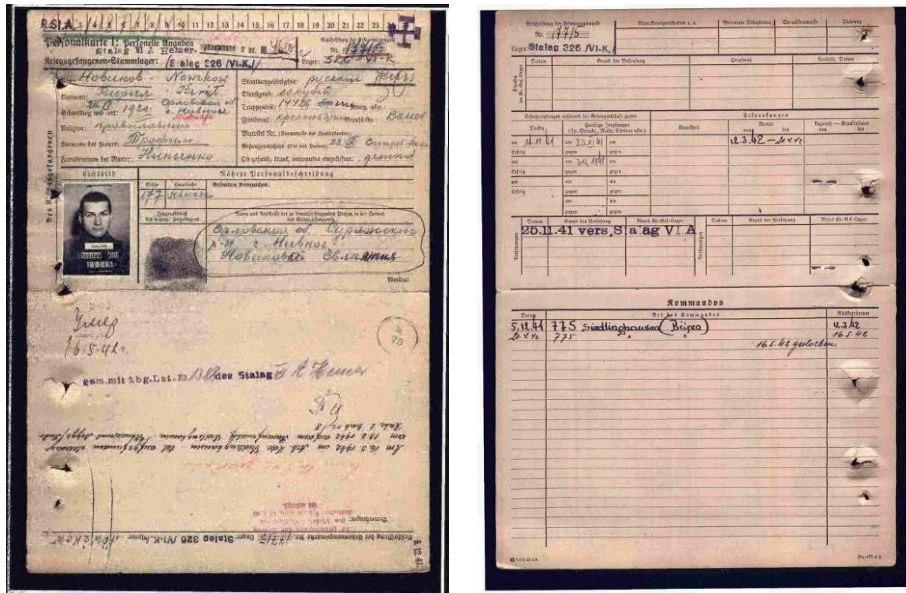


„Stalag VI K 17715“³⁶⁹

³⁶⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70680493>

³⁶⁸ Datei 244: „In Siedlinghausen UNBEKANNT: Kiril Nowikow, 26.4.1920. „Beerdigt am 18.5.1942 auf dem Russenfriedhof Siedlinghausen““ auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-244-Kiril-Nowikow-Sdlghsn.pdf>.

³⁶⁹ <https://obd-memorial.ru/html/info.htm?id=300303078>.



„Stalag VI K 17715“³⁷⁰

„Denn jeder einzelne Mensch ist schon eine Welt,
die mit ihm geboren wird und mit ihm stirbt,
unter jedem Grabstein liegt eine Weltgeschichte.“
(Heinrich Heine: „Reisebilder“)

Bis jetzt haben wir 234 Namen von Zwangsarbeitern und Zwangsarbeiterinnen aus Italien und der Sowjetunion bei Hoffmann's Stärkefabriken in Bad Salzuflen gefunden.

**Gibt es auch eine Liste vom „Kgf.-Arb.-Kommando Nr. 1319“³⁷¹
mit Iwan Tschidin und seinen sechs Kameraden,
die ihn beerdigen mußten?**

Bestimmt finden wir sie!³⁷²

Jugend forscht im ITS³⁷³

³⁷⁰ <https://obd-memorial.ru/html/info.htm?id=300303078>.

³⁷¹ Wie die von den Warsteiner Eisenwerken und ihrem „Kgf.-Arb.-Kdo. R.2667 Warstein“ und Butowaj Kurbanow?

³⁷² „Schulen könnten Namenslisten erarbeiten“; Leserbrief in der „Westfälische Rundschau“ vom 5.7.2017 auf <https://www.wp.de/staedte/meschede-und-umland/schulen-koennten-die-namenslisten-erarbeiten-id211134385.html>, als PDF auf <http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Presseberichte/WR20170705WRMESS10LbNTK.pdf>, vollständige Abschrift samt Bemerkungen zur Kürzung in „Der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede“, Norderstedt 2018, S. 229.

³⁷³ <https://www.schiebener.net/wordpress/ein-grabstein-erzaehlt-teil-3-und-schluss-ich-habe-einen-traum/>; siehe S. 26-29 in „Opfer“. Zur Unbrauchbarkeit eines Begriffes. Anna Tscherewko, Olga Aleschina, Wasil Bortnik, Konrad Adenauer, Kurt Schumacher, ...“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/03/147.-Opfer-Zur-Unbrauchbarkeit-eines-Begriffs.pdf>.